HP Deskjet D730 Printer



Windows-Hilfe



HP Deskjet D730 Drucker Hilfe zu HP Photosmart



© 2007 Hewlett-Packard Development Company, L.P.

Hinweise von Hewlett-Packard

Die Informationen in diesem Dokument können ohne vorheriae Ankündiauna geändert werden.

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung, Adaption oder Übersetzung sind ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Hewlett-Packard nur im Rahmen des Urheberrechts zulässig.

Für HP Produkte und Dienste gelten nur die Gewährleistungen, die in den ausdrücklichen

Gewährleistungserklärungen des jeweiligen Produkts bzw. Dienstes aufgeführt sind. Dieses Dokument gibt keine weiteren Gewährleistungen. HP haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder

Auslassungen in diesem Dokument.

Marken

Windows und Windows XP sind in den USA eingetragene Marken der Microsoft Corporation. Windows Vista ist in den USA und/oder anderen Ländern eine eingetragene Marke oder eine Marke der Microsoft Corporation.

Eingabehilfen

Ihr HP Drucker verfügt über eine Reihe von Funktionen, die Personen mit beeinträchtigtem Sehvermögen und motorischen Beeinträchtigungen den Zugriff ermöglichen.

Beeinträchtigung des Sehvermögens

Benutzer mit beeinträchtigtem Sehvermögen können mithilfe der Optionen und Funktionen der Windows-Eingabehilfe auf die Druckersoftware zugreifen. Darüber hinaus werden die meisten entsprechenden Technologien unterstützt, wie z. B. Sprachausgabe, Lesegeräte für Blindenschrift und Anwendungen für Spracheingabe. Für farbenblinde Benutzer werden farbige Schaltflächen und Registerkarten in der Software und auf dem HP Drucker als Normaltext oder mit Symbolen beschriftet angezeigt, die die entsprechende Aktion beschreiben.

Motorische Beeinträchtigungen

Benutzer mit motorischen Beeinträchtigungen können die Funktionen der Druckersoftware über Tastaturbefehle ausführen. Die Software unterstützt auch die Optionen der Windows-Eingabehilfe, wie z. B. Einrastfunktion, Statusanzeige, Anschlagverzögerung und Tastaturmaus. Die Abdeckungen, Tasten, Papierfächer und Papierführungen des Druckers können auch von Benutzern mit eingeschränkter Körperkraft und Reichweite gehandhabt werden.

Support

Weitere Informationen zu Eingabehilfen für dieses Gerät und zum Anspruch von HP, Personen mit physischen Beeinträchtigungen das Arbeiten mit HP Geräten zu erleichtern, finden Sie auf der HP Website unter: www.hp.com/accessibility.

Inhalt

1	Willkommen	5
2	Spezielle Merkmale	7
3	Erste Schritte	
	Überblick	8
	Tasten und LEDs	9
	Netztaste und -LED	9
	Taste "Abbrechen"	10
	Wiederaufnahmetaste und -LED	10
	Tintenpatronenstatus-LEDs	11
	Papierfach	12
	Aufklappen des Papierfachs	12
	Verwenden des Papierfachs	13
	Einklappen des Papierfachs	13
	Tintenpatronen	14
	Tintenreserve-Modus	15
	Drucken im Tintenreserve-Modus	15
	Beenden des Tintenreserve-Modus	16
4	Anschließen des Druckers	
	USB-Anschluss	17
5	Drucken von Fotos	
	Drucken von randlosen Fotos	18
	Drucken von Fotos mit Rand	20
	Drucken von Fotos auf Normalpapier	21
	HP Real Life technologies Photo Fix	22
	EXIF-Druck	23
	Lagerung und Behandlung von Fotopapier	23
	Einsparen von Kosten und Tinte beim Drucken von Fotos	24
6	Drucken von anderen Dokumenten	
•	Drucken von F-Mails	25
	Drucken von Dokumenten	26
	Drucken von Briefen	27
	Bedrucken von Briefumschlägen	<u>-</u> ?8
	Drucken von Postkarten	29
	Bedrucken von Karteikarten und anderen kleinformatigen Druckmedien	30
	Bedrucken von Etiketten	31
	Bedrucken von Transparentfolien	
	Drucken von Prospekten	33
	Drucken von Grußkarten	34
	Drucken von Broschüren	35
	Drucken von Postern	36
	Bedrucken von Aufbügelfolie	

7	Tipps zum Drucken	
	Drucken einer Testseite	40
	Druckaufgaben	41
	Verwenden von Druckaufgaben	41
	Erstellen von Druckaufgaben	41
	Löschen von Druckaufgaben	42
	Festlegen der Seitenreihenfolge	42
	Schnelles Drucken (Sparbetrieb)	
	Drucken von mehreren Seiten auf einem Blatt Papier	43
	Drucken in Graustufen	
	Beidseitiger Druck	
	Allgemeines normales Drucken	45
	Seitenansicht	
	Festlegen eines benutzerdefinierten Papierformats	
	Auswählen einer Papiersorte.	
	Ändern der Druckgeschwindigkeit oder der Druckgualität	46
	Druckauflösung	47
	Maximale Auflösung	
	Ändern der Größe eines Dokuments	48
	Gebundene beidseitig gedruckte Dokumente	48
	Drucken einer Webseite	49
	Drucken von Präsentationen	50
8	Druckersoftware	
	Festlegen des HP Deskjet als Standarddrucker	51
	Festlegen der Standard-Druckeinstellungen	51
	Dialogfeld mit den Druckereigenschaften	52
	Direkthilfe	53
	Herunterladen von Aktualisierungen der Druckersoftware	53
0	Watung	
9	Arbeiten mit Drucknatronen	55
	Auswaliillullillell.	
	Ausweeheeln ven Tintenpatronen	
	Auswechsein von Tintenpatronen	
	Austrichten der Timenpatronen.	
	Automatisches Reinigen von Tintenpatronen	
	Anzeigen des geschätzten Tintenfulistands	
	Priegen des Druckergenauses.	60
	Entternen von Tinte von der Haut oder der Kleidung	60
	Manuelles Reinigen von Lintenpatronen	60
	Warten von Druckpatronen	62
	Drucker-Toolbox	62
10	Shop zum Kauf von Zubehör und Verbrauchsmaterialien für den Druck	63
11	Fehlerbehebung	
	Fehlermeldungen	64

Inhalt

Α

Fehlermeldungen zu Tintenpatronen	64
Falsche oder fehlende Druckpatrone	64
Meldung "Problem mit Tintenpatrone"	65
Druckpatronenwagen blockiert	65
Falsches Papier oder Papierformat	67
Es ist kein Papier mehr eingelegt	68
Fehler beim Schreiben über den USB-Anschluss	68
Es ist keine bidirektionale Kommunikation möglich, oder der Drucker reagiert nicht	69
Installationsprobleme	69
Drucker-LEDs leuchten oder blinken	71
Netz-LED blinkt	72
Wiederaufnahme-LED blinkt	73
Netz- und Wiederaufnahme-LEDs blinken	73
Tintenpatronenstatus-LEDs leuchten oder blinken	73
Drucker druckt nicht	75
Uberprüfen Sie Folgendes	75
Drucken nicht möglich	75
Drucker druckt immer noch nicht	81
Druckausgabe dauert lange	82
Probleme mit den Tintenpatronen	83
Lösen von Problemen aus Fehlermeldungen zu Tintenpatronen	83
Patronenwagen ist blockiert	86
Probleme mit dem Papier	89
Kein Papier	91
Mehrere Seiten werden gleichzeitig gedruckt	95
Fotos werden nicht richtig gedruckt	96
Überprüfen des Papierfachs	96
Uberprüfen der Druckereigenschaften	96
Probleme mit randlosen Dokumenten	96
Richtlinien zum randlosen Drucken	96
Bild wird schräg gedruckt	97
Foto weist an den Rändern blasse Stellen auf	97
Foto mit unerwünschtem Rand	98
Druckqualität ist schlecht	98
Falsche, ungenaue oder ausblutende Farben	99
Die Tinte füllt den Text oder das Bild nicht vollständig aus	101
Der randlose Ausdruck weist einen horizontalen Streifen mit Verzerrungen an der	
Unterkante auf	104
Ausdrucke weisen horizontale Streifen oder Linien auf	105
Ausdrucke sind blass oder weisen schwache Farben auf	107
Ausdrucke sind unscharf oder verschwommen	109
Ausdrucke sind schräg	110
Tintenstreifen auf der Rückseite des Papiers	111
Papier wird nicht aus dem Zufuhrfach eingezogen	112
I ext hat stufenartige Konturen	113
Dokumente werden falsch gedruckt	114
Wenn weiternin Probleme auftreten	116
HP Support	
Gewährleistungsinformationen zu den Tintenpatronen	117
Support-Prozess	117

	Telefonischer HP Support	117
	Dauer des telefonischen Supports	118
	Anrufen beim HP Support	118
	Nach Ablauf des kostenlosen telefonischen Supports	118
в	Technische Daten	
	Druckerspezifikationen	119
	Hinweis für Benutzer von Windows 2000	119
	Programm zur umweltfreundlichen Produktherstellung	119
	Verwendbares Papier	120
	Kunststoff	120
	Datenblätter zur Materialsicherheit	120
	Recycling-Programm	120
	Recycling-Programm für HP Inkjet-Verbrauchsmaterial	120
	Energy Star® Hinweis	120
	Disposal of waste equipment by users in private households in the European	
	Union	122
	Zulassungshinweise	122
	FCC statement	123
	Notice to users in Korea	123
	VCCI (Class B) compliance statement for users in Japan	124
	Notice to users in Japan about the power cord	124
	Toxic and hazardous substance table	124
	HP Deskjet D730 Drucker declaration of conformity	125
Inc	lex	126

Willkommen 5

1 Willkommen

Willkommen bei der Hilfe für die HP Deskjet D730 Drucker. Für detaillierte Informationen zur gemeinsamen Verwendung von Computer und Drucker wählen Sie in der folgenden Tabelle das entsprechende Thema aus. Sie können auch über den Inhaltsbereich auf der linken Seite nach den gewünschten Informationen suchen.

Wenn Sie das Produkt auf einem Windows 2000-Computer verwenden, sind einige Funktionen ggf. nicht verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter <u>"Hinweis für Benutzer von Windows 2000</u>" auf Seite 119.

Binführungshandbuch, das im Lieferumfang des Druckers enthalten ist.



Abschnitt	Beschreibung	
" <u>Spezielle Merkmale</u> " auf Seite 7	Informationen zu den speziellen Merkmalen des Druckers	
" <u>Erste Schritte</u> " auf Seite 8	Anleitungen zum Bedienen des Druckers sowie zum Verwenden und Austauschen von Tintenpatronen	
" <u>Anschließen des Druckers</u> " auf Seite 17	Anleitungen zum Anschließen des Druckers an einen Computer	
" <u>Drucken von Fotos</u> " auf Seite 18	Anweisungen zum Drucken von Fotos, Bearbeiten von Fotos vor dem Drucken, Einsetzen einer Tintenpatrone, Aufbewahren und Behandeln von Fotopapier sowie Austauschen von Fotos mit Freunden und Familienmitgliedern	
" <u>Drucken von anderen</u> Dokumenten" auf Seite 25	Anweisungen zum Drucken verschiedenster Dokumente wie E- Mails, Grußkarten, Briefumschläge, Etiketten, Poster, Broschüren, Transparentfolien und Aufbügelmedien	
" <u>Tipps zum Drucken</u> " auf Seite 40	Anleitungen zum Verwenden der Druckaufgaben, Auswählen eines Papiertyps, Ändern der Druckauflösung, Festlegen der Seitenreihenfolge, Drucken mehrerer Seiten auf einem Blatt, Anzeigen eines Dokuments in der Seitenansicht und zum beidseitigen Drucken	
" <u>Druckersoftware</u> " auf Seite 51	Anleitungen zum Definieren des HP Deskjet als Standarddrucker, Festlegen der Druckeinstellungen und Herunterladen von Aktualisierungen der Druckersoftware	
" <u>Wartung</u> " auf Seite 55	Anleitungen zum Einsetzen und Warten der Tintenpatronen, Anzeigen des Tintenfüllstands, Drucken einer Testseite und Entfernen von Tintenrückständen	

Kapitel 1

(Fortsetzung)

Abschnitt	Beschreibung	
" <u>Fehlerbehebung</u> " auf Seite 64	Informationen zum Beheben von Problemen mit der Hardware und Software	
"HP Support" auf Seite 117	Informationen zum Kontaktieren des HP Supports	
" <u>Shop zum Kauf von Zubehör</u> und Verbrauchsmaterialien für den Druck" auf Seite 63	Informationen zum Bestellen von Verbrauchsmaterial für den Drucker	
" <u>Druckerspezifikationen</u> " auf Seite 119	Informationen zur Kapazität des Papierfachs, zu den Systemvoraussetzungen und zu anderen Spezifikationen des Druckers	
" <u>Recycling-Programm für</u> <u>HP Inkjet-Verbrauchsmaterial</u> " auf Seite 120	Informationen zum Recyceln von Tintenpatronen	

2 Spezielle Merkmale

Herzlichen Glückwunsch! Der HP Deskjet ist mit zahlreichen interessanten Leistungsmerkmalen ausgestattet:

- Benutzerfreundlich: Einfache Installation und Bedienung
- **Randloser Druck**: Mit der Funktion für randlosen Druck können Sie Fotos im Format 10 x 15 cm bis zum Papierrand bedrucken. Weitere Informationen finden Sie unter <u>"Drucken von randlosen Fotos</u>" auf Seite 18.
- Geschätzte Tintenfüllstände: Über die Option Geschätzte Tintenfüllstände in der Toolbox des Druckers können Sie den ungefähren Tintenfüllstand jeder Patrone ermitteln. Weitere Informationen finden Sie unter <u>"Anzeigen des geschätzten</u> <u>Tintenfüllstands</u>" auf Seite 59.
- **Tintenreserve-Modus**: Drucken mit einer Tintenpatrone. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <u>"Tintenreserve-Modus</u>" auf Seite 15.

3 Erste Schritte

- <u>Überblick</u>
- Tasten und LEDs
- Papierfach
- <u>Tintenpatronen</u>
- <u>Tintenreserve-Modus</u>

Überblick

Klicken Sie auf die folgenden Links, um Informationen zur Ausstattung des Druckers anzuzeigen.







Tasten und LEDs

Mit den Tasten können Sie den Drucker ein- und ausschalten oder einen Druckauftrag abbrechen bzw. neu starten. An den Drucker-LEDs können Sie den Status des Druckers erkennen.



Netztaste und -LED

Verwenden Sie die **Netztaste** zum Ein- und Ausschalten des Druckers. Nach dem Drücken der **Netztaste** kann es einige Sekunden dauern, bis der Drucker betriebsbereit ist.

9



Die Netz-LED blinkt, wenn der Drucker einen Auftrag verarbeitet.

△ Vorsicht Verwenden Sie immer die Netztaste zum Ein- und Ausschalten des Druckers. Wenn Sie zum Ein- und Ausschalten eine Steckerleiste, einen Überspannungsschutz oder eine schaltbare Steckdose verwenden, kann der Drucker beschädigt werden.

Taste "Abbrechen"

Drücken Sie die Taste Abbrechen, um den aktuellen Druckauftrag abzubrechen.



1 Taste "Abbrechen"

Wiederaufnahmetaste und -LED

Die Wiederaufnahme-LED blinkt, wenn eine Aktion erforderlich ist, z. B. wenn Papier eingelegt oder ein Papierstau beseitigt werden muss. Drücken Sie nach Beheben des Problems die Taste **Wiederaufnahme**.



Tintenpatronenstatus-LEDs

Die Tintenpatronenstatus-LEDs sind auf dem Bedienfeld angebracht.



- 2 LED für schwarze Tintenpatrone
- 1. Die linke Status-LED zeigt den Status der dreifarbigen Tintenpatrone an, die sich auf der linken Seite der Tintenpatronenhalterung befindet.
 - Die LED leuchtet, wenn die dreifarbige Tintenpatrone fast verbraucht ist.
 - Die LED blinkt, wenn die dreifarbige Tintenpatrone gewartet werden muss.
- 2. Die rechte Status-LED zeigt den Status der schwarzen Tintenpatrone an, die sich auf der rechten Seite der Tintenpatronenhalterung befindet.
 - Die LED leuchtet, wenn die schwarze Tintenpatrone fast verbraucht ist.
 - Die LED blinkt, wenn die schwarze Tintenpatrone gewartet werden muss.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <u>"Tintenpatronenstatus-LEDs leuchten oder</u> <u>blinken</u>" auf Seite 73.

Papierfach

In den folgenden Themen finden Sie Informationen zum Papierfach:

- Aufklappen des Papierfachs
- Verwenden des Papierfachs
- Einklappen des Papierfachs

Aufklappen des Papierfachs

So klappen Sie das Papierfach auf:

1. Klappen Sie das Papierfach herunter.



2. Ziehen Sie die Fachverlängerung heraus.



3. Wenn Sie im Modus "Entwurf (schnell)" drucken, klappen Sie den Anschlagbügel der Ausgabefachverlängerung nach oben.



Verwenden des Papierfachs

Sie können auf unterschiedlichen Druckmedienformaten drucken, indem Sie die Papierführung nach links bzw. rechts verschieben. Die gedruckten Seiten werden oben im Papierfach ausgegeben.



Einklappen des Papierfachs

So klappen Sie das Papierfach ein:

- 1. Nehmen Sie alle Druckmedien aus dem Papierfach.
- 2. Wenn der Anschlagbügel der Fachverlängerung aufgeklappt ist, klappen Sie ihn zu.



3. Schieben Sie die Fachverlängerung in das Papierfach hinein.



4. Heben Sie das Papierfach an.



Tintenpatronen

In den Drucker können zwei Tintenpatronen eingesetzt werden.



Hinweis Manche Modelle werden nur mit einer dreifarbigen Tintenpatrone ausgeliefert. Sie erhalten aber eine bessere Druckqualität, wenn Sie zusätzlich zur dreifarbigen eine schwarze Tintenpatrone einsetzen. Sie können zwar auch ohne schwarze Tintenpatrone drucken, jedoch erfolgt die Druckausgabe langsamer. Außerdem unterscheiden sich die gedruckten Farben von denen, die Sie mit einer schwarzen und einer dreifarbigen Tintenpatrone erhalten.

Informationen zum Bestellen von Tintenpatronen finden Sie unter <u>"Shop zum Kauf</u> von Zubehör und Verbrauchsmaterialien für den Druck" auf Seite 63.

Verwandte Themen

- <u>"Shop zum Kauf von Zubehör und Verbrauchsmaterialien f
 ür den Druck</u>" auf Seite 63
- "Warten von Druckpatronen" auf Seite 62

Tintenreserve-Modus

Im Tintenreserve-Modus druckt der Drucker mit nur einer Druckpatrone. Der Tintenreserve-Modus wird gestartet, sobald eine Druckpatrone aus der Halterung entfernt wird.

Hinweis Wenn der Drucker im Tintenreserve-Modus arbeitet, wird eine Meldung auf dem Bildschirm angezeigt. Wenn Sie die Meldung zum Drucken im Tintenreserve-Modus erhalten und beide Druckpatronen eingesetzt sind, vergewissern Sie sich, dass von beiden Druckpatronen die Schutzfolie abgezogen wurde. Wenn die Schutzfolie die Kontakte der Druckpatrone bedeckt, kann der Drucker nicht erkennen, dass die Druckpatrone eingesetzt ist.

So entfernen Sie die Schutzfolie von einer Druckpatrone:

▲ Halten Sie die Druckpatrone so, dass die Kupferkontakte nach unten und zum Drucker hin zeigen, und entfernen Sie die Schutzfolie.



1 Abziehen der Schutzfolie

△ Vorsicht Berühren Sie nicht die Düsen oder die Kupferkontakte der Druckpatronen. Dies kann zum Verstopfen der Düsen, Versagen der Patronen oder zu verminderter Leitfähigkeit der elektrischen Kontakte führen. Ziehen Sie nicht die Kupferstreifen ab. Sie dienen als elektrische Kontakte.

Weitere Informationen über den Tintenreserve-Modus finden Sie in folgenden Themen:

- <u>Drucken im Tintenreserve-Modus</u>
- <u>Beenden des Tintenreserve-Modus</u>

Drucken im Tintenreserve-Modus

Das Drucken im Tintenreserve-Modus verlangsamt den Druckvorgang und beeinträchtigt die Qualität der Druckausgaben.

Eingesetzte Tintenpatrone	Ergebnis
Schwarze Tintenpatrone	Farben werden als Graustufen gedruckt.
Dreifarbige Tintenpatrone	Farben werden gedruckt, Schwarz wird jedoch als Grauton ausgegeben.

Beenden des Tintenreserve-Modus

Zum Beenden des Tintenreserve-Modus müssen Sie zwei Tintenpatronen in den Drucker einsetzen.

Informationen zum Einsetzen einer Tintenpatrone finden Sie unter <u>"Auswechseln von</u> <u>Tintenpatronen</u>" auf Seite 56.

4 Anschließen des Druckers

USB-Anschluss

USB-Anschluss

Der Drucker wird mit einem USB-Kabel (Universal Serial Bus) an den Computer angeschlossen.

Hinweis Sie erzielen die beste Druckleistung mit einem USB 2.0-Kabel.



Genaue Anweisungen zum Anschließen über ein USB-Kabel finden Sie im Starthandbuch, das im Lieferumfang des Druckers enthalten ist.

Hinweis Das USB-Kabel gehört möglicherweise nicht zum Lieferumfang des Druckers.

5 Drucken von Fotos

Die Druckersoftware bietet verschiedene Funktionen, mit denen das Drucken digitaler Fotos vereinfacht und die Fotoqualität verbessert werden kann.

Drucken von Fotos



"Drucken von randlosen Fotos" auf Seite 18.

"Drucken von Fotos mit Rand" auf Seite 20.

Durchführen anderer Fotodruckaufgaben

- Drucken Sie ein mit EXIF-Druck formatiertes Foto, sofern die verwendete Software EXIF-Druck unterstützt. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <u>"EXIF-Druck</u>" auf Seite 23.
- Um ausgezeichnete Fotos zu erhalten, müssen Sie darauf achten, dass das Fotopapier nicht gewellt ist. Weitere Informationen zur Lagerung von Fotopapier finden Sie unter <u>"Lagerung und Behandlung von Fotopapier</u>" auf Seite 23.
- Sparen Sie zusätzlich durch Verwendung von HP Fotopapier f
 ür den t
 äglichen Gebrauch. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <u>"Einsparen von Kosten und</u> <u>Tinte beim Drucken von Fotos</u>" auf Seite 24.

Drucken von randlosen Fotos

Mit der Funktion zum randlosen Drucken kann auf bestimmten Papiertypen und Papierformaten bis an die Ränder gedruckt werden.

Hinweis Wenn Sie das Produkt auf einem Windows 2000 Computer verwenden, sind einige Funktionen ggf. nicht verfügbar. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <u>"Hinweis für Benutzer von Windows 2000</u>" auf Seite 119.

Richtlinien

- Wählen Sie ein geeignetes Papierformat f
 ür den randlosen Druck aus. Eine vollst
 ändige Liste der unterst
 ützten Druckmedienformate finden Sie in der Druckersoftware.
- Drucken Sie keine randlosen Fotos im Tintenreserve-Modus. Sorgen Sie dafür, dass immer zwei Tintenpatronen im Drucker eingesetzt sind.
 Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <u>"Tintenreserve-Modus</u>" auf Seite 15.
- Öffnen Sie die Datei in einer Anwendung (z. B. HP Photosmart), und ändern Sie die Größe des Fotos. Die Größe muss dem Papierformat entsprechen, in dem Sie das Foto drucken möchten.
- · Verwenden Sie HP Advanced Fotopapier für maximale Lichtbeständigkeit.

- Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Fotopapier glatt und nicht gewellt ist. Informationen dazu, wie Sie das Wellen von Fotopapier vermeiden, finden Sie unter "Lagerung und Behandlung von Fotopapier" auf Seite 23.
- Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Papierfachs: 30 Blatt Fotopapier.

Druckvorbereitung

- 1. Schieben Sie die Papierführung bis zum Anschlag nach links.
- 2. Vergewissern Sie sich, dass das Fotopapier nicht gewellt ist.
- **3.** Legen Sie das Fotopapier rechtsbündig in das Fach. Die zu bedruckende Seite muss nach unten und die kurze Kante in Richtung des Druckers zeigen.
- 4. Schieben Sie das Papier bis zum Anschlag in den Drucker.
- 5. Schieben Sie die Papierführung fest gegen die Kante des Papiers.



Drucken

- Hinweis Wenn in der verwendeten Anwendung eine Option zum Drucken von Fotos verfügbar ist, sollten Sie die diesbezüglichen Anweisungen in der Anwendung befolgen. Halten Sie sich andernfalls an die folgenden Anweisungen.
- 1. Öffnen Sie das Foto in einem Bildbearbeitungsprogramm wie HP Photosmart.
- Öffnen Sie das Dialogfenster "<u>Dialogfeld mit den Druckereigenschaften</u>" auf Seite 52.
- 3. Klicken Sie auf die Registerkarte Druckaufgaben.
- 4. Klicken Sie in der Liste Druckaufgaben auf Fotodruck randlos. Legen Sie dann die folgenden Druckeinstellungen fest:
 - Druckqualität: Normal oder Optimal
 - Hinweis Öffnen Sie für maximale Qualität (höchste Auflösung in dpi) die Registerkarte Erweitert, und wählen Sie in der Dropdown-Liste Maximale Auflösung die Option Aktiviert aus. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Maximale Auflösung" auf Seite 47.
 - Papiertyp: Der entsprechende Fotopapiertyp
 - Papierformat: Das entsprechende Fotopapierformat für randlosen Druck
 - Ausrichtung: Hochformat oder Querformat
- Ändern Sie ggf. die Einstellungen f
 ür die HP Real Life Technologies. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "<u>HP Real Life technologies Photo Fix</u>" auf Seite 22.
- Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf OK.

Weitere Informationen zu den Funktionen im Dialogfenster mit den Druckereigenschaften erhalten Sie über die **Direkthilfe**. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "<u>Direkthilfe</u>" auf Seite 53.

Drucken von Fotos mit Rand

Hinweis Wenn Sie das Produkt auf einem Windows 2000 Computer verwenden, sind einige Funktionen ggf. nicht verfügbar. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <u>"Hinweis für Benutzer von Windows 2000</u>" auf Seite 119.

Richtlinien

- · Verwenden Sie HP Advanced Fotopapier für maximale Lichtbeständigkeit.
- Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Normalpapier glatt und nicht gewellt ist.
- Legen Sie nicht zu viele Blätter in das Papierfach ein: 80 Blatt Papier.

Druckvorbereitung

- 1. Schieben Sie die Papierführung bis zum Anschlag nach links.
- 2. Vergewissern Sie sich, dass das Fotopapier nicht gewellt ist.
- **3.** Legen Sie das Fotopapier rechtsbündig in das Fach. Die zu bedruckende Seite muss nach unten und die kurze Kante in Richtung des Druckers zeigen.
- 4. Schieben Sie das Papier bis zum Anschlag in den Drucker.
- 5. Schieben Sie die Papierführung fest gegen die Kante des Papiers.



1 Kleinformatige Fotos



2 Großformatige Fotos

- Hinweis Wenn in der verwendeten Anwendung eine Option zum Drucken von Fotos verfügbar ist, sollten Sie die diesbezüglichen Anweisungen in der Anwendung befolgen. Halten Sie sich andernfalls an die folgenden Anweisungen.
- 1. Öffnen Sie das Foto in einem Bildbearbeitungsprogramm wie HP Photosmart.
- Öffnen Sie das Dialogfenster <u>"Dialogfeld mit den Druckereigenschaften</u>" auf Seite 52.
- 3. Klicken Sie auf die Registerkarte Druckaufgaben.
- 4. Klicken Sie in der Liste Druckaufgaben auf Fotodruck mit weißem Rand. Legen Sie dann die folgenden Druckeinstellungen fest:
 - Druckqualität: Normal oder Optimal
 - Hinweis Öffnen Sie für maximale Qualität (höchste Auflösung in dpi) die Registerkarte Erweitert, und wählen Sie in der Dropdown-Liste Maximale Auflösung die Option Aktiviert aus. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Maximale Auflösung" auf Seite 47.
 - Papiertyp: Der entsprechende Fotopapiertyp
 - · Papierformat: Das entsprechende Fotopapierformat
 - Ausrichtung: Hochformat oder Querformat
- Ändern Sie ggf. die Einstellungen f
 ür die HP Real Life Technologies. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "<u>HP Real Life technologies Photo Fix</u>" auf Seite 22.
- Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf OK.

Weitere Informationen zu den Funktionen im Dialogfenster mit den Druckereigenschaften erhalten Sie über die **Direkthilfe**. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "<u>Direkthilfe</u>" auf Seite 53.

Drucken von Fotos auf Normalpapier

Richtlinien

- · Verwenden Sie HP Advanced Fotopapier für maximale Lichtbeständigkeit.
- · Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Normalpapier glatt und nicht gewellt ist.
- Legen Sie nicht zu viele Blätter in das Papierfach ein: 80 Blatt Papier.

- 1. Schieben Sie die Papierführung bis zum Anschlag nach links.
- **2.** Legen Sie das Normalpapier rechtsbündig in das Fach. Die zu bedruckende Seite muss nach unten weisen.
- 3. Schieben Sie das Papier bis zum Anschlag in den Drucker.
 - Hinweis Je nach Format kann das Papier über die Kante des Fachs hinausragen.
- 4. Schieben Sie die Papierführung fest gegen die Kante des Papiers.



- Hinweis Wenn in der verwendeten Anwendung eine Option zum Drucken von Fotos verfügbar ist, sollten Sie die diesbezüglichen Anweisungen in der Anwendung befolgen. Halten Sie sich andernfalls an die folgenden Anweisungen.
- 1. Öffnen Sie das Foto in einem Bildbearbeitungsprogramm wie HP Photosmart.
- Öffnen Sie das Dialogfenster "Dialogfeld mit den Druckereigenschaften" auf Seite 52.
- 3. Klicken Sie auf die Registerkarte Druckaufgaben.
- 4. Klicken Sie in der Liste Druckaufgaben auf Fotodruck Normalpapier. Legen Sie dann die folgenden Druckeinstellungen fest:
 - Druckqualität: Normal, Optimal oder Entwurf
 - Papiertyp: Der entsprechende Normalpapiertyp
 - Papierformat: Letter oder A4
 - Ausrichtung: Hochformat oder Querformat
- Ändern Sie ggf. die Einstellung f
 ür <u>"HP Real Life technologies Photo Fix</u>" auf Seite 22.
- Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf OK.

Weitere Informationen zu den Optionen im Dialogfenster mit den Druckereigenschaften erhalten Sie über die "<u>Direkthilfe</u>" auf Seite 53.

HP Real Life technologies Photo Fix

HP Real Life Technologies optimieren die Qualität von gedruckten Fotos.

In den meisten Fällen muss die Standardeinstellung **Normal** nicht geändert werden. Sie führt zu schärferen Bildern und verbessert die Qualität und Klarheit von Bildern mit niedriger Auflösung, die z. B. aus dem Internet heruntergeladen wurden.

Sie können die Einstellung in **Vollständig** ändern, wenn die Fotos unter- oder überbelichtet sind, dunkle Bereiche oder rote Augen enthalten oder verwaschene Farben aufweisen.

Sie können auch die Einstellung **Aus** auswählen, wenn Sie das Foto manuell in einem Bildbearbeitungsprogramm wie HP Photosmart bearbeiten möchten.

☆ Tipp Im Modus Aus oder Normal können Sie rote Augen entfernen, indem Sie das Kontrollkästchen Rote Augen entfernen markieren.

So ändern Sie die Einstellungen in HP Real Life technologies:

- 1. Öffnen Sie das "Dialogfeld mit den Druckereigenschaften" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte Funktionen.
- 3. Wählen Sie in der Dropdown-Liste Fotos nachbearbeiten von HP Real Life Technologies die gewünschte Einstellung für das Foto aus, das Sie drucken möchten.

EXIF-Druck

Beim EXIF-Druck (Exchangeable Image File Format 2.2) handelt es sich um einen internationalen digitalen Bildbearbeitungsstandard, der die digitale Fotografie vereinfacht und die Qualität gedruckter Fotos erhöht. Wenn ein Foto mit einer EXIF-kompatiblen Digitalkamera aufgenommen wird, erfasst die EXIF-Funktion Informationen, wie z. B. Belichtungszeit, Blitztyp und Farbsättigung, und speichert diese in der Bilddatei. Die Druckersoftware verwendet diese Informationen dann für die automatische Ausführung bildspezifischer Verbesserungen, um exzellente Fotos zu erstellen.

Zum Drucken von mit EXIF-Druck optimierten Fotos benötigen Sie Folgendes:

- Eine Digitalkamera mit EXIF-Druck-Unterstützung
- Exif-Druck-kompatible Software wie HP Photosmart

So drucken Sie EXIF-Druck-optimierte Fotos:

- Öffnen Sie das Foto in einem Bildbearbeitungsprogramm mit EXIF-Druck-Unterstützung (z. B. HP Photosmart).
- Öffnen Sie das Dialogfenster "Dialogfeld mit den Druckereigenschaften" auf Seite 52.
- 3. Klicken Sie auf die Registerkarte Funktionen.
- 4. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Papiertyp** auf **Sonstige**, und wählen Sie dann den entsprechenden Fotopapiertyp aus.
- 5. Klicken Sie in der Dropdown-Liste Druckqualität auf Normal oder Optimal.
 - Hinweis Öffnen Sie für maximale Qualität (höchste Auflösung in dpi) die Registerkarte Erweitert, und wählen Sie in der Dropdown-Liste Maximale Auflösung die Option Aktiviert aus. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Maximale Auflösung" auf Seite 47.
- Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf OK.

Die Druckersoftware optimiert das zu druckende Bild automatisch.

Lagerung und Behandlung von Fotopapier

Beachten Sie folgende Hinweise, um die Qualität des HP Fotopapiers zu erhalten.

Lagerung

- Bewahren Sie nicht verwendetes Fotopapier in einem verschlossenen Kunststoffbeutel auf. Lagern Sie das verpackte Fotopapier auf einer ebenen Fläche an einem kühlen Ort.
- Entnehmen Sie dem Plastikbeutel zum Drucken nur die Menge Papier, die Sie umgehend verwenden möchten. Legen Sie nicht verwendetes Fotopapier nach dem Drucken zurück in den Plastikbeutel.
- Nicht verwendetes Papier sollte nicht im Papierfach verbleiben. Das Papier kann sich dann wellen, wodurch sich die Qualität der Fotos verschlechtert.

Behandlung

- Berühren Sie Fotopapier immer nur an den Kanten. Fingerabdrücke auf dem Fotopapier können die Druckqualität beeinträchtigen.
- Wenn sich die Ecken des Fotopapiers um mehr als 10 mm wellen, glätten Sie das Papier, indem Sie es in die Plastikhülle legen und diese vorsichtig in Gegenrichtung der Wellung biegen, bis das Papier wieder glatt ist. Fotopapier muss zum Drucken glatt sein.

Einsparen von Kosten und Tinte beim Drucken von Fotos

Verwenden Sie zum Einsparen von Kosten und Tinte beim Drucken von Fotos HP Normales Fotopapier, und stellen Sie die Druckqualität auf **Normal** ein.

HP Normales Fotopapier wurde entwickelt, um Qualitätsfotos mit geringerem Tintenverbrauch zu erstellen.

Hinweis Wenn Sie qualitativ hochwertigere Fotos herstellen möchten, verwenden Sie HP Advanced Fotopapier, und stellen Sie die Druckauflösung auf Optimal oder Maximale Auflösung ein. Weitere Informationen zum Modus mit maximaler Auflösung finden Sie unter "Maximale Auflösung" auf Seite 47.

Drucken von anderen Dokumenten



6

"<u>E-Mails</u>" auf Seite 25



"Postkarten" auf Seite 29





"Dokumente" auf Seite 26



"Karteikarten" auf Seite 30



"Grußkarten"

auf Seite 34



"Briefe" auf Seite 27



"<u>Etiketten</u>" auf Seite 31



auf Seite 28



"Briefumschläge"

"<u>Transparentfolien</u>" auf Seite 32



"<u>Poster</u>" auf Seite 36

"<u>Prospekte</u>" auf Seite 33

"<u>Transferpapier zum</u> <u>Aufbügeln</u>" auf Seite 38



"<u>Tipps zum Drucken</u>" auf Seite 40: Wenn Sie diese Tipps zum Drucken berücksichtigen, können Sie mit minimalen Kosten und geringem Aufwand eine optimale Druckqualität erzielen.

"Druckersoftware" auf Seite 51: Weitere Informationen zur Druckersoftware.

Drucken von E-Mails

Richtlinien

Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Papierfachs: 80 Blatt Normalpapier.

- 1. Schieben Sie die Papierführung bis zum Anschlag nach links.
- 2. Legen Sie das Normalpapier rechtsbündig in das Fach. Die zu bedruckende Seite muss nach unten weisen.

- 3. Schieben Sie das Papier bis zum Anschlag in den Drucker.
- 4. Schieben Sie die Papierführung fest gegen die Kante des Papiers.



- Öffnen Sie das Dialogfenster "Dialogfeld mit den Druckereigenschaften" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte Druckaufgaben.
- Wählen Sie auf der Registerkarte Druckaufgaben entweder Allgemeines normales Drucken oder Schnelles Drucken (Sparbetrieb) aus, und legen Sie dann die folgenden Druckeinstellungen fest:
 - Papiertyp: Normalpapier
 - · Papierformat: Das entsprechende Papierformat
- Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf OK.

Weitere Informationen zu den Funktionen im Dialogfenster mit den Druckereigenschaften erhalten Sie über die **Direkthilfe**. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "<u>Direkthilfe</u>" auf Seite 53.

Drucken von Dokumenten

Richtlinien

- Verwenden Sie <u>"Schnelles Drucken (Sparbetrieb)</u>" auf Seite 42 f
 ür Dokumente in Entwurfsqualit
 ät.
- Verwenden Sie <u>"Beidseitiger Druck</u>" auf Seite 44 zum Einsparen von Papier.
- Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Papierfachs: 80 Blatt Papier.

- 1. Schieben Sie die Papierführung bis zum Anschlag nach links.
- 2. Legen Sie das Normalpapier rechtsbündig in das Fach. Die zu bedruckende Seite muss nach unten weisen.
- 3. Schieben Sie das Papier bis zum Anschlag in den Drucker.
 - Hinweis Je nach Format kann das Papier über die Kante des Fachs hinausragen.
- 4. Schieben Sie die Papierführung fest gegen die Kante des Papiers.



- Öffnen Sie das Dialogfenster "<u>Dialogfeld mit den Druckereigenschaften</u>" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte Druckaufgaben.
- 3. Klicken Sie in der Liste Druckaufgaben auf Allgemeines normales Drucken. Legen Sie dann die folgenden Druckeinstellungen fest:
 - Papiertyp: Normalpapier
 - · Papierformat: Das entsprechende Papierformat
- 4. Wählen Sie die folgenden Druckeinstellungen aus:
 - **Druckqualität**, wenn Sie mit einer anderen Druckqualität als "Normal" drucken möchten.
 - Beidseitiger Druck, wenn Sie das Papier beidseitig bedrucken möchten.
 Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <u>"Beidseitiger Druck</u>" auf Seite 44.
- Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf OK.

Weitere Informationen zu den Funktionen im Dialogfenster mit den Druckereigenschaften erhalten Sie über die **Direkthilfe**. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "<u>Direkthilfe</u>" auf Seite 53.

Drucken von Briefen

Richtlinien

- Informationen zum Bedrucken eines Briefumschlags f
 ür Ihren Brief finden Sie unter <u>"Briefumschläge</u>" auf Seite 28.
- Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Papierfachs: 80 Blatt Papier.

- 1. Schieben Sie die Papierführung bis zum Anschlag nach links.
- **2.** Legen Sie das Normalpapier rechtsbündig in das Fach. Die zu bedruckende Seite muss nach unten weisen.
 - **Hinweis** Wenn Sie Papier mit Briefkopf bedrucken, muss der Briefkopf nach unten und in Richtung Drucker weisen.
- 3. Schieben Sie das Papier bis zum Anschlag in den Drucker.
- 4. Schieben Sie die Papierführung fest gegen die Kante des Papiers.



- Öffnen Sie das Dialogfenster <u>"Dialogfeld mit den Druckereigenschaften</u>" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte Druckaufgaben.
- **3.** Klicken Sie in der Liste **Druckaufgaben** auf **Drucken von Präsentationen**. Legen Sie dann die folgenden Druckeinstellungen fest:
 - Papiertyp: Normalpapier
 - · Papierformat: Das entsprechende Papierformat
- Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf OK.

Weitere Informationen zu den Funktionen im Dialogfenster mit den Druckereigenschaften erhalten Sie über die **Direkthilfe**. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "<u>Direkthilfe</u>" auf Seite 53.

Bedrucken von Briefumschlägen

Richtlinien

- · Verwenden Sie keine Briefumschläge, die folgende Merkmale aufweisen:
 - Klammern oder Sichtfenster
 - Dicke, unregelmäßige oder gewellte Ränder
 - Glänzende oder geprägte Oberfläche
 - Knicke, Risse oder anderweitige Beschädigungen
- Sie können einen einzelnen Briefumschlag oder mehrere Briefumschläge drucken.
- Richten Sie die Kanten der Briefumschläge vor dem Einlegen in das Papierfach so aus, dass sie genau übereinander liegen.
- Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Papierfachs: 10 Briefumschläge.

- 1. Schieben Sie die Papierführung bis zum Anschlag nach links.
- Legen Sie die Briefumschläge rechtsbündig in das Fach. Die zu bedruckende Seite muss nach unten weisen. Achten Sie darauf, dass sich die Umschlagklappe links befindet.
- 3. Schieben Sie die Briefumschläge bis zum Anschlag in den Drucker.
- 4. Schieben Sie die Papierführung fest gegen die Umschlagkanten.



- Öffnen Sie das Dialogfenster <u>"Dialogfeld mit den Druckereigenschaften</u>" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Funktionen**, und legen Sie dann die folgenden Druckeinstellungen fest:
 - Papiertyp: Normalpapier
 - · Format: Das entsprechende Umschlagformat
- Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf OK.

Weitere Informationen zu den Funktionen im Dialogfenster mit den Druckereigenschaften erhalten Sie über die **Direkthilfe**. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "<u>Direkthilfe</u>" auf Seite 53.

Drucken von Postkarten

Richtlinien

Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Papierfachs: 20 Postkarten.

- 1. Schieben Sie die Papierführung bis zum Anschlag nach links.
- 2. Legen Sie die Karten rechtsbündig in das Fach. Die zu bedruckende Seite muss nach unten und die kurze Kante in Richtung des Druckers zeigen.
- 3. Schieben Sie die Karten bis zum Anschlag in den Drucker.
- 4. Schieben Sie die Papierführung fest gegen die Kanten der Karten.



- Öffnen Sie das Dialogfenster "Dialogfeld mit den Druckereigenschaften" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Funktionen**, und legen Sie dann die folgenden Druckeinstellungen fest:
 - **Papiertyp**: Klicken Sie auf **Sonstige**, dann auf **Spezialpapier**, und wählen Sie den entsprechenden Hagaki-Kartentyp aus.
 - Druckqualität: Normal oder Optimal
 - Format: Das entsprechende Kartenformat
- Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf OK.

Weitere Informationen zu den Funktionen im Dialogfenster mit den Druckereigenschaften erhalten Sie über die **Direkthilfe**. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <u>"Direkthilfe"</u> auf Seite 53.

Hinweis Informationen zur Vorgehensweise bei fehlendem Papier finden Sie unter <u>"Kein Papier</u>" auf Seite 91.

Bedrucken von Karteikarten und anderen kleinformatigen Druckmedien

Richtlinien

Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Papierfachs: 30 Karten.

- 1. Schieben Sie die Papierführung bis zum Anschlag nach links.
- 2. Legen Sie die Karten rechtsbündig in das Fach. Die zu bedruckende Seite muss nach unten und die kurze Kante in Richtung des Druckers zeigen.
- 3. Schieben Sie die Karten bis zum Anschlag in den Drucker.
- 4. Schieben Sie die Papierführung fest gegen die Kanten der Karten.



- Öffnen Sie das Dialogfenster <u>"Dialogfeld mit den Druckereigenschaften</u>" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Funktionen**, und legen Sie dann die folgenden Druckeinstellungen fest:
 - Papiertyp: Normalpapier
 - Format: Das entsprechende Kartenformat
- Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf OK.

Weitere Informationen zu den Funktionen im Dialogfenster mit den Druckereigenschaften erhalten Sie über die **Direkthilfe**. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "<u>Direkthilfe</u>" auf Seite 53.

Hinweis Informationen zur Vorgehensweise bei fehlendem Papier finden Sie unter "Kein Papier" auf Seite 91.

Bedrucken von Etiketten

Richtlinien

- Verwenden Sie nur Papier-, Kunststoff- oder durchsichtige Etiketten, die speziell für Tintenstrahldrucker entwickelt wurden.
- Verwenden Sie nur vollständige Etikettenbögen.
- Die Bögen dürfen nicht zusammenkleben oder zerknittert sein, und die Etiketten dürfen sich nicht von der Schutzfolie ablösen.
- Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Papierfachs: 20 Etikettenbögen (nur Bögen im Format Letter oder A4 verwenden).

- 1. Schieben Sie die Papierführung bis zum Anschlag nach links.
- 2. Fächern Sie die Etikettenbögen auf, um sie voneinander zu trennen, und richten Sie die Kanten bündig aus.
- Legen Sie die Etikettenbögen rechtsbündig in das Fach. Die Etiketten müssen nach unten weisen.
- 4. Schieben Sie die Bögen bis zum Anschlag in den Drucker.
- 5. Schieben Sie die Papierführung fest gegen die Kanten der Bögen.



- Hinweis Wenn in der verwendeten Anwendung eine Option zum Drucken von Etiketten verfügbar ist, sollten Sie die diesbezüglichen Anweisungen in der Anwendung befolgen. Halten Sie sich andernfalls an die folgenden Anweisungen.
- Öffnen Sie das Dialogfenster <u>"Dialogfeld mit den Druckereigenschaften</u>" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte Druckaufgaben.
- 3. Klicken Sie in der Liste Druckaufgaben auf Allgemeines normales Drucken. Legen Sie dann die folgenden Druckeinstellungen fest:
 - Papiertyp: Normalpapier
 - Papierformat: Das entsprechende Papierformat
- 4. Klicken Sie auf OK.

Weitere Informationen zu den Funktionen im Dialogfenster mit den Druckereigenschaften erhalten Sie über die **Direkthilfe**. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "<u>Direkthilfe</u>" auf Seite 53.

Bedrucken von Transparentfolien

Richtlinien

- Die besten Ergebnisse werden mit HP Premium Inkjet-Transparentfolien erzielt.
- Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Papierfachs: 30 Transparentfolien.

Druckvorbereitung

- 1. Schieben Sie die Papierführung bis zum Anschlag nach links.
- 2. Legen Sie die Transparentfolien rechtsbündig in das Fach. Die zu bedruckende Seite muss nach unten und der Klebestreifen nach oben und in Richtung des Druckers zeigen.
- **3.** Schieben Sie die Transparentfolien vorsichtig bis zum Anschlag in den Drucker, und achten Sie darauf, dass sich die Klebestreifen nicht berühren.
- 4. Schieben Sie die Papierführung fest gegen die Kanten der Transparentfolien.



Drucken

- Öffnen Sie das Dialogfenster <u>"Dialogfeld mit den Druckereigenschaften</u>" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte Druckaufgaben.

- 3. Klicken Sie in der Liste **Druckaufgaben** auf **Drucken von Präsentationen**. Legen Sie dann die folgenden Druckeinstellungen fest:
 - **Papiertyp**: Klicken Sie auf **Sonstige**, und wählen Sie dann die entsprechende Transparentfolie aus.
 - Papierformat: Wählen Sie das entsprechende Papierformat aus.
- Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf OK.

Weitere Informationen zu den Funktionen im Dialogfenster mit den Druckereigenschaften erhalten Sie über die **Direkthilfe**. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "<u>Direkthilfe</u>" auf Seite 53.

Drucken von Prospekten

Richtlinien

- Öffnen Sie die Datei in einer Softwareanwendung, und weisen Sie das gewünschte Prospektformat zu. Das Format muss dem Papierformat entsprechen, in dem Sie den Prospekt drucken möchten.
- Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Papierfachs: 30 Blatt Prospektpapier.

Druckvorbereitung

- 1. Schieben Sie die Papierführung bis zum Anschlag nach links.
- 2. Legen Sie das Papier rechtsbündig in das Fach. Die zu bedruckende Seite muss nach unten weisen.
- 3. Schieben Sie das Papier bis zum Anschlag in den Drucker.
- 4. Schieben Sie die Papierführung fest gegen die Kante des Papiers.



Drucken

- Öffnen Sie das Dialogfenster <u>"Dialogfeld mit den Druckereigenschaften</u>" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte Funktionen.
- 3. Legen Sie die folgenden Druckeinstellungen fest:
 - Druckqualität: Optimal
 - **Papiertyp**: Klicken Sie auf **Sonstige**, und wählen Sie dann das entsprechende HP Inkjet-Papier aus.
 - Ausrichtung: Hochformat oder Querformat
- Format: Das entsprechende Papierformat
- Beidseitiges Drucken: Manuell Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <u>"Beidseitiger Druck</u>" auf Seite 44.
- 4. Klicken Sie zum Drucken auf OK.

Weitere Informationen zu den Funktionen im Dialogfenster mit den Druckereigenschaften erhalten Sie über die **Direkthilfe**. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "<u>Direkthilfe</u>" auf Seite 53.

Drucken von Grußkarten

Grußkarten

- Klappen Sie vorgefaltete Karten auf, bevor Sie diese in das Papierfach einlegen.
- Verwenden Sie HP Grußkartenpapier, um qualitativ hochwertige Ergebnisse zu erzielen.
- Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Papierfachs: 20 Karten.

Druckvorbereitung

- 1. Schieben Sie die Papierführung bis zum Anschlag nach links.
- 2. Fächern Sie die Grußkarten auf, um sie voneinander zu trennen, und richten Sie die Kanten dann bündig aus.
- **3.** Legen Sie die Grußkarten rechtsbündig in das Fach. Die zu bedruckende Seite muss nach unten weisen.
- 4. Schieben Sie die Karten bis zum Anschlag in den Drucker.
- 5. Schieben Sie die Papierführung fest gegen die Kanten der Karten.



Drucken

Hinweis Wenn in der verwendeten Anwendung eine Option zum Drucken von Grußkarten verfügbar ist, befolgen Sie die diesbezüglichen Anweisungen in der Anwendung. Halten Sie sich andernfalls an die nachstehenden Anweisungen.

- Öffnen Sie das Dialogfenster <u>"Dialogfeld mit den Druckereigenschaften</u>" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Funktionen**, und legen Sie dann die folgenden Druckeinstellungen fest:
 - Druckqualität: Normal
 - **Papiertyp**: Klicken Sie auf **Sonstige**, und wählen Sie dann den entsprechenden Kartentyp aus.
 - Format: Das entsprechende Kartenformat
- Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf OK.

Weitere Informationen zu den Funktionen im Dialogfenster mit den Druckereigenschaften erhalten Sie über die **Direkthilfe**. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "<u>Direkthilfe</u>" auf Seite 53.

Drucken von Broschüren

Beim Broschürendruck werden die Seiten des Dokuments automatisch so sortiert und skaliert, dass die Reihenfolge der Seiten nach dem Drucken und Falzen als Broschüre richtig ist.

Wenn beispielsweise eine vierseitige Broschüre beidseitig gedruckt werden soll, werden die Seiten wie folgt sortiert und gedruckt:



Richtlinien

Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Papierfachs: 80 Blatt Papier.

Druckvorbereitung

- 1. Schieben Sie die Papierführung bis zum Anschlag nach links.
- **2.** Legen Sie das Normalpapier rechtsbündig in das Fach. Die zu bedruckende Seite muss nach unten weisen.
- 3. Schieben Sie das Papier bis zum Anschlag in den Drucker.
- 4. Schieben Sie die Papierführung fest gegen die Kante des Papiers.



Drucken

- Öffnen Sie das Dialogfenster <u>"Dialogfeld mit den Druckereigenschaften</u>" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte Druckaufgaben.
- 3. Klicken Sie in der Dropdown-Liste Druckaufgaben auf Beidseitiges Drucken (Duplex).
- 4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Beidseitiger Druck** eine der folgenden Optionen für die Bindung aus:
 - Broschüre mit Bindung links
 - Broschüre mit Bindung rechts
- Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf OK.
- 6. Legen Sie nach entsprechender Aufforderung die gedruckten Seiten wie nachstehend dargestellt in das Papierfach ein.



7. Klicken Sie auf Weiter, um die Broschüre zu drucken.

Weitere Informationen zu den Funktionen im Dialogfenster mit den Druckereigenschaften erhalten Sie über die **Direkthilfe**. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "<u>Direkthilfe</u>" auf Seite 53.

Drucken von Postern

Richtlinien

 Beim Posterdruck werden die Teilabschnitte des Posters automatisch auf Einzelseiten angeordnet, die anschließend zusammengeklebt werden können. Nachdem die Teilabschnitte des Posters gedruckt wurden, können Sie die Ränder der einzelnen Blätter abschneiden und die Blätter entsprechend zusammenkleben.



• Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Papierfachs: 80 Blatt Papier.

Druckvorbereitung

- 1. Schieben Sie die Papierführung bis zum Anschlag nach links.
- **2.** Legen Sie das Normalpapier rechtsbündig in das Fach. Die zu bedruckende Seite muss nach unten weisen.
- 3. Schieben Sie das Papier bis zum Anschlag in den Drucker.
- 4. Schieben Sie die Papierführung fest gegen die Kante des Papiers.



Drucken

- Öffnen Sie das Dialogfenster "Dialogfeld mit den Druckereigenschaften" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Funktionen**, und legen Sie dann die folgenden Druckeinstellungen fest:
 - Papiertyp: Normalpapier
 - Ausrichtung: Hochformat oder Querformat
 - Format: Das entsprechende Papierformat
- 3. Klicken Sie auf die Registerkarte Erweitert und anschließend auf Druckerfunktionen.
- Wählen Sie in der Dropdown-Liste Posterdruck die Anzahl der Blätter f
 ür das Poster aus.
- 5. Klicken Sie auf die Schaltfläche Ausschnitte auswählen.

- 6. Vergewissern Sie sich, dass die ausgewählte Ausschnittsanzahl mit der Anzahl der Blätter des Posters übereinstimmt, und klicken Sie auf **OK**.
- Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf OK.

Weitere Informationen zu den Funktionen im Dialogfenster mit den Druckereigenschaften erhalten Sie über die **Direkthilfe**. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <u>"Direkthilfe"</u> auf Seite 53.

Bedrucken von Aufbügelfolie

Richtlinien

• Beim Drucken eines gespiegelten Dokuments werden Text und Bilder horizontal spiegelverkehrt zur Bildschirmanzeige ausgegeben.



 Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Papierfachs: 10 Blatt Transferpapier zum Aufbügeln.

Druckvorbereitung

- 1. Schieben Sie die Papierführung bis zum Anschlag nach links.
- 2. Legen Sie das Transferpapier zum Aufbügeln rechtsbündig in das Fach. Die zu bedruckende Seite muss nach unten weisen.
- 3. Schieben Sie das Papier bis zum Anschlag in den Drucker.
- 4. Schieben Sie die Papierführung fest gegen die Kante des Papiers.



Drucken

Hinweis Wenn in der von Ihnen verwendeten Anwendung eine Option zum Bedrucken von Transferpapier zum Aufbügeln verfügbar ist, befolgen Sie die diesbezüglichen Anweisungen. Halten Sie sich andernfalls an die nachstehenden Anweisungen.

- Öffnen Sie das Dialogfenster <u>"Dialogfeld mit den Druckereigenschaften</u>" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Funktionen**, und legen Sie dann die folgenden Druckeinstellungen fest:
 - Druckqualität: Normal oder Optimal
 - Papiertyp: Klicken Sie auf Sonstige, dann auf Spezialpapier und zuletzt auf Weitere Spezialpapiertypen.
 - Format: Das entsprechende Papierformat
- 3. Klicken Sie auf die Registerkarte Erweitert.
- 4. Klicken Sie auf **Druckerfunktionen**, und setzen Sie die Option **Spiegelbild** auf **Ein**.
 - Hinweis Bei einigen Softwareanwendungen ist das Spiegeln des Bilds zum Bedrucken von Transferpapier zum Aufbügeln nicht erforderlich.
- Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf OK.

Weitere Informationen zu den Funktionen im Dialogfenster mit den Druckereigenschaften erhalten Sie über die **Direkthilfe**. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "<u>Direkthilfe</u>" auf Seite 53.

7 Tipps zum Drucken

Anweisungen zum Verwenden der Druckaufgaben, Auswählen eines Papiertyps, Ändern der Druckauflösung, Festlegen der Seitenreihenfolge, Drucken mehrerer Seiten auf ein Blatt, Anzeigen eines Dokuments in der Seitenansicht und zum beidseitigen Drucken. Klicken Sie auf einen der folgenden Links:

Prüfen des Druckers

- "Anschließen des Druckers" auf Seite 17.
- "Drucken einer Testseite" auf Seite 40.

Einsparen von Zeit

- "Druckaufgaben" auf Seite 41.
- "Festlegen der Seitenreihenfolge" auf Seite 42.

Kosteneinsparungen

- "Schnelles Drucken (Sparbetrieb)" auf Seite 42.
- "Drucken von mehreren Seiten auf einem Blatt Papier" auf Seite 43.
- "Drucken in Graustufen" auf Seite 43.
- "Beidseitiger Druck" auf Seite 44.

Optimieren der Qualität von Druckausgaben

- "Festlegen eines benutzerdefinierten Papierformats" auf Seite 45.
- "Auswählen einer Papiersorte" auf Seite 46.
- "Ändern der Druckgeschwindigkeit oder der Druckqualität" auf Seite 46.
- "Druckauflösung" auf Seite 47.
- "Maximale Auflösung" auf Seite 47.
- "Ändern der Größe eines Dokuments" auf Seite 48.

Drucken einer Testseite

Sie können durch Drucken einer Testseite überprüfen, ob der Drucker korrekt vom Computer druckt.

So drucken Sie eine Testseite:

- **1.** Legen Sie unbenutztes weißes Normalpapier im Format Letter oder A4 in das Papierfach ein.
- 2. Öffnen Sie die <u>"Toolbox</u>" auf Seite 62 des Druckers.
- 3. Klicken Sie auf dem Register "Gerätewartung" auf die Schaltfläche Testseite drucken.

Das Dialogfeld "Testseite drucken" wird angezeigt.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche Seite drucken. Recyceln oder entsorgen Sie die Testseite.

Druckaufgaben

Mithilfe von Druckaufgaben können Sie häufig benötigte Druckeinstellungen für Ihre Druckaufträge verwenden. In der Druckersoftware stehen in der Liste "Druckaufgaben" spezielle Aufgaben für verschiedene Zwecke zur Verfügung.

Hinweis Wenn Sie eine Druckaufgabe auswählen, werden die entsprechenden Druckeinstellungen automatisch angezeigt. Sie können dann die Druckeinstellungen übernehmen oder ändern.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- Verwenden von Druckaufgaben
- Erstellen von Druckaufgaben
- Löschen von Druckaufgaben

Verwenden von Druckaufgaben

Mit den Aufgaben auf der Registerkarte "Druckaufgaben" können Sie folgende Operationen durchführen:

- "<u>Allgemeines normales Drucken</u>" auf Seite 45
- "Fotodruck Normalpapier" auf Seite 21
- "Fotodruck randlos" auf Seite 18
- "Fotodruck mit weißem Rand" auf Seite 20
- "Beidseitiger Druck" auf Seite 44
- <u>"Drucken von Präsentationen</u>" auf Seite 50
- "Schnelles Drucken (Sparbetrieb)" auf Seite 42
- "Broschürendruck" auf Seite 35

Erstellen von Druckaufgaben

Sie können nicht nur die vordefinierten Aufgaben in der Liste "Druckaufgaben" verwenden, sondern auch eigene Aufgaben erstellen.

Wenn Sie z. B. häufig auf Transparentfolie drucken, erstellen Sie eine neue Druckaufgabe, indem Sie die Aufgabe für den Präsentationsdruck auswählen, den Papiertyp in HP Premium Inkjet-Transparentfolie ändern und die geänderte Aufgabe unter einem neuen Namen speichern (z. B. Präsentation auf Transparentfolie). Anschließend brauchen Sie für das Drucken auf Transparentfolie nur diese Druckaufgabe auswählen und müssen nicht die Druckeinstellungen ändern.

So erstellen Sie eine Druckaufgabe:

- 1. Öffnen Sie das "Dialogfeld mit den Druckereigenschaften" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte Druckaufgaben.
- Klicken Sie in der Liste Druckaufgaben auf den gewünschten Eintrag. Die Druckeinstellungen für die ausgewählte Druckaufgabe werden angezeigt.

- 4. Nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor.
- Geben Sie in das Feld Neuen Aufgabennamen hier eingeben einen Namen für die neue Druckaufgabe ein, und klicken Sie auf Speichern. Die Druckaufgabe wird dann der Liste hinzugefügt.

Löschen von Druckaufgaben

Sie können nicht mehr verwendete Druckaufgaben löschen.

Hinweis Sie können nur die Druckaufgaben löschen, die Sie erstellt haben. Die vordefinierten HP Aufgaben können nicht gelöscht werden.

So löschen Sie eine Druckaufgabe:

- 1. Öffnen Sie das "Dialogfeld mit den Druckereigenschaften" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte Druckaufgaben.
- 3. Klicken Sie in der Liste Druckaufgaben auf den Eintrag, den Sie löschen möchten.
- Klicken Sie auf Löschen.
 Die Druckaufgabe wird dann aus der Liste entfernt.

Festlegen der Seitenreihenfolge

Mit der Einstellung für die Seitenreihenfolge legen Sie fest, in welcher Reihenfolge die Seiten eines mehrseitigen Dokuments gedruckt werden.

So legen Sie die Seitenreihenfolge fest:

- 1. Öffnen Sie das "Dialogfeld mit den Druckereigenschaften" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte Erweitert.
- 3. Klicken Sie auf Dokumentoptionen, und klicken Sie dann auf Layoutoptionen.
- 4. Klicken Sie auf eine der folgenden Optionen für die Seitenreihenfolge:
 - Druck mit letzter Seite beginnen: Die erste Seite des Dokuments wird zuletzt gedruckt. Mit dieser Einstellung kann Zeit eingespart werden, da Sie auf diese Weise die gedruckten Seiten nicht umsortieren müssen. Dies ist die geeignete Einstellung für die meisten Druckaufträge.
 - Druck mit erster Seite beginnen: Druckt die letzte Seite des Dokuments zuletzt.
- Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf OK.

Schnelles Drucken (Sparbetrieb)

Im schnellen Druckmodus können Sie schnell Druckausgaben in Entwurfsqualität erstellen.

So verwenden Sie den schnellen Druckmodus (Sparbetrieb):

- 1. Öffnen Sie das "Dialogfeld mit den Druckereigenschaften" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte Druckaufgaben.

- 3. Klicken Sie in der Liste Druckaufgaben auf Schnelles Drucken (Sparbetrieb).
- Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf OK.

Drucken von mehreren Seiten auf einem Blatt Papier

Sie können bis zu 16 Seiten auf ein Blatt Papier drucken.



So drucken Sie mehrere Seiten auf einem Blatt Papier:

- 1. Öffnen Sie das "Dialogfeld mit den Druckereigenschaften" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte Funktionen.
- 3. Wählen Sie in der Dropdown-Liste Seiten pro Blatt die Anzahl der Seiten aus, die auf jedem Blatt Papier gedruckt werden sollen.
- **4.** Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Seitenreihenfolge** ein Layout für die Seiten aus. Oben auf der Registerkarte wird eine Vorschau der Seitenreihenfolge angezeigt.
- Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf OK.

Drucken in Graustufen

Sie können statt eines Farbfotos auch ein Schwarzweißfoto drucken.

So drucken Sie in Graustufen:

- 1. Öffnen Sie das "Dialogfeld mit den Druckereigenschaften" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte Farbe.
- 3. Klicken Sie auf In Graustufen drucken.
- 4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste In Graustufen drucken eine der folgenden Optionen aus:
 - Hohe Qualität: Für den Graustufendruck des Fotos werden alle verfügbaren Farben verwendet. Dadurch werden weiche und natürliche Grauschattierungen erstellt.
 - Nur schwarze Tinte: Für den Graustufendruck des Fotos wird ausschließlich schwarze Tinte verwendet. Die Grauschattierung wird dabei durch variierende Muster aus schwarzen Farbpunkten erstellt, sodass möglicherweise ein grobkörnigeres Bild entsteht.
- Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf OK.

Beidseitiger Druck

Verwenden Sie den beidseitigen Druck (auch als Duplexdruck bezeichnet), um beide Seiten des Papiers zu bedrucken. Diese Möglichkeit ist nicht nur kostengünstig, sondern trägt auch zum Umweltschutz bei.

Informationen zum Erstellen eines beidseitig gedruckten Dokuments mit einer Bindung finden Sie unter "Gebundene beidseitig gedruckte Dokumente" auf Seite 48.

So bedrucken Sie beide Seiten eines Dokuments:

- 1. Öffnen Sie das "Dialogfeld mit den Druckereigenschaften" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte Druckaufgaben.
- 3. Klicken Sie in der Dropdown-Liste Druckaufgaben auf Beidseitiges Drucken (Duplex).
- 4. Klicken Sie in der Dropdown-Liste Beidseitiger Druck auf die Option Manuell.
- Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf OK.

Die Seiten mit ungeraden Seitennummern werden zuerst gedruckt.

6. Wenn die Seiten mit den ungeraden Seitennummern gedruckt sind, legen Sie die Blätter mit der bedruckten Seite nach oben erneut ein.



7. Klicken Sie auf Weiter, um jetzt die Seiten mit geraden Seitenzahlen zu drucken.

Allgemeines normales Drucken

Verwenden Sie die Druckaufgabe "Allgemeines normales Drucken", wenn Sie Dokumente schnell drucken möchten. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

- "Drucken von Dokumenten" auf Seite 26
- <u>"Drucken von E-Mails</u>" auf Seite 25

Seitenansicht

Verwenden Sie die Funktion für die Seitenansicht, um ein Dokument vor dem Drucken in der Seitenansicht auf dem Computer anzuzeigen. Wenn das Dokument nicht wie gewünscht angezeigt wird, können Sie den Druckauftrag abbrechen und die Druckeinstellungen nach Bedarf ändern.

So zeigen Sie die Seitenansicht eines Dokuments an:

- 1. Öffnen Sie das "Dialogfeld mit den Druckereigenschaften" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte Funktionen oder Farbe.
- 3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Seitenansicht anzeigen.
- Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf OK.

Das Dokument wird vor dem Drucken in der Seitenansicht angezeigt.

- 5. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Klicken Sie auf OK, um das Dokument zu drucken.
 - Klicken Sie auf **Abbrechen**, um den Druckauftrag abzubrechen. Passen Sie die Druckeinstellungen nach Bedarf an, bevor Sie den Druckauftrag senden.

Festlegen eines benutzerdefinierten Papierformats

Im Dialogfenster **Benutzerdefiniertes Papierformat** können Sie für den Ausdruck ein benutzerdefiniertes Papierformat festlegen.

Hinweis Diese Funktion ist nicht für alle Papiertypen verfügbar.

So erstellen Sie ein benutzerdefiniertes Papierformat:

- 1. Öffnen Sie das "Dialogfeld mit den Druckereigenschaften" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte Funktionen.
- 3. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papierformat** den Eintrag **Benutzerdefiniert** aus. Das Dialogfeld **Benutzerdefiniertes Papierformat** wird angezeigt.
- 4. Geben Sie in das Feld **Name** einen Namen für das benutzerdefinierte Papierformat ein.
- Geben Sie in den Feldern Breite und Länge die Abmessungen des benutzerdefinierten Papierformats ein.
 Die minimalen und maximalen Maße werden unterhalb der Felder angezeigt.
- 6. Wählen Sie die Maßeinheit aus: Zoll oder Millimeter.
- 7. Klicken Sie auf Speichern, um das benutzerdefinierte Papierformat zu speichern.

- 8. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Benutzerdefiniertes Papierformat** zu schließen.
- **9.** Um das benutzerdefinierte Papierformat zu verwenden, wählen Sie es in der Dropdown-Liste **Papierformat** aus.

Auswählen einer Papiersorte

Wenn Sie qualitativ hochwertige Dokumente drucken möchten, ist es empfehlenswert, einen bestimmten Papiertyp auszuwählen.

So wählen Sie einen bestimmten Papiertyp aus:

- Öffnen Sie das Dialogfenster <u>"Dialogfeld mit den Druckereigenschaften</u>" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte Funktionen.
- 3. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Papiertyp** auf **Sonstige**, und wählen Sie den gewünschten Papiertyp aus.
- 4. Klicken Sie auf OK.
- Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf OK.

Ändern der Druckgeschwindigkeit oder der Druckqualität

Der HP Deskjet wählt automatisch anhand des von Ihnen ausgewählten Papiertyps eine Einstellung für die Druckqualität und Druckgeschwindigkeit aus. Sie können die Einstellung für die Druckqualität auch ändern, um die Geschwindigkeit und die Qualität des Druckvorgangs anzupassen.

Druckqualitätseinstellungen

- Entwurf (schnell) Das Drucken erfolgt mit der höchsten Geschwindigkeit und dem niedrigsten Tintenverbrauch.
- **Normal** Diese Einstellung bietet den besten Kompromiss zwischen Druckqualität und Geschwindigkeit. Sie ist für die meisten Dokumente geeignet.
- **Optimal** Diese Einstellung bietet den besten Kompromiss zwischen hoher Druckqualität und Geschwindigkeit. Sie ist besonders für hochwertige Druckausgaben geeignet. Die meisten Dokumente werden mit der Einstellung "Optimal" langsamer als im Modus "Normal" gedruckt.
- Hinweis Öffnen Sie für maximale Qualität (höchste Auflösung in dpi) die Registerkarte Erweitert, und wählen Sie in der Dropdown-Liste Maximale Auflösung die Option Aktiviert aus. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Maximale Auflösung" auf Seite 47.

So wählen Sie die Druckqualität und Druckgeschwindigkeit aus:

- Öffnen Sie das Dialogfenster <u>"Dialogfeld mit den Druckereigenschaften</u>" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte Funktionen.

- 3. Klicken Sie in der Dropdown-Liste Papiertyp auf den eingelegten Papiertyp.
- 4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Druckqualität** die geeignete Qualitätseinstellung für Ihr Projekt aus.

Druckauflösung

In der Druckersoftware wird die Druckauflösung in dpi (Punkte pro Zoll) angezeigt. Die Auflösung (in dpi) variiert je nach dem Papiertyp und der Druckqualität, die Sie in der Druckersoftware auswählen.

So zeigen Sie die Druckauflösung an:

- 1. Öffnen Sie das "Dialogfeld mit den Druckereigenschaften" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte Funktionen.
- 3. Klicken Sie in der Dropdown-Liste Papiersorte auf die eingelegte Papiersorte.
- 4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Druckqualität** die geeignete Qualitätseinstellung für Ihr Projekt aus.
- 5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Auflösung**, damit die Druckauflösung in dpi angezeigt wird.

Maximale Auflösung

Im Druckmodus mit maximaler Auflösung erhalten Sie hochwertige, scharfe Bilder.

Dieser Modus ist vor allem bei Bildern mit hoher Auflösung (z. B. digitalen Fotos) von Vorteil. Wenn Sie die Einstellung für die maximale Auflösung auswählen, wird in der Druckersoftware die vom HP Deskjet verwendete optimierte Auflösung (in dpi) angezeigt. Das Drucken mit maximaler Auflösung wird nur für HP Advanced Fotopapier unterstützt.

Das Drucken mit maximaler Auflösung dauert länger als mit den anderen Qualitätseinstellungen, und es wird sehr viel Festplattenspeicher benötigt.

So drucken Sie mit maximaler Auflösung:

- Öffnen Sie das Dialogfenster "Dialogfeld mit den Druckereigenschaften" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte Erweitert.
- 3. Wählen Sie im Bereich Druckerfunktionen die Option Aktiviert in der Dropdown-Liste Maximale Auflösung aus.

Hinweis Wählen Sie in der Dropdown-Liste Inaktiviert aus, um den Modus mit maximaler Auflösung zu inaktivieren.

- 4. Klicken Sie auf die Registerkarte Funktionen.
- 5. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Papiertyp** auf **Sonstige**, und wählen Sie dann den entsprechenden Papiertyp aus.

- 6. Klicken Sie in der Dropdown-Liste Druckqualität auf Maximale Auflösung.
 - Hinweis Wenn die maximale Auflösung angezeigt werden soll, die der HP Deskjet druckt, klicken Sie auf Auflösung.
- Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf OK.

Ändern der Größe eines Dokuments

Mit der Druckersoftware können Sie ein Dokument, das für ein bestimmtes Papierformat formatiert wurde, in einem anderen Papierformat drucken. Dies kann nützlich sein, wenn Ihnen das richtige Papierformat nicht zur Verfügung steht.

Wenn Sie beispielsweise ein Dokument im Format Letter erstellt haben, jedoch kein Papier in diesem Format verfügbar ist, können Sie das Dokument in einem anderen, gerade verfügbaren Papierformat drucken.

So ändern Sie die Größe eines Dokuments für ein anderes Papierformat:

- 1. Öffnen Sie das "Dialogfeld mit den Druckereigenschaften" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte Funktionen.
- Klicken Sie auf An Papierformat anpassen, und wählen Sie dann in der Dropdown-Liste das Zielpapierformat aus.
 Beim Zielpapierformat handelt es sich um das Papierformat, auf dem gedruckt wird, und nicht um das Format, für welches das Dokument formatiert wurde.
- Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf OK.

Gebundene beidseitig gedruckte Dokumente

Wenn Sie die gedruckten Seiten zu einem Buch binden möchten, wählen Sie die entsprechenden Druckeinstellungen aus.

Beidseitig gedruckte Dokumente können als Buch (Bindung an der Seite) oder als Block (Bindung an der Oberkante) gebunden werden. Die Buchbindung ist der am häufigsten verwendete Bindungstyp.

So erstellen Sie ein beidseitig gedrucktes Dokument mit Buchbindung:

▲ Führen Sie die "<u>Anweisungen</u>" auf Seite 44 für das normale beidseitige Drucken aus.

So erstellen Sie ein beidseitig gedrucktes Dokument mit Blockbindung:

- Öffnen Sie das Dialogfenster "Dialogfeld mit den Druckereigenschaften" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte Funktionen.
- 3. Klicken Sie in der Dropdown-Liste Beidseitiger Druck auf die Option Manuell.
- 4. Aktivieren Sie die folgenden Kontrollkästchen:
 - Seiten nach oben spiegeln
 - Layout beibehalten

 Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf OK.

Die Seiten mit den ungeraden Seitenzahlen werden zuerst gedruckt.

6. Wenn die Seiten mit den ungeraden Seitenzahlen gedruckt sind, legen Sie die Blätter mit der bedruckten Seite nach oben und entsprechend der Ausrichtung des Dokuments (Hochformat oder Querformat) erneut ein.

Abbildung 7-1 Hochformat

Abbildung 7-2 Querformat



7. Klicken Sie auf Weiter, um jetzt die Seiten mit den geraden Seitenzahlen zu drucken.

Drucken einer Webseite

Mit dem HP Deskjet können Sie über einen Webbrowser Webseiten drucken.

Wenn Sie Internet Explorer 6.0 (oder höher) als Webbrowser nutzen, können Sie **HP Smart Web Printing** verwenden, um eine Funktion zum einfachen und vorhersehbaren Druck von Webseiten mit präziser Steuerung der zu druckenden Bereiche und der gewünschten Druckausgabe zu erhalten. Sie können über die Symbolleiste des Internet Explorers auf **HP Smart Web Printing** zugreifen. Weitere Informationen zu **HP Smart Web Printing** finden Sie in der mitgelieferten Hilfedatei.

So drucken Sie eine Webseite:

- 1. Vergewissern Sie sich, dass sich im Zufuhrfach Papier befindet.
- 2. Klicken Sie im Menü Datei Ihres Webbrowsers auf Drucken.
 - Tipp Wählen Sie für optimale Ergebnisse im Menü Datei die Option HP Smart Web Printing aus. Die Option wird entsprechend markiert.

Das Dialogfenster Drucken wird angezeigt.

3. Vergewissern Sie sich, dass das Produkt als Drucker ausgewählt ist.

4. Sofern der Browser es zulässt, wählen Sie auf der Webseite die Objekte aus, die Sie drucken möchten.

Klicken Sie z. B. im Internet Explorer auf die Registerkarte **Optionen**, und wählen Sie Optionen wie **Wie in der Bildschirmansicht**, **Nur den markierten Frame** und **Alle durch Links verbundenen Dokumente drucken** aus.

- 5. Klicken Sie auf Drucken bzw. OK, um die Webseite zu drucken.
- Tipp Sie müssen als Orientierung möglicherweise Querformat festlegen, damit die Webseiten richtig ausgedruckt werden.

Drucken von Präsentationen

Verwenden Sie die Option "Drucken von Präsentationen" zum Drucken von qualitativ hochwertigen Dokumenten wie Briefen, Broschüren und Transparentfolien. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

- "Drucken von Briefen" auf Seite 27
- "Drucken von Prospekten" auf Seite 33
- "Bedrucken von Transparentfolien" auf Seite 32

8 Druckersoftware

Die meisten Druckeinstellungen werden automatisch von der Anwendung festgelegt. Sie müssen die Einstellungen nur dann manuell ändern, wenn Sie die Druckqualität ändern, auf bestimmten Papier- bzw. Foliensorten drucken oder spezielle Funktionen verwenden möchten.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- Festlegen des HP Deskjet als Standarddrucker
- Festlegen der Standard-Druckeinstellungen
- Dialogfeld mit den Druckereigenschaften
- Direkthilfe
- Herunterladen von Aktualisierungen der Druckersoftware

Festlegen des HP Deskjet als Standarddrucker

Sie können den HP Deskjet als Standarddrucker für alle Programme einrichten. Dies bedeutet, dass der HP Deskjet automatisch in der Druckerliste ausgewählt ist, wenn Sie in der Anwendung im Menü **Ablage** auf **Drucken** klicken.

Benutzer von Windows Vista

- Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf Start und anschließend auf Systemsteuerung.
- 2. Klicken Sie auf Drucker.
- 3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des HP Deskjet, und wählen Sie Als Standarddrucker festlegen aus.

Windows XP

- 1. Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf Start, dann auf Drucker und Faxgeräte.
- 2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des HP Deskjet, und wählen Sie Als Standard definieren.

Windows 2000

- 1. Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf Start, zeigen Sie auf Einstellungen, und klicken Sie auf Drucker.
- 2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des HP Deskjet, und wählen Sie Als Standarddrucker festlegen.

Festlegen der Standard-Druckeinstellungen

Der HP Deskjet verwendet die Standard-Druckeinstellungen für alle Dokumente, wenn Sie keine anderen Einstellungen festlegen.

Sie können beim Drucken Zeit sparen, wenn Sie häufig verwendete Optionen als Standardeinstellungen festlegen. Sie müssen die gewünschten Optionen dann nicht jedes Mal erneut angeben, wenn Sie den Drucker verwenden.

So ändern Sie die Standard-Druckeinstellungen:

1. Doppelklicken Sie rechts in der Windows-Taskleiste auf das Symbol für HP Digital Imaging Monitor.



1 Symbol für HP Digital Imaging Monitor

Das HP Solution Center wird angezeigt.

- 2. Klicken Sie in HP Solution Center auf Einstellungen, zeigen Sie auf Druckeinstellungen, und klicken Sie auf Druckereinstellungen.
- 3. Ändern Sie die Druckeinstellungen, und klicken Sie auf OK.

Dialogfeld mit den Druckereigenschaften

Der Drucker wird durch Software gesteuert, die auf dem Computer installiert ist. Über die Druckersoftware, den so genannten Druckertreiber, können Sie die Druckeinstellungen für ein Dokument ändern.

Öffnen Sie zum Ändern der Druckeinstellungen das Dialogfeld mit den Druckereigenschaften.

- Hinweis Das Dialogfeld mit den Druckereigenschaften wird auch als Dialogfeld "Druckeinstellungen" bezeichnet.
- Tipp Weitere Informationen zu den Funktionen im Dialogfenster mit den Druckereigenschaften erhalten Sie über die Direkthilfe. Weitere Informationen finden Sie unter <u>"Direkthilfe</u>" auf Seite 53.

So öffnen Sie das Dialogfeld mit den Druckereigenschaften:

- 1. Öffnen Sie die zu druckende Datei.
- Klicken Sie auf Datei, auf Drucken und anschließend auf Eigenschaften oder Einstellungen.

Das Dialogfeld mit den Druckereigenschaften wird angezeigt.

Hinweis Die Schritte zum Aufrufen des Dialogfelds f
ür die Druckereigenschaften k
önnen je nach Softwareanwendung variieren.

Direkthilfe

Über die Direkthilfe erhalten Sie weitere Informationen zu den verfügbaren Druckoptionen.

So verwenden Sie die Direkthilfe:

- 1. Zeigen Sie mit der Maus auf die Option, zu der Sie Informationen benötigen.
- Drücken Sie die rechte Maustaste.
 Das Fenster Direkthilfe wird angezeigt.
- **3.** Klicken Sie mit der Maus in das Fenster **Direkthilfe**. Eine Erläuterung der Funktion wird angezeigt.

Herunterladen von Aktualisierungen der Druckersoftware

Laden Sie regelmäßig die neuesten Aktualisierungen der Druckersoftware herunter. Auf diese Weise stehen Ihnen immer die neuesten Funktionen und Verbesserungen zur Verfügung.

Hinweis Wenn Sie die von der HP Website heruntergeladene Aktualisierung der Druckersoftware installieren, wird die bereits auf dem Computer installierte Software HP Photosmart nicht aktualisiert. Informationen zum Aktualisieren der HP Photosmart-Software finden Sie in der HP Photosmart-Hilfe.

So laden Sie Aktualisierungen der Druckersoftware herunter:

- 1. Stellen Sie eine Verbindung mit dem Internet her.
- Klicken Sie im Windows-Menü Start auf Programme bzw. Alle Programme, zeigen Sie auf HP, und klicken Sie auf HP Update. Das Fenster HP Update wird angezeigt.
- 3. Klicken Sie auf Weiter.

HP Update durchsucht die HP Website nach Aktualisierungen zur Druckersoftware.

- Wenn auf dem Computer die neueste Version der Druckersoftware installiert ist, wird im Fenster HP Update die Meldung Zurzeit sind keine Softwareupdates verfügbar angezeigt.
- Wenn die neueste Version der Druckersoftware auf dem Computer nicht installiert ist, wird im Fenster HP Update eine Liste mit Optionen zum Herunterladen von späteren Versionen der Software angezeigt.
- **4.** Wenn ein Software-Update verfügbar ist, aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben dem Namen der Aktualisierung.

- 5. Klicken Sie auf Installieren.
- 6. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Arbeiten mit Druckpatronen 55

9 Wartung

Der HP Deskjet benötigt nur wenig Wartung. Von Zeit zu Zeit müssen Sie die Druckpatronen auswechseln, ausrichten und reinigen. Dieser Abschnitt enthält Anweisungen dazu, wie Sie den HP Deskjet in bestem Betriebszustand halten. Führen Sie diese einfachen Wartungsverfahren nach Bedarf durch.

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- <u>Arbeiten mit Druckpatronen</u>
- Ausrichten der Tintenpatronen
- <u>Automatisches Reinigen von Tintenpatronen</u>
- <u>Anzeigen des geschätzten Tintenfüllstands</u>
- Pflegen des Druckergehäuses
- Entfernen von Tinte von der Haut oder der Kleidung
- Manuelles Reinigen von Tintenpatronen
- Warten von Druckpatronen
- Drucker-Toolbox

Arbeiten mit Druckpatronen

Wenn Sie Druckpatronen austauschen müssen, achten Sie darauf, dass Sie über die richtigen Druckpatronen für Ihren Drucker verfügen, und setzen Sie diese in den Patronenwagen ein.

- <u>Auswahlnummern</u>
- Drucken mit einer Tintenpatrone
- <u>Auswechseln von Tintenpatronen</u>

Auswahlnummern

Achten Sie beim Kauf von Ersatzpatronen auf die Auswahlnummer der Patrone.

Die Auswahlnummer finden Sie an drei verschiedenen Stellen:

• Etikett mit Auswahlnummer: Sehen Sie auf dem Etikett der Tintenpatrone nach, die Sie auswechseln.

Kapitel 9



1 Etikett mit Auswahlnummer

- Druckerdokumentation: Eine Liste der Auswahlnummern für Tintenpatronen finden Sie im Referenzhandbuch, das im Lieferumfang des Druckers enthalten ist.
- Dialogfenster Informationen zu Tintenpatronen: Zum Anzeigen einer Liste der Auswahlnummern für Tintenpatronen öffnen Sie die <u>"Toolbox</u>" auf Seite 62 des Druckers, klicken Sie auf die Registerkarte Geschätzter Tintenfüllstand und anschließend auf die Schaltfläche Informationen für Tintenpatronen.

Drucken mit einer Tintenpatrone

Der Drucker kann auch mit nur einer Tintenpatrone verwendet werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <u>"Tintenreserve-Modus</u>" auf Seite 15.

Auswechseln von Tintenpatronen

Wenn der Tintenfüllstand einer Tintenpatrone niedrig ist, wird auf dem Computerbildschirm eine entsprechende Meldung angezeigt. Sie können die Tintenfüllstände auch mit Hilfe der für das Produkt installierten Software überprüfen. Befolgen Sie diese Anweisungen, wenn der Tintenstand niedrig ist.

Hinweis Die Warnungen und Hinweise in Bezug auf die Tintenfüllstände sind Schätzwerte, die nur der besseren Planung dienen. Wenn eine Warnung in Bezug auf einen niedrigen Tintenfüllstand angezeigt wird, sollten Sie eine Ersatzpatrone bereithalten, um mögliche Verzögerungen beim Druck zu vermeiden. Sie müssen die Druckpatronen erst auswechseln, wenn die Druckqualität nicht mehr ausreichend ist.

Hinweis Der Drucker kann im Tintenreserve-Modus betrieben werden. Weitere Informationen finden Sie unter <u>"Tintenreserve-Modus</u>" auf Seite 15.

▲ Warnung Bewahren Sie neue und gebrauchte Tintenpatronen außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

So setzen Sie eine Tintenpatrone ein:

- 1. Schalten Sie den Drucker mit der Netztaste aus.
- Öffnen Sie die Abdeckung des Druckers. Der Patronenwagen wird auf die rechte Seite des Druckers gefahren.
- 3. Drücken Sie die Tintenpatrone nach unten.

4. Ziehen Sie die Patrone aus dem Wagen.



- 2 Öffnen der Druckerabdeckung
- 3 Drücken der Tintenpatrone nach unten
- 4 Herausziehen der Patrone aus dem Wagen
- Nehmen Sie die Ersatzpatrone aus der Verpackung, und ziehen Sie vorsichtig die Schutzfolie ab. Halten Sie die Patrone so, dass der Kupferstreifen nach unten und zum Drucker zeigt.



1 Abziehen der Schutzfolie

Vorsicht Berühren Sie nicht die Düsen oder die Kupferkontakte der Tintenpatrone. Dies kann zum Verstopfen der Düsen, Versagen der Patronen oder zu verminderter Leitfähigkeit der elektrischen Kontakte führen. Ziehen Sie nicht die Kupferstreifen ab. Sie dienen als elektrische Kontakte.



6. Schieben Sie die Patrone leicht schräg nach oben geneigt in den Wagen, bis Sie einen Widerstand spüren.



- Drücken Sie die Patrone in den Wagen.
 Wenn die Tintenpatrone in die Halterung einrastet, hören Sie ein Klicken.
- 8. Schließen Sie die Abdeckung des Druckers.
- **9.** Richten Sie die Tintenpatronen aus, um optimale Druckqualität zu erzielen. Weitere Informationen finden Sie unter <u>"Ausrichten der Tintenpatronen</u>" auf Seite 58.

Verwandte Themen

- <u>"Shop zum Kauf von Zubehör und Verbrauchsmaterialien f
 ür den Druck</u>" auf Seite 63
- "Warten von Druckpatronen" auf Seite 62
- "Recycling-Programm für HP Inkjet-Verbrauchsmaterial" auf Seite 120

Ausrichten der Tintenpatronen

Richten Sie die Tintenpatronen aus, nachdem Sie diese in den Drucker eingesetzt haben. Dadurch wird eine optimale Druckqualität gewährleistet.

So richten Sie die Druckpatronen aus:

- 1. Legen Sie unbenutztes weißes Normalpapier im Format Letter oder A4 in das Papierfach ein.
- Öffnen Sie die Toolbox des Druckers. Weitere Informationen finden Sie unter <u>"Drucker-Toolbox</u>" auf Seite 62.

- 3. Klicken Sie auf Tintenpatronen ausrichten.
- 4. Klicken Sie auf Ausrichten, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm. Das Produkt druckt eine Testseite, richtet die Druckpatronen aus und führt eine Kalibrierung des Druckers durch. Recyceln oder entsorgen Sie die Testseite.

Automatisches Reinigen von Tintenpatronen

Wenn die Druckausgabe blass ist oder Streifen aufweist, befindet sich möglicherweise zu wenig Tinte in den Tintenpatronen oder die Tintenpatronen müssen gereinigt werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "<u>Anzeigen des geschätzten Tintenfüllstands</u>" auf Seite 59.

Wenn noch genügend Tinte in den Tintenpatronen enthalten ist, lassen Sie die Tintenpatronen automatisch reinigen.

Wenn gedruckte Dokumente nach der Reinigung immer noch blass aussehen, reinigen Sie die Kontakte der Druckpatronen manuell. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "<u>Manuelles Reinigen von Tintenpatronen</u>" auf Seite 60.

△ **Vorsicht** Reinigen Sie die Druckpatronen nur, wenn dies erforderlich ist, da hierbei viel Tinte verbraucht und die Lebensdauer der Patronen verkürzt wird.

So reinigen Sie die Tintenpatronen:

- Öffnen Sie die Toolbox des Druckers. Weitere Informationen finden Sie unter <u>"Drucker-Toolbox</u>" auf Seite 62.
- 2. Klicken Sie auf Tintenpatronen reinigen.
- 3. Klicken Sie auf Reinigen, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Anzeigen des geschätzten Tintenfüllstands

So zeigen Sie den geschätzten Tintenfüllstand der im Drucker eingesetzten Tintenpatronen an:

Hinweis Die Tinte aus den Tintenpatronen wird beim Druckprozess für unterschiedliche Zwecke verwendet, z. B. für den Initialisierungsprozess, bei dem das Gerät und die Patronen für den Druckvorgang vorbereitet werden, und für die Druckkopfwartung, die sicherstellt, dass die Tintendüsen nicht verstopfen und die Tinte gleichmäßig fließt. Darüber hinaus verbleiben nach der Verwendung Tintenrückstände in den Patronen. Weitere Informationen finden Sie unter www.hp.com/go/inkusage.

So prüfen Sie den Tintenfüllstand:

- 1. Öffnen Sie die <u>"Toolbox</u>" auf Seite 62 des Druckers.
- Klicken Sie auf die Registerkarte Geschätzter Tintenfüllstand. Auf der Registerkarte Geschätzter Tintenfüllstand finden Sie auch Informationen zum Bestellen von Druckpatronen. Zum Anzeigen dieser Informationen klicken Sie auf die Schaltfläche Informationen für Druckpatronen.

Hinweis Wenn die Patronen bereits verwendet wurden, bevor Sie in den Drucker eingesetzt wurden, bzw. wenn es sich um wiederbefüllte Patronen handelt, sind die geschätzten Tintenfüllstände auf der Registerkarte Geschätzter Tintenfüllstand möglicherweise nicht korrekt oder nicht verfügbar.

Pflegen des Druckergehäuses

Der HP Deskjet trägt die Tinte mit einem feinen Strahl auf das Papier auf, und daher kann es gelegentlich zu Tintenflecken kommen.

△ Vorsicht Verwenden Sie keine Reinigungsmittel. Haushaltsreiniger und Lösungsmittel können die Oberfläche des Druckergehäuses beschädigen. Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in den Drucker gelangen. Schmieren Sie auf keinen Fall die Metallstangen des Patronenwagens. Die Geräusche bei Bewegung des Patronenwagens sind normal.

So entfernen Sie Tintenrückstände vom Druckergehäuse:

- 1. Schalten Sie das Produkt aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab.
- 2. Reinigen Sie die Außenseite des Produkts mit einem weichen, leicht mit Wasser befeuchteten Tuch.

Entfernen von Tinte von der Haut oder der Kleidung

Zu reinigen	Vorgehensweise
Haut	Reinigen Sie die entsprechenden Stellen mit einer grobkörnigen Seife oder Waschpaste.
Weiße Textilien	Waschen Sie die Textilien mit kaltem Wasser und Chlorbleiche.
Farbige Textilien	Waschen Sie die Textilien mit <i>kaltem</i> Wasser und einem Colorwaschmittel.

So entfernen Sie Tinte von der Haut oder der Kleidung:

△ Vorsicht Verwenden Sie stets kaltes Wasser, um Tinte aus Textilien zu entfernen. Warmes oder heißes Wasser kann dazu führen, dass sich die Tinte im Stoff festsetzt.

Manuelles Reinigen von Tintenpatronen

△ Vorsicht Reinigen Sie die Patronenkontakte erst, wenn ein Problem mit der Druckqualität aufgetreten ist und andere Maßnahmen nicht erfolgreich waren. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <u>"Druckqualität ist schlecht</u>" auf Seite 98.

Wenn derHP Deskjet in einer staubigen Umgebung eingesetzt wird, können sich feine Schmutzpartikel an den Kontakten der Druckpatronen festsetzen. Diese Schmutzpartikel können auf Druckausgaben Streifen verursachen. Reinigen Sie in diesem Fall die Druckpatronenkontakte von Hand.

Zum Reinigen der Druckpatronen benötigen Sie Folgendes:

- Destilliertes Wasser (normales Leitungswasser kann Verunreinigungen enthalten, die zur Beschädigung der Druckpatrone führen können)
- Reinigungsstäbchen oder andere weiche, fusselfreie Materialien, die nicht an der Druckpatrone haften

Achten Sie darauf, dass die Tinte beim Reinigen nicht auf Hände oder Kleidung gelangt. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Entfernen von Tinte von der Haut oder der Kleidung" auf Seite 60.

So bereiten Sie die Reinigung vor:

- 1. Öffnen Sie die Abdeckung des HP Deskjet.
- 2. Warten Sie, bis der Patronenwagen zur rechten Seite des HP Deskjet gefahren wird und zum Stillstand gekommen ist.
- 3. Nehmen Sie die Druckpatronen heraus, und legen Sie diese mit den Kupferkontakten nach oben auf ein Stück Papier.
 - \triangle Vorsicht Achten Sie darauf, dass sich die Druckpatronen nicht länger als 30 Minuten außerhalb des HP Deskjet befinden.

So reinigen Sie die Druckpatronenkontakte manuell:

- Befeuchten Sie ein Reinigungsstäbchen mit destilliertem Wasser, und entfernen Sie überschüssiges Wasser durch Zusammendrücken des Stäbchens.
- Reinigen Sie die Druckpatronenkontakte vorsichtig mit dem Reinigungsstäbchen.
 - \triangle Vorsicht Berühren Sie nicht die Tintendüsen der Druckpatronen. Das Berühren der Tintendüsen kann zum Verstopfen der Düsen, zum Versagen der Patrone oder zu verminderter Leitfähigkeit der elektrischen Kontakte führen.



- Kupferkontakte 2
- 3. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis auf dem Reinigungsstäbchen keine Tintenrückstände und kein Staub mehr zu sehen sind.
- 4. Setzen Sie die Druckpatronen wieder in den HP Deskjet ein, und schließen Sie dann die Druckerabdeckung. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Auswechseln von Tintenpatronen" auf Seite 56.

Warten von Druckpatronen

Befolgen Sie diese Richtlinien zur Wartung und Aufbewahrung von HP Druckpatronen, damit eine gleichbleibend hohe Druckqualität gewährleistet ist.

- Bewahren Sie aus dem Gerät entfernte Druckpatronen in einem luftdichten Kunststoffbehälter auf, damit die Tinte nicht austrocknet.
- Nehmen Sie unbenutzte Druckpatronen erst aus ihrer Originalverpackung, wenn Sie diese benötigen. Bewahren Sie die Druckpatronen bei Raumtemperatur auf (15 bis 35 °C oder 59 bis 95 °F).
- Entfernen Sie die Schutzfolie erst von den Tintendüsen, wenn Sie bereit zum Einsetzen der Druckpatrone sind. Wenn die Schutzfolie von der Druckpatrone entfernt wurde, versuchen Sie nicht, sie wieder zu befestigen. Beim erneuten Befestigen der Schutzfolie wird die Druckpatrone beschädigt.
- △ Vorsicht Schalten Sie den Drucker stets über die Netztaste aus, bevor Sie das Netzkabel abziehen oder die Mehrfachsteckdose ausschalten. Auf diese Weise sind die Druckpatronen im Drucker ausreichend geschützt. Belassen Sie die aktuellen Druckpatronen stets im Drucker, auch wenn Sie ihn längere Zeit nicht verwenden.

Drucker-Toolbox

Die Toolbox des Druckers enthält eine Reihe nützlicher Hilfsmittel, mit denen die Druckerleistung gesteigert werden kann.

Mit der Toolbox des Druckers können Sie die folgenden Aufgaben ausführen:

- "Ausrichten der Tintenpatronen" auf Seite 58
- "Automatisches Reinigen von Tintenpatronen" auf Seite 59
- "Drucken einer Testseite" auf Seite 40
- "Anzeigen des geschätzten Tintenfüllstands" auf Seite 59

So öffnen Sie die Drucker-Toolbox:

- 1. Öffnen Sie das "Dialogfeld mit den Druckereigenschaften" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte Funktionen und anschließend auf die Schaltfläche Druckerwartung.

Die Toolbox wird nun angezeigt.

10 Shop zum Kauf von Zubehör und Verbrauchsmaterialien für den Druck

Die Nachbestellnummern für Druckpatronen finden Sie in der mit dem HP Deskjet gelieferten gedruckten Dokumentation. Sie können die Nachbestellnummer für die Druckpatrone auch über die mit dem HP Deskjet gelieferte Software ermitteln. Sie können Druckpatronen online auf der HP Website bestellen. Sie können darüber hinaus von einem HP Händler vor Ort die richtige Bestellnummer für Ihr Gerät ermitteln lassen und über diesen Händler Druckpatronen beziehen.

Bestellen Sie HP Papier und anderes Zubehör auf der Website <u>www.hp.com/buy/</u> <u>supplies</u>. Wählen Sie bei entsprechender Aufforderung Ihr Land bzw. Ihre Region aus, befolgen Sie die Schritte zum Auswählen des gewünschten Produkts, und klicken Sie dann auf einen der Links zum Kaufen.

Brite Berzeit sind einige Teile der HP Website nur in Englisch verfügbar.

Hinweis Die Online-Bestellung von Druckpatronen wird nicht in allen Ländern/ Regionen unterstützt. Falls dies in Ihrem Land/Ihrer Region nicht möglich ist, erhalten Sie bei Ihrem HP Händler vor Ort Informationen zum Bestellen von Druckpatronen.

So bestellen Sie Druckpatronen vom Desktop aus:

▲ Stellen Sie eine Verbindung zu HP SureSupply her. Daraufhin wird eine Liste mit Original HP Druckerzubehör und -verbrauchsmaterialien angezeigt, das/die mit Ihrem Gerät kompatibel ist/sind, sowie Optionen zum bequemen Erwerb der benötigten Produkte. (Die verfügbaren Optionen variieren je nach Land/Region.)

So bestellen Sie HP Zubehör und Verbrauchsmaterialien für den Druck über HP Solution Center:

- 1. Klicken Sie im HP Solution Center auf **Einstellungen**, zeigen Sie auf **Druckeinstellungen**, und klicken Sie dann auf **Druckerfunktionen**.
 - Hinweis Sie können die Druckerfunktionen auch über das Dialogfeld Druckereigenschaften öffnen. Klicken Sie im Dialogfeld Druckereigenschaften auf die Registerkarte Funktionen und klicken Sie dann auf die Option Druckerdienste.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte Geschätzter Tintenfüllstand.
- 3. Klicken Sie auf **Bestellinformationen für Tintenpatronen**. Die Bestellnummern der Tintenpatronen werden angezeigt.
- 4. Klicken Sie auf Online bestellen.

HP sendet detaillierte Informationen zum Drucker, z. B. Modellnummer, Seriennummer und Tintenfüllstände, an einen autorisierten Online-Händler. Die benötigten Verbrauchsmaterialien bzw. das erforderliche Zubehör sind/ist bereits ausgewählt. Sie können die Menge ändern, Artikel hinzufügen oder löschen und anschließend die Bestellung aufgeben.

11 Fehlerbehebung

- Fehlermeldungen
- Installationsprobleme
- Drucker-LEDs leuchten oder blinken
- Drucker druckt nicht
- Druckausgabe dauert lange
- Probleme mit den Tintenpatronen
- Probleme mit dem Papier
- Fotos werden nicht richtig gedruckt
- Probleme mit randlosen Dokumenten
- Druckqualität ist schlecht
- Dokumente werden falsch gedruckt
- Wenn weiterhin Probleme auftreten

Fehlermeldungen

Wenn auf der Bildschirmanzeige eine Fehlermeldung ausgegeben wird, suchen Sie in den folgenden Abschnitten nach einer Lösung:

- Fehlermeldungen zu Tintenpatronen
- Falsches Papier oder Papierformat
- Es ist kein Papier mehr eingelegt
- Fehler beim Schreiben über den USB-Anschluss
- Es ist keine bidirektionale Kommunikation möglich, oder der Drucker reagiert nicht

Fehlermeldungen zu Tintenpatronen

Wenn eine Fehlermeldung zu den Druckpatronen angezeigt wird, schlagen Sie unter den folgenden Themen nach:

- Falsche oder fehlende Druckpatrone
- Meldung "Problem mit Tintenpatrone"
- Druckpatronenwagen blockiert
- Meldung "Druckpatrone befindet sich in der falschen Halterung"
- Druckpatronen anderer Hersteller
- Bereits zuvor verwendete HP Originalpatrone
- HP Originaltinte aufgebraucht
- <u>Niedriger Tintenfüllstand</u>
- Drucken im Tintenreserve-Modus

Falsche oder fehlende Druckpatrone

Das Drucken ist nur möglich, wenn die richtigen Druckpatronen eingesetzt sind. Wenn Sie eine Fehlermeldung zu den Druckpatronen erhalten, ist mindestens eine der Druckpatronen nicht für den Drucker geeignet. Um das Problem zu beheben, befolgen Sie die Anweisungen im Abschnitt <u>"Lösen von</u> <u>Problemen aus Fehlermeldungen zu Tintenpatronen"</u> auf Seite 83.

Meldung "Problem mit Tintenpatrone"

Das Drucken ist nicht möglich, wenn die Tintenpatronen defekt oder nicht richtig eingesetzt sind.

Wenn eine Meldung zu einem Tintenpatronenproblem angezeigt wird, befolgen Sie die Anweisungen im Abschnitt <u>"Lösen von Problemen aus Fehlermeldungen zu Tintenpatronen"</u> auf Seite 83.

Druckpatronenwagen blockiert

Wenn der Drucker während eines Druckauftrags zum Stillstand kommt, befolgen Sie die Anweisungen im Abschnitt "<u>Patronenwagen ist blockiert</u>" auf Seite 86.

Meldung "Druckpatrone befindet sich in der falschen Halterung"

Lösung: Setzen Sie die dreifarbige Druckpatrone immer in die linke Halterung des Patronenwagens ein.

Setzen Sie die schwarze Druckpatrone in die rechte Halterung des Patronenwagens ein.

Mögliche Ursache: Wenn Sie diese Fehlermeldung erhalten, ist die Druckpatrone in die falsche Halterung eingesetzt.

Druckpatronen anderer Hersteller

Lösung: Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Computerbildschirm, um den Druck fortzusetzen oder die angegebenen Druckpatronen auszuwechseln. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <u>"Auswechseln von Tintenpatronen</u>" auf Seite 56.

HP empfiehlt die Verwendung von Original HP Tintenpatronen. Original HP Tintenpatronen wurden speziell für HP Drucker konzipiert und zertifiziert, damit Sie bei jedem Druckvorgang problemlos herausragende Ergebnisse erzielen.

Hinweis HP kann die Qualität und Zuverlässigkeit des Zubehörs und der Verbrauchsmaterialien von anderen Herstellern nicht garantieren. Druckerwartungen oder -reparaturen, die auf die Verwendung von Zubehör und Verbrauchsmaterialien anderer Hersteller zurückzuführen sind, fallen nicht unter die Garantie.

Rufen Sie folgende Website auf, um zu überprüfen, ob Sie Original HP Druckpatronen erworben haben:

www.hp.com/go/anticounterfeit

Mögliche Ursache: Vom Produkt wurde erkannt, dass eine Druckpatrone eines anderen Herstellers eingesetzt wurde.

Bereits zuvor verwendete HP Originalpatrone

Lösung: Prüfen Sie die Druckqualität des aktuellen Druckauftrags. Ist diese zufriedenstellend, befolgen Sie die auf dem Computer angezeigten Anweisungen.

Die Tintenfüllstände für die angegebenen Druckpatronen sind ggf. nicht verfügbar. Die Warnungen und Hinweise in Bezug auf die Tintenfüllstände sind Schätzwerte, die nur der besseren Planung dienen. Wenn eine Warnung in Bezug auf einen niedrigen Tintenfüllstand angezeigt wird, sollten Sie eine Ersatzpatrone bereithalten, um mögliche Verzögerungen beim Druck zu vermeiden. Sie müssen die Druckpatronen erst auswechseln, wenn die Druckqualität nicht mehr ausreichend ist.

Mögliche Ursache: Eine HP Originaldruckpatrone wurde bereits zuvor in einem anderen Drucker verwendet.

HP Originaltinte aufgebraucht

Lösung: Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Computerbildschirm, um den Druck fortzusetzen oder die angegebenen Druckpatronen auszuwechseln. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <u>"Auswechseln von Tintenpatronen</u>" auf Seite 56.

Die Tintenfüllstände für die angegebenen Druckpatronen sind ggf. nicht verfügbar. Die Warnungen und Hinweise in Bezug auf die Tintenfüllstände sind Schätzwerte, die nur der besseren Planung dienen. Wenn eine Warnung in Bezug auf einen niedrigen Tintenfüllstand angezeigt wird, sollten Sie eine Ersatzpatrone bereithalten, um mögliche Verzögerungen beim Druck zu vermeiden. Sie müssen die Druckpatronen erst auswechseln, wenn die Druckqualität nicht mehr ausreichend ist.

HP empfiehlt die Verwendung von Original HP Tintenpatronen. Original HP Tintenpatronen wurden speziell für HP Drucker konzipiert und zertifiziert, damit Sie bei jedem Druckvorgang problemlos herausragende Ergebnisse erzielen.

Hinweis HP kann die Qualität und Zuverlässigkeit des Zubehörs und der Verbrauchsmaterialien von anderen Herstellern nicht garantieren. Druckerwartungen oder -reparaturen, die auf die Verwendung von Zubehör und Verbrauchsmaterialien anderer Hersteller zurückzuführen sind, fallen nicht unter die Garantie.

Rufen Sie folgende Website auf, um zu überprüfen, ob Sie Original HP Druckpatronen erworben haben:

www.hp.com/go/anticounterfeit

Mögliche Ursache: Die Original HP Tinte in den angegebenen Druckpatronen ist aufgebraucht.

Niedriger Tintenfüllstand

Lösung: Die Warnungen und Hinweise in Bezug auf die Tintenfüllstände sind Schätzwerte, die nur der besseren Planung dienen. Wenn eine Warnung in Bezug auf einen niedrigen Tintenfüllstand angezeigt wird, sollten Sie eine Ersatzpatrone bereithalten, um mögliche Verzögerungen beim Druck zu vermeiden. Sie müssen die Druckpatronen erst auswechseln, wenn die Druckqualität nicht mehr ausreichend ist. Wenn Sie eine wiederbefüllte oder nachgebaute Druckpatrone einsetzen oder eine Druckpatrone, die bereits in einem anderen Drucker verwendet wurde, ist die Anzeige des Tintenfüllstands ggf. ungenau oder fehlt.

Weitere Informationen zum Austauschen von Druckpatronen finden Sie unter "Auswechseln von Tintenpatronen" auf Seite 56.

Mögliche Ursache: Mindestens eine Tintenpatrone weist einen niedrigen Füllstand auf und muss möglicherweise bald ausgewechselt werden.

Drucken im Tintenreserve-Modus

Lösung: Wenn Sie die Meldung zum Drucken im Tintenreserve-Modus erhalten und im Drucker zwei Tintenpatronen eingesetzt sind, stellen Sie sicher, dass von beiden Tintenpatronen die Schutzfolie abgezogen wurde. Wenn die Schutzfolie die Kontakte der Tintenpatrone bedeckt, kann der Drucker nicht erkennen, dass die Tintenpatrone eingesetzt ist.

So entfernen Sie die Schutzfolie von einer Druckpatrone:

▲ Halten Sie die Druckpatrone so, dass die Kupferkontakte nach unten und zum Drucker hin zeigen, und entfernen Sie die Schutzfolie.



Vorsicht Berühren Sie nicht die Düsen oder die Kupferkontakte der Druckpatronen. Dies kann zum Verstopfen der Düsen, Versagen der Patronen oder zu verminderter Leitfähigkeit der elektrischen Kontakte führen. Ziehen Sie nicht die Kupferstreifen ab. Sie dienen als elektrische Kontakte.

Mögliche Ursache: Wenn der Drucker erkennt, dass nur eine Tintenpatrone eingesetzt ist, wechselt er in den Tintenreserve-Modus. In diesem Druckmodus können Sie mit einer einzigen Tintenpatrone drucken. Allerdings werden die Druckgeschwindigkeit und die Qualität der Druckausgaben verringert.

Falsches Papier oder Papierformat

Wenn Sie über die entsprechende Funktion in Microsoft Word Umschläge des Typs "Umschlag 10" bedrucken, wird eine Fehlermeldung in Bezug auf den **Papiertyp** oder das **Papierformat** angezeigt. Außerdem blinken die Wiederaufnahme- und die Druckpatronenstatus-LED. Probieren Sie die folgenden Lösungswege aus:

- Lösungsweg 1: Drücken der Wiederaufnahmetaste
- Lösungsweg 2: Einstellen des Papierformats in Microsoft Word

Lösungsweg 1: Drücken der Wiederaufnahmetaste

Lösung: Drücken Sie nach dem Erscheinen der Fehlermeldung die Wiederaufnahmetaste. Der Umschlag sollte dann korrekt bedruckt werden.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 2: Einstellen des Papierformats in Microsoft Word

Lösung: Stellen Sie in Microsoft Word im Dialogfeld **Druckereinstellungen** das Papierformat auf der Registerkarte **Funktionen** auf den Wert "Umschlag 10" ein.

Hinweis Stellen Sie das Papierformat nicht über den Ordner "Drucker" oder das Druckersymbol rechts unten auf dem Bildschirm neben der Uhr ein, da sich diese Einstellung auf alle Anwendungen auswirkt. Stellen Sie das Papierformat nur in Microsoft Word ein.

So stellen Sie das Papierformat in Microsoft Word ein:

- 1. Klicken Sie in Microsoft Word auf Datei und dann auf Drucken.
- 2. Stellen Sie sicher, dass der gewünschte Drucker markiert ist, und klicken Sie dann auf Eigenschaften.
- 3. Klicken Sie auf die Registerkarte Funktionen.
- 4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste Papierformat den Eintrag Umschlag 10 aus.
- 5. Klicken Sie im Dialogfenster "Eigenschaften" auf OK.
- 6. Klicken Sie im Dialogfenster "Drucken" auf Abbrechen.
- 7. Drucken Sie den Umschlag mithilfe der Funktion "Umschläge und Etiketten". Der Umschlag sollte ohne Fehler gedruckt werden.
 - Brinkeis Stellen Sie nach dem Drucken der Umschläge das Papierformat wieder auf die Standarddruckeinstellungen ein.

Es ist kein Papier mehr eingelegt

Wenn die Meldung "Kein Papier" angezeigt wird, beachten Sie die Richtlinien unter "Kein Papier" auf Seite 91.

Fehler beim Schreiben über den USB-Anschluss

Der Drucker empfängt möglicherweise keine richtigen Daten von einem anderen USB-Gerät oder dem USB-Hub. Schließen Sie den Drucker direkt an den USB-Anschluss des Computers an.

Es ist keine bidirektionale Kommunikation möglich, oder der Drucker reagiert nicht

Wenn das verwendete USB-Kabel zu lang ist, kann der Drucker möglicherweise nicht mit dem Computer kommunizieren.

Wenn diese Fehlermeldung angezeigt wird, vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel nicht länger als 3 m ist.

Bruckleistung mit einem USB 2.0-Kabel.

Installationsprobleme

Wenn während der Softwareinstallation ein Problem auftritt, lesen Sie folgende Themen:

- Installationsprogramm kommt zum Stillstand
- Meldung "Unbekanntes Gerät" wird angezeigt
- Druckername wird nicht angezeigt

Wenn weiterhin Probleme auftreten, wenden Sie sich an den technischen Support von HP unter <u>www.hp.com/support</u>.

Installationsprogramm kommt zum Stillstand

Mögliche Ursache: Wenn das Installationsprogramm beim Suchen nach neuer Hardware zum Stillstand kommt, liegt ein Kommunikationsproblem vor. Dies kann folgende Ursachen haben:

- Das USB-Kabel ist alt oder beschädigt.
- · Eine Anwendung, wie z. B. ein Virenschutzprogramm, wird ausgeführt.
- Ein anderes Gerät (z. B. ein Scanner) ist an den Computer angeschlossen.

Lösung:

So beheben Sie das Problem:

- 1. Vergewissern Sie sich, dass außer Drucker, Tastatur und Maus keine weiteren USB-Geräte an den Computer angeschlossen sind.
- 2. Ziehen Sie das USB-Kabel des Druckers ab, und schließen Sie es wieder an.
- **3.** Verbinden Sie den Drucker direkt mit einem USB-Anschluss des Computers (nicht mit einem USB-Hub).
- **4.** Wenn der Drucker immer noch nicht erkannt wird, tauschen Sie das USB-Kabel aus, und fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
- 5. Klicken Sie auf Abbrechen, und starten Sie den Computer neu.
- 6. Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das USB- und das Netzkabel ab.
- 7. Beenden Sie alle Virenschutzprogramme oder anderen Anwendungen, die auf dem Computer ausgeführt werden.
 - Hinweis Beenden Sie das Virenschutzprogramm entsprechend den Anweisungen des Herstellers.
- 8. Installieren Sie die Druckersoftware erneut:
 - a. Legen Sie die Druckersoftware-CD in das Laufwerk ein.
 - b. Führen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm aus. Wenn im Installationsprogramm die entsprechende Aufforderung angezeigt wird, schließen Sie das USB- und das Netzkabel an den Drucker an, und schalten Sie den Drucker ein.
 - Hinweis Schließen Sie das USB-Kabel erst an, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
 - c. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.
- 9. Starten Sie das Virenschutzprogramm erneut.

Meldung "Unbekanntes Gerät" wird angezeigt

Mögliche Ursache: Wenn Sie während der Installation ein USB-Kabel zwischen Drucker und Computer anschließen, wird die Meldung "Unbekanntes Gerät" angezeigt. Das Problem könnte durch ein defektes USB-Kabel verursacht werden.

Lösung:

Hinweis Dies ist kein Problem, wenn Sie Windows 2000 verwenden. Wird diese Meldung unter Windows 2000 angezeigt, können Sie mit der Softwareinstallation fortfahren.

So beheben Sie das Problem:

- 1. Ziehen Sie das USB-Kabel vom Drucker ab.
- 2. Ziehen Sie das Netzkabel vom Drucker ab.
- 3. Warten Sie ca. 30 Sekunden.
- 4. Schließen Sie das Netzkabel wieder an den Drucker an.
- 5. Schließen Sie das USB-Kabel wieder an den Drucker an.
- 6. Wenn die Meldung "Unbekanntes Gerät" weiterhin angezeigt wird, verwenden Sie ein anderes USB-Kabel.

Druckername wird nicht angezeigt

Lösung: Wenn bei der Installation der Druckersoftware kein Fehler aufgetreten ist, aber der Drucker weder im Ordner **Drucker** der Systemsteuerung noch in der

Druckerliste angezeigt wird, nachdem Sie im Menü **Datei** auf **Drucken** geklickt haben, installieren Sie die Druckersoftware erneut.

So installieren Sie die Druckersoftware erneut:

- 1. Beenden Sie alle Virenschutzprogramme oder anderen Anwendungen, die auf dem Computer ausgeführt werden.
 - Hinweis Beenden Sie das Virenschutzprogramm entsprechend den Anweisungen des Herstellers.
- 2. Deinstallieren Sie die Druckersoftware:
 - a. Legen Sie die Druckersoftware-CD in das Laufwerk ein, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.
 - Hinweis Wenn das Installationsprogramm nicht automatisch gestartet wird, klicken Sie im Windows Explorer auf das CD-Laufwerk, und doppelklicken Sie auf die Datei "setup.exe". Doppelklicken Sie z. B. auf "D:\setup.exe".
 - b. Klicken Sie nach Aufforderung auf Alle entfernen.
- 3. Installieren Sie die Druckersoftware erneut:
 - a. Legen Sie die Druckersoftware-CD in das Laufwerk ein.
 - **b**. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.
- 4. Starten Sie das Virenschutzprogramm erneut.

Drucker-LEDs leuchten oder blinken

Durch die Drucker-LEDs wird der Status des Druckers angezeigt.



3 <u>"Tintenpatronenstatus-LEDs</u>" auf Seite 11

Klicken Sie auf den entsprechenden Link, um die Ursache der blinkenden LEDs zu erfahren und das Problem zu beheben.

- Hinweis Blinkende LEDs können verschiedene Ursachen haben. Sie werden daher eventuell feststellen, dass es mehrere mögliche Erklärungen für die Lichtmuster an Ihrem Drucker gibt.
- Netz-LED blinkt
- Wiederaufnahme-LED blinkt
- Netz- und Wiederaufnahme-LEDs blinken
- <u>Tintenpatronenstatus-LEDs leuchten oder blinken</u>

Netz-LED blinkt



1 Netz-LED

Wenn die Netz-LED blinkt, bereitet der Drucker den Druckvorgang vor. Die LED blinkt so lange, bis der Drucker alle Daten empfangen hat.

Wiederaufnahme-LED blinkt



Wenn die Wiederaufnahme-LED blinkt, überprüfen Sie Folgendes:

- Im Drucker ist kein Papier mehr vorhanden.
 Legen Sie Papier in das Zufuhrfach ein, und drücken Sie die Wiederaufnahmetaste.
- Es liegt ein Papierstau vor. Informationen zum Beseitigen von Papierstaus finden Sie unter "<u>Papierstau</u>" auf Seite 89.
- Der Drucker ist blockiert. Anweisungen zum Beheben des Problems finden Sie unter <u>"Patronenwagen ist</u> <u>blockiert"</u> auf Seite 86.

Netz- und Wiederaufnahme-LEDs blinken

Der Drucker muss neu gestartet werden.

- Drücken Sie die Netztaste, um den Drucker auszuschalten, und drücken Sie dann erneut die Netztaste, um ihn wieder einzuschalten.
 Wenn die LEDs weiterhin blinken, fahren Sie mit Schritt 2 fort.
- 2. Drücken Sie die Netztaste, um den Drucker auszuschalten.
- 3. Ziehen Sie das Netzkabel des Druckers aus der Steckdose.
- 4. Schließen Sie das Netzkabel des Druckers wieder an die Steckdose an.
- 5. Schalten Sie den Drucker mit der Netztaste ein.

Tintenpatronenstatus-LEDs leuchten oder blinken

Der Drucker verfügt über zwei Tintenpatronenstatus-LEDs.



- 1. Die linke Status-LED zeigt den Status der dreifarbigen Tintenpatrone an, die sich auf der linken Seite der Tintenpatronenhalterung befindet.
- 2. Die rechte Status-LED zeigt den Status der schwarzen Tintenpatrone an, die sich auf der rechten Seite der Tintenpatronenhalterung befindet.

Wenn eine oder beide Tintenpatronenstatus-LEDs leuchten und nicht blinken

- Überprüfen Sie, ob alle Patronen noch genügend Tinte enthalten. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <u>"Anzeigen des geschätzten Tintenfüllstands</u>" auf Seite 59.
 - Hinweis Die Warnungen und Hinweise in Bezug auf die Tintenfüllstände sind lediglich Schätzwerte, die der besseren Planung dienen. Wenn eine Warnung in Bezug auf einen niedrigen Tintenfüllstand angezeigt wird, sollten Sie eine Ersatzpatrone bereithalten, um mögliche Verzögerungen beim Druck zu vermeiden. Sie müssen die Tintenpatronen erst ersetzen, wenn die Druckqualität nicht mehr ausreichend ist.
- Wenn beide Tintenpatronen noch einen ausreichenden Füllstand aufweisen, drücken Sie die **Wiederaufnahmetaste**. Wenn die Tintenpatronenstatus-LED weiterhin leuchtet, schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.

Wenn eine oder beide Tintenpatronenstatus-LEDs leuchten und blinken

- Die linke LED blinkt, wenn ein Problem mit der dreifarbigen Tintenpatrone (links) vorliegt, die rechte LED blinkt, wenn ein Problem mit der schwarzen Tintenpatrone (rechts) vorliegt. Weitere Informationen zum Beheben des Problems mit der Tintenpatrone finden Sie unter <u>"Lösen von Problemen aus Fehlermeldungen zu Tintenpatronen"</u> auf Seite 83.
- Wenn beide LEDs blinken, pr
 üfen Sie, ob die Tintenpatronen korrekt eingesetzt sind. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "<u>Auswechseln von Tintenpatronen</u>" auf Seite 56.
- Wenn die LED beim Drucken eines randlosen Dokuments blinkt, finden Sie weitere Informationen unter "<u>Richtlinien zum randlosen Drucken</u>" auf Seite 96.

Führen Sie andernfalls die folgenden Schritte aus:

- 1. Heben Sie die Druckerabdeckung an, nehmen Sie die rechte Tintenpatrone heraus, und schließen Sie die Abdeckung wieder.
- 2. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Wenn die Netz-LED blinkt: Öffnen Sie die Druckerabdeckung, setzen Sie die entfernte Tintenpatrone erneut ein, und nehmen Sie dann die andere Tintenpatrone heraus. Fahren Sie mit Schritt 3 fort.
 - Wenn die Netz-LED nicht leuchtet: An der von Ihnen entfernten Tintenpatrone ist ein Problem aufgetreten. Fahren Sie mit Schritt 3 fort.
- Führen Sie eine <u>"manuelle Reinigung</u>" auf Seite 60 der Tintenpatrone durch. Setzen Sie die gereinigte Tintenpatrone anschließend wieder in den Drucker ein. Wenn die LED weiterhin blinkt, <u>"ersetzen Sie die Tintenpatrone</u>" auf Seite 55.

Drucker druckt nicht

Wenn der Drucker nicht druckt, erhalten Sie in den folgenden Abschnitten weitere Informationen:

- <u>Überprüfen Sie Folgendes</u>
- Drucken nicht möglich
- Drucker druckt immer noch nicht

Überprüfen Sie Folgendes

Wenn der Drucker nicht druckt, überprüfen Sie, ob die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- Der Drucker ist an die Stromversorgung angeschlossen.
- Alle Verbindungskabel sind fest eingesteckt.
- Der Drucker ist eingeschaltet.
- Es werden die richtigen Tintenpatronen für den Drucker verwendet, und sie sind richtig eingesetzt.

Weitere Informationen finden Sie unter <u>"Tintenpatronen</u>" auf Seite 14 und <u>"Auswechseln von Tintenpatronen</u>" auf Seite 56.

- Das Papier oder andere Druckmedien sind richtig in das Papierfach eingelegt.
- Die Druckerabdeckung ist geschlossen.
- Die hintere Zugangsklappe ist angebracht.

Drucken nicht möglich

Probieren Sie die folgenden Lösungswege aus:

- Lösungsweg 1: Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist
- Lösungsweg 2: Drucken einer Testseite
- Lösungsweg 3: Leeren der Warteschlange
- Lösungsweg 4: Überprüfen der Kabelverbindungen des Druckers
- Lösungsweg 5: Überprüfen der Druckertreiberkonfiguration
- Lösungsweg 6: Überprüfen, ob der Drucker angehalten oder offline ist
- Lösungsweg 7: Manuelles Leeren der Warteschlange
- Lösungsweg 8: Neustarten des Druck-Spoolers

• Lösungsweg 9: Überprüfen, ob die Softwareanwendung das Problem verursacht

Lösungsweg 1: Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist

Lösung: Überprüfen Sie die Netz-LED an der Vorderseite des Druckers. Wenn sie nicht leuchtet, ist der Drucker ausgeschaltet. Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel fest am Drucker und in eine Steckdose eingesteckt ist. Drücken Sie zum Einschalten des Druckers die **Netztaste**.

Mögliche Ursache: Das Produkt war ausgeschaltet.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 2: Drucken einer Testseite

Lösung: Drucken Sie eine Testseite, um zu überprüfen, ob das Produkt drucken und mit dem Computer kommunizieren kann.

So drucken Sie eine Testseite

- 1. Legen Sie unbenutztes weißes Normalpapier im Format Letter oder A4 in das Papierfach ein.
- 2. Öffnen Sie die <u>"Toolbox</u>" auf Seite 62 des Druckers.
- 3. Klicken Sie auf die Registerkarte "Gerätewartung" auf die Schaltfläche Testseite drucken.

Das Dialogfenster "Testseite drucken" wird angezeigt.

 Klicken Sie auf die Schaltfläche Seite drucken. Recyceln oder entsorgen Sie die Testseite.

Wenn sich keine Testseite drucken lässt, vergewissern Sie sich, dass das Produkt korrekt konfiguriert ist. Im Starthandbuch zum Produkt finden Sie weitere Informationen zu dessen Konfiguration.

Mögliche Ursache: Das Produkt war nicht korrekt konfiguriert.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 3: Leeren der Warteschlange

Lösung: Starten Sie Ihren Computer neu, um die Druckwarteschlange zu leeren.

So leeren Sie die Druckwarteschlange

- 1. Starten Sie Ihren Computer neu.
- 2. Überprüfen Sie nach dem Neustart die Druckwarteschlange.
 - **a**. Führen Sie je nach Betriebssystem einen der folgenden Schritte aus:
 - Windows Vista: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf **Start**. Klicken Sie dann auf **Systemsteuerung** und anschließend auf **Drucker**.
 - Windows XP: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf Start. Klicken Sie dann auf Systemsteuerung und anschließend auf Drucker und Faxgeräte.
 - Windows 2000: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf **Start**, zeigen Sie auf **Einstellungen**, und klicken Sie auf **Drucker**.
 - b. Doppelklicken Sie auf das Symbol für Ihr Produkt, um die Druckwarteschlange zu öffnen.
 - Wenn keine Druckaufträge mehr anstehen, wurde das Problem ggf. behoben.
- 3. Starten Sie einen erneuten Druckversuch.

Mögliche Ursache: Der Computer musste zum Leeren der Druckwarteschlange neu gestartet werden.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 4: Überprüfen der Kabelverbindungen des Druckers

Lösung: Trennen Sie das USB-Kabel vom Computer und vom Produkt, und schließen Sie es danach wieder an.

So ziehen Sie das USB-Kabel ab und schließen es wieder an

- 1. Ziehen Sie das USB-Kabel vom Produkt ab.
- 2. Ziehen Sie das USB-Kabel vom Computer ab.
- 3. Lassen Sie die Verbindung 5 bis 6 Sekunden lang unterbrochen.
- 4. Schließen Sie das USB-Kabel wieder am Produkt und am Computer an.



Nach dem erneuten Anschließen des USB-Kabels sollte der Drucker mit dem Ausdruck der Aufträge in der Warteschlange beginnen.

- Hinweis Wenn Sie das Produkt über einen USB-Hub anschließen, vergewissern Sie sich, dass der Hub eingeschaltet ist. Ist dies der Fall, versuchen Sie, das Gerät direkt an Ihren Computer anzuschließen.
- 5. Wenn das Produkt nicht automatisch mit dem Druckvorgang beginnt, starten Sie einen weiteren Druckauftrag.

Mögliche Ursache: Das USB-Kabel musste entfernt werden.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 5: Überprüfen der Druckertreiberkonfiguration

Lösung: Vergewissern Sie sich, dass das Produkt als Standarddrucker konfiguriert ist und den korrekten Druckertreiber verwendet.

So stellen Sie sicher, dass das Produkt als Standarddrucker eingestellt ist:

- 1. Führen Sie je nach Betriebssystem einen der folgenden Schritte aus
 - Windows Vista: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf **Start**. Klicken Sie dann auf **Systemsteuerung** und anschließend auf **Drucker**.
 - Windows XP: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf Start. Klicken Sie dann auf Systemsteuerung und anschließend auf Drucker und Faxgeräte.
 - Windows 2000: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf **Start**, zeigen Sie auf **Einstellungen**, und klicken Sie auf **Drucker**.
- 2. Vergewissern Sie sich, dass das korrekte Produkt als Standarddrucker eingestellt ist.

Der Standarddrucker ist mit einem Häkchen in einem schwarzen Kreis markiert.

 Wenn das falsche Produkt als Standarddrucker eingestellt ist, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das richtige Produkt, und wählen Sie die Option Als Standard definieren aus.

So überprüfen Sie den Druckertreiber:

- 1. Führen Sie je nach Betriebssystem einen der folgenden Schritte aus:
 - Windows Vista: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf **Start**. Klicken Sie dann auf **Systemsteuerung** und anschließend auf **Drucker**.
 - Windows XP: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf Start. Klicken Sie dann auf Systemsteuerung und anschließend auf Drucker und Faxgeräte.
 - Windows 2000: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf **Start**, zeigen Sie auf **Einstellungen**, und klicken Sie auf **Drucker**.
- 2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol neben dem Produkt, und wählen Sie **Eigenschaften** aus.

- Klicken Sie auf die Registerkarte Anschlüsse, um sicherzustellen, dass das Produkt den korrekten Anschluss verwendet.
 Der Anschluss, der vom Produkt verwendet wird, ist hervorgehoben und mit einem Häkchen markiert. Das Produkt muss auf die Verwendung des Anschlusses DOT4 oder USB00X (wobei X für eine Zahl steht) eingestellt sein.
- Wenn das Produkt einen falschen Anschluss verwendet, klicken Sie auf den korrekten Anschluss, um diesen auszuwählen.
 Der jetzt vom Produkt verwendete Anschluss wird hervorgehoben und mit einem Häkchen markiert.
- 5. Klicken Sie auf die Registerkarte Erweitert.
- Überprüfen Sie den Treiber, der im Dropdown-Menü Treiber aufgelistet ist, um sicherzustellen, dass vom Produkt der korrekte Treiber verwendet wird. Der Name Ihres Produkts sollte als Treiber aufgelistet werden.
- 7. Wenn ein falscher Treiber ausgewählt ist, wählen Sie im Dropdown-Menü **Treiber** den korrekten Treiber aus.
- 8. Klicken Sie auf **OK**, um die Änderungen zu speichern.

Mögliche Ursache: War mehr als ein Produkt auf einem Computer konfiguriert, war das verwendete Produkt eventuell nicht der Standarddrucker, oder möglicherweise wurde der falsche Treiber konfiguriert.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 6: Überprüfen, ob der Drucker angehalten oder offline ist

Lösung: Vergewissern Sie sich, dass das Produkt nicht angehalten wurde und nicht offline ist.

So überprüfen Sie, ob der Drucker angehalten oder offline ist:

- 1. Führen Sie je nach Betriebssystem einen der folgenden Schritte aus:
 - Windows Vista: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf **Start**. Klicken Sie dann auf **Systemsteuerung** und anschließend auf **Drucker**.
 - Windows XP: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf Start. Klicken Sie dann auf Systemsteuerung und anschließend auf Drucker und Faxgeräte.
 - Windows 2000: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf Start, zeigen Sie auf Einstellungen, und klicken Sie auf Drucker.
- 2. Doppelklicken Sie auf das Symbol für Ihr Produkt, um die Druckwarteschlange zu öffnen.
- 3. Vergewissern Sie sich, dass im Menü Drucker die Optionen Drucker angehalten oder Drucker offline verwenden nicht markiert sind. Wenn eine Option markiert ist, klicken Sie auf die Menüoption, um die Markierung zu entfernen. Wenn das Menü die Option Drucker online verwenden enthält, wählen Sie diese Option aus, um sie zu markieren.
- **4.** Wenn Änderungen vorgenommen wurden, starten Sie einen erneuten Druckversuch.

Mögliche Ursache: Das Produkt wurde angehalten, oder es war offline.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 7: Manuelles Leeren der Warteschlange

Lösung: Leeren Sie die Warteschlange manuell.

So leeren Sie die Druckwarteschlange manuell

- 1. Führen Sie je nach Betriebssystem einen der folgenden Schritte aus:
 - Windows Vista: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf Start. Klicken Sie dann auf Systemsteuerung und anschließend auf Drucker.
 - Windows XP: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf Start. Klicken Sie dann auf Systemsteuerung und anschließend auf Drucker und Faxgeräte.
 - Windows 2000: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf **Start**, zeigen Sie auf **Einstellungen**, und klicken Sie auf **Drucker**.
- 2. Doppelklicken Sie auf das Symbol für Ihr Produkt, um die Druckwarteschlange zu öffnen.
- Klicken Sie im Menü Drucker auf Alle Dokumente abbrechen oder Druckdokument löschen, und klicken Sie dann zur Bestätigung auf Ja.
- **4.** Wenn sich weiterhin Dokumente in der Warteschlange befinden, führen Sie einen Neustart des Computers aus, und starten Sie einen erneuten Druckversuch.
- Überprüfen Sie erneut, ob die Druckwarteschlange leer ist, und starten Sie dann einen erneuten Druckversuch.
 Wenn die Druckwarteschlange nicht leer ist oder wenn diese zwar leer ist, aber

die Druckwarteschlange nicht leer ist oder wenn diese zwar leer ist, aber die Druckaufträge weiterhin nicht gedruckt werden, fahren Sie mit dem nächsten Schritt zur Lösung des Problems fort.

Mögliche Ursache: Die Druckwarteschlange musste manuell geleert werden.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 8: Neustarten des Druck-Spoolers

Lösung: Starten Sie den Druck-Spooler neu.

So stoppen Sie den Druck-Spooler und starten ihn anschließend erneut

- 1. Führen Sie je nach Betriebssystem einen der folgenden Schritte aus:
 - Unter Windows XP und Windows Vista: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf **Start** und anschließend auf **Systemsteuerung**.
 - Windows 2000: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf **Start**, zeigen Sie auf **Einstellungen**, und klicken Sie anschließend auf **Systemsteuerung**.
- 2. Doppelklicken Sie auf Verwaltung und dann auf Dienste.
- **3.** Blättern Sie in der Liste nach unten, und klicken Sie auf **Druckwarteschlange**. Klicken Sie dann auf **Beenden**, um den Dienst zu stoppen.

- 4. Klicken Sie auf Starten, um den Dienst erneut zu starten, und dann auf OK.
- **5.** Starten Sie den Computer neu, und führen Sie anschließend einen erneuten Druckversuch aus.

Mögliche Ursache: Der Druck-Spooler musste neu gestartet werden.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 9: Überprüfen, ob die Softwareanwendung das Problem verursacht

Lösung: Überprüfen Sie, ob die Softwareanwendung das Problem verursacht.

So überprüfen Sie die Softwareanwendung

- 1. Schließen Sie die Softwareanwendung, und öffnen Sie diese erneut.
- 2. Versuchen Sie erneut, von der Softwareanwendung aus zu drucken.
 - Hinweis Das Drucken von einer DOS-Anwendung aus wird vom Drucker möglicherweise nicht unterstützt. Stellen Sie fest, ob es sich bei der Software um ein Windows- oder ein DOS-Programm handelt, indem Sie die Systemanforderungen des Programms überprüfen.
- **3.** Versuchen Sie, vom Editor aus zu drucken, um festzustellen, ob das Problem bei der Softwareanwendung oder beim Treiber liegt.

So drucken Sie vom Editor aus

- a. Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf **Start** und dann auf **Programme** oder **Alle Programme**.
- b. Klicken Sie auf Zubehör und danach auf Editor.
- c. Geben Sie einige Zeichen in den Editor ein.
- d. Klicken Sie auf Datei und dann auf Drucken.
- Wenn der Druck vom Editor, aber nicht von der Softwareanwendung aus funktioniert, setzen Sie sich mit dem Hersteller der jeweiligen Anwendung in Verbindung.

Mögliche Ursache: Die Softwareanwendung war ausgefallen, oder sie verfügte nicht über eine korrekte Schnittstelle zum Drucktreiber.

Drucker druckt immer noch nicht

- 1. Wählen Sie das Thema unten aus, das das Problem am besten beschreibt:
 - "<u>Papierstau</u>" auf Seite 89
 - "Kein Papier" auf Seite 91
 - "Patronenwagen ist blockiert" auf Seite 86
- 2. Wenn der Drucker immer noch nicht druckt, fahren Sie den Computer herunter, und starten Sie ihn neu.

Druckausgabe dauert lange

Wenn der Drucker langsam druckt, können hierfür zahlreiche Gründe vorliegen. Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Abschnitten:

- Mehrere Anwendungen sind geöffnet
- Komplexe Dokumente, Grafiken oder Fotos werden gedruckt
- Als Druckmodus ist "Optimal" oder "Maximale Auflösung" ausgewählt
- Drucker druckt im Tintenreserve-Modus
- Druckersoftware ist veraltet
- <u>Computer entspricht nicht den Systemanforderungen</u>

Mehrere Anwendungen sind geöffnet

Der Computer verfügt nicht über genügend Ressourcen, damit der Drucker mit optimaler Geschwindigkeit drucken kann.

Schließen Sie während des Druckvorgangs alle nicht benötigten Anwendungen, um die Druckgeschwindigkeit zu erhöhen.

Komplexe Dokumente, Grafiken oder Fotos werden gedruckt

Das Drucken von Dokumenten mit Grafiken oder Fotos dauert länger als das Drucken von Textdokumenten.

Als Druckmodus ist "Optimal" oder "Maximale Auflösung" ausgewählt

Der Drucker druckt langsamer, wenn als Druckqualität **Optimal** oder **Maximale Auflösung** ausgewählt ist. Wählen Sie einen anderen Modus für die Druckqualität aus, um die Geschwindigkeit des Druckers zu erhöhen.

Drucker druckt im Tintenreserve-Modus

Das Drucken im Tintenreserve-Modus erfolgt möglicherweise langsamer. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <u>"Tintenreserve-Modus</u>" auf Seite 15.

Zur Erhöhung der Druckgeschwindigkeit sollten Sie daher zwei Tintenpatronen einsetzen.

Druckersoftware ist veraltet

Möglicherweise ist eine veraltete Druckersoftware installiert.

Informationen zum Aktualisieren der Druckersoftware finden Sie unter "<u>Herunterladen</u> von Aktualisierungen der Druckersoftware" auf Seite 53.

Computer entspricht nicht den Systemanforderungen

Wenn der Computer nicht über genügend Arbeitsspeicher verfügt oder auf der Festplatte nur wenig Speicherplatz verfügbar ist, nimmt die Verarbeitung der Daten für den Druckvorgang mehr Zeit in Anspruch.

- Überprüfen Sie, ob der Arbeitsspeicher und der Festplattenspeicher des Computers sowie die Geschwindigkeit des Prozessors den Systemanforderungen entsprechen. Die Systemanforderungen können Sie der Readme-Datei zum Drucker entnehmen.
- 2. Geben Sie Speicherplatz auf der Festplatte frei. Löschen Sie dazu nicht mehr benötigte Dateien.

Probleme mit den Tintenpatronen

Wenn der Drucker immer langsamer bzw. gar nicht druckt, kann die Tintenpatrone fehlerhaft sein. Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Abschnitten:

- Lösen von Problemen aus Fehlermeldungen zu Tintenpatronen
- Patronenwagen ist blockiert

Lösen von Problemen aus Fehlermeldungen zu Tintenpatronen

Nach der Installation der Tintenpatrone beginnt eine oder beginnen beide Tintenpatronenstatus-LEDs zu blinken. Der Drucker druckt nicht. Es kann eine der folgenden Meldungen auf dem Computerbildschirm angezeigt werden:

Probleme mit den Tintenpatronen

Falsche Tintenpatrone(n)

Tintenpatrone(n) falsch eingesetzt

Fehlende Tintenpatrone(n)

Hinweis Im unten beschriebenen Verfahren, ist die "problematische" Tintenpatrone jene, die durch die Warn-LED identifiziert wird. Die linke LED blinkt, wenn ein Problem mit der dreifarbigen Tintenpatrone (links) vorliegt, die rechte LED blinkt, wenn ein Problem mit der schwarzen Tintenpatrone (rechts) vorliegt. Wenn beide LEDs blinken, liegt entweder für beide Tintenpatronen ein Problem vor oder der Drucker kann nicht erkennen, welche der beiden Tintenpatronen das Problem verursacht.

So stellen Sie fest, welche der beiden Tintenpatronen das Problem verursacht:

- 1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2. Öffnen Sie die Abdeckung des Druckers. Warten Sie, bis der Patronenwagen zur rechten Seite des Druckers gefahren und zum Stillstand gekommen ist.
- **3.** Nehmen Sie die dreifarbige Tintenpatrone aus der linken Halterung heraus. Drücken Sie die Tintenpatrone herunter, und ziehen Sie diese aus dem Patronenwagen.



- 4. Schließen Sie die Abdeckung des Druckers.
- 5. Prüfen Sie, ob das Problem behoben wurde.
 - Wurde das Problem behoben, liegt ein Problem mit der dreifarbigen Tintenpatrone vor.
 - Wurde das Problem nicht behoben, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
- 6. Öffnen Sie die Abdeckung des Druckers und setzen Sie die dreifarbige Tintenpatrone wieder in die linke Halterung ein. Drücken Sie die Tintenpatrone in die Halterung, bis sie einrastet.



- 7. Wiederholen Sie die einzelnen Schritte, um die andere Tintenpatrone aus der rechten Halterung herauszunehmen.
- 8. Prüfen Sie, ob das Problem behoben wurde.
 - Wurde das Problem behoben, liegt ein Problem mit der schwarzen Tintenpatrone vor.
 - Wurde das Problem nicht behoben, liegt ein Problem mit beiden Tintenpatronen vor.
- **9.** Identifizieren Sie die problematische Tintenpatrone, und fahren Sie mit den folgenden Lösungsvorschlägen fort.

Gehen Sie die folgenden Abschnitte der Reihe nach durch. Sobald die Tintenpatronenstatus-LED aufhört zu blinken, wurde das Problem behoben.

- Lösung 1: Tintenpatronen herausnehmen und erneut einsetzen
- Lösung 2: Tintenpatronenkontakte reinigen
- Lösung 3: Im Tintenreserve-Modus drucken

Lösung 1: Tintenpatronen herausnehmen und erneut einsetzen

Lösung: Der elektrische Kontakt zum Drucker ist gestört. Das Herausnehmen und erneute Einsetzen der Tintenpatrone kann abhelfen.

Hinweis HP gibt keine Garantie bezüglich der Qualität nachgebauter oder wiederbefüllter Patronen.

So stellen Sie sicher, dass die korrekten Tintenpatronen in den Drucker eingesetzt wurden:

- 1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist. Drücken Sie die **Netztaste**, falls diese nicht leuchtet.
- 2. Öffnen Sie die Druckerabdeckung. Warten Sie dann, bis der Patronenwagen stehen bleibt.
- **3.** Drücken Sie leicht auf das Ende der problematischen Tintenpatrone, um sie freizugeben.
- 4. Nehmen Sie die Tintenpatrone heraus, und überprüfen Sie diese:
 - △ Vorsicht Berühren Sie die Kupferkontakte und die Tintendüsen nicht.



- Überprüfen Sie die elektrischen Kontakte auf Verunreinigungen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Schutzfolie vollständig von den Düsen abgezogen wurde.

△ **Vorsicht** Versuchen Sie nicht, die Kupferkontakte zu entfernen!

 Lesen Sie die Nummer auf dem Etikett der Tintenpatrone, und vergewissern Sie sich, dass die Patrone mit Ihrem Drucker kompatibel ist. Die kompatiblen Tintenpatronen sind im Referenzhandbuch aufgeführt, das mit Ihrem Drucker ausgeliefert wurde.



- Wenn die Tintenpatrone die falsche Auswahlnummer aufweist, setzen Sie eine neue Tintenpatrone ein. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <u>"Auswechseln von Tintenpatronen</u>" auf Seite 56.
- 7. Schließen Sie die Abdeckung des Druckers.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösung 2: Tintenpatronenkontakte reinigen

Lösung: Wenn die Auswahlnummer der Tintenpatrone richtig ist und das Problem auf dem vorherigen Lösungsweg nicht behoben werden konnte, reinigen Sie die Tintenpatrone. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <u>"Manuelles Reinigen von Tintenpatronen"</u> auf Seite 60.

Wenn die Status-LED nach der Reinigung der Tintenpatrone weiterhin blinkt, ersetzen Sie die Tintenpatrone. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Auswechseln von Tintenpatronen" auf Seite 56.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösung 3: Im Tintenreserve-Modus drucken

Lösung: Wenn Sie keine Ersatzpatrone zur Hand haben, können Sie im Tintenreserve-Modus drucken. Entfernen Sie die problematische Tintenpatrone, und drucken Sie mit der verbleibenden Patrone.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Tintenreserve-Modus" auf Seite 15.

Patronenwagen ist blockiert

Der Patronenwagen (Halterung) kann an den Seiten oder in der Druckermitte stecken bleiben. Dies wird als blockierter Patronenwagen (oder Druckerschlitten) bezeichnet. In diesem Fall wird durch eine Fehlermeldung angezeigt, dass die Druckpatrone feststeckt.

Probieren Sie die folgenden Lösungswege aus:

- Lösung 1: Gerät aus- und wieder einschalten
- Lösung 2: Papierstaus beseitigen
- Lösung 3: Patronenwagen bewegen
- Lösung 4: Stromanschlüsse überprüfen
- Lösung 5: Druckpatronen herausnehmen und erneut einsetzen

Lösung 1: Gerät aus- und wieder einschalten

Lösung: Schalten Sie das Produkt aus und anschließend wieder ein.

Vorsicht Überprüfen Sie zunächst, ob sich lockere oder beschädigte Teile im Drucker befinden. Wenn dies der Fall ist, finden Sie weitere Informationen unter www.hp.com/support.

So schalten Sie den Drucker aus:

- Schalten Sie den Drucker aus, indem Sie auf die Netztaste drücken und sie wieder loslassen. Wenn sich der Drucker nicht ausschalten lässt, fahren Sie mit dem nächsten Lösungsweg fort.
- 2. Drücken Sie nach dem Ausschalten des Druckers die **Netztaste** erneut, um den Drucker wieder einzuschalten.
 - Hinweis Die Aufwärmphase des Druckers kann bis zu zwei Minuten dauern. Die Leuchten können aufblinken, und der Wagen kann sich bewegen. Warten Sie bis zum Ende der Aufwärmphase, bevor Sie mit dem nächsten Schritt fortfahren.
- Wenn die Netz-LED leuchtet und nicht blinkt, drucken Sie eine Selbsttestseite. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <u>"Drucken einer Testseite</u>" auf Seite 40.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösung 2: Papierstaus beseitigen

Lösung: Entfernen Sie ggf. Papierstaus. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "<u>Papierstau</u>" auf Seite 89.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösung 3: Patronenwagen bewegen

Lösung: Wenn der Druckerwagen blockiert ist, bewegen Sie diesen gemäß den folgenden Anweisungen.

So bewegen Sie den Druckerwagen:

- Drücken Sie die Netztaste, um den Drucker auszuschalten. Ziehen Sie dann das Netzkabel vom Drucker ab.
- **2.** Öffnen Sie die Druckerabdeckung, und versuchen Sie, den Druckerwagen per Hand von einer Seite zur anderen zu bewegen.



1 Patronenwagen von der Zugangsklappe aus

Wenn sich der Patronenwagen nicht bewegen lässt, muss Ihr Drucker gewartet werden. Wenn sich der Patronenwagen bewegen lässt, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

- Vergewissern Sie sich, dass die Druckpatronen im Patronenwagen verriegelt sind und sich nicht gelöst haben. Überprüfen Sie außerdem, ob sich Fremdkörper in der Nähe des Patronenwagens befinden, die seine Bewegung verhindern.
- 4. Vergewissern Sie sich, dass sich der Patronenwagen frei über die gesamte Breite des Druckers bewegen kann. Schieben Sie hierzu den Wagen vorsichtig nach links und anschließend nach rechts. Entfernen Sie eventuell vorhandene Fremdkörper.
- Schließen Sie die obere Abdeckung, und schließen Sie anschließend das Netzkabel wieder an.
- 6. Drücken Sie zum Einschalten des Druckers die Netztaste.
- 7. Starten Sie den Druckauftrag erneut, um zu prüfen, ob das Problem damit behoben wurde.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösung 4: Stromanschlüsse überprüfen

Lösung: Vergewissern Sie sich, dass der Drucker korrekt an einer geerdeten Netzsteckdose angeschlossen ist.

So überprüfen Sie die Stromanschlüsse:

- 1. Vergewissern Sie sich, dass der Computer und der Drucker über die für Ihr Land/ Ihre Region vorgeschriebenen Netzstecker verfügen.
- Ziehen Sie das Netzkabel des Druckers von jeglichen Steckerleisten und jeglichem Überspannungsschutz ab, und stecken Sie es direkt in eine Netzsteckdose.
- **3.** Starten Sie den Druckauftrag erneut, um zu prüfen, ob das Problem damit behoben wurde.
 - Hinweis Druckt der Drucker, wenn er direkt an eine Netzsteckdose angeschlossen wird, versorgen die Steckerleisten oder der Überspannungsschutz den Drucker möglicherweise nicht ausreichend mit Strom.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösung 5: Druckpatronen herausnehmen und erneut einsetzen

Lösung: Die unsachgemäße Anordnung oder das unsachgemäße Einsetzen der Druckpatronen kann zum Blockieren des Patronenwagens führen. Nehmen Sie die Druckpatronen heraus, und setzen Sie diese erneut ein. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Auswechseln von Tintenpatronen" auf Seite 56.

Probleme mit dem Papier

Informationen zum Beheben eines Papierstaus oder Lösen anderer Probleme mit Papier finden Sie in den folgenden Abschnitten:

- Papierstau
- Drucker zieht kein Papier ein
- Kein Papier
- Mehrere Seiten werden gleichzeitig gedruckt

Papierstau

Lösung: Wenn sich Papier im Gerät staut, überprüfen Sie zuerst den Bereich hinter der rückwärtigen Zugangsklappe.

Hinweis Wenn häufig Papierstaus auftreten, verwenden Sie schwereres Papier. Informationen zu den Papiergewichtspezifikationen finden Sie unter "<u>Druckerspezifikationen</u>" auf Seite 119.

So beseitigen Sie einen Papierstau:

- 1. Nehmen Sie das Papier aus dem Papierfach.
- 2. Wenn Sie gerade Etiketten drucken, überprüfen Sie, ob sich ein Etikett vom Etikettenbogen gelöst hat.
- 3. Schalten Sie den Drucker aus.
- 4. Ziehen Sie das Netzkabel des Druckers aus der Steckdose.
- 5. Nehmen Sie die hintere Zugangsklappe ab. Drücken Sie dazu den Hebel nach rechts, und ziehen Sie die Klappe nach außen.



6. Ziehen Sie das gestaute Papier hinten aus dem Drucker heraus, und bringen Sie die hintere Zugangsklappe sorgfältig wieder an.



- Wenn der Papierstau von der Rückseite des Druckers aus nicht beseitigt werden kann, öffnen Sie die Druckerabdeckung, entfernen Sie das gestaute Papier von der Vorderseite des Druckers aus, und schließen Sie dann die Druckerabdeckung.
 - △ Vorsicht Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig heraus, da der Drucker durch das Entfernen von Papier über die Vorderseite beschädigt werden kann.
- 8. Legen Sie wieder Papier in das Papierfach ein.
- 9. Stecken Sie das Netzkabel des Druckers wieder in die Steckdose.
- 10. Schalten Sie den Drucker ein.
- 11. Drucken Sie das Dokument erneut.

Mögliche Ursache: Papier hatte sich im Produkt gestaut.

Drucker zieht kein Papier ein

Lösung: Verwenden Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungsmöglichkeiten:

- Legen Sie weniger Papier in das Papierfach ein.
- Nehmen Sie das Papier aus dem Papierfach, und legen Sie es dann wieder ein.
- Verwenden Sie einen anderen Papiertyp.
- Legen Sie keine unterschiedlichen Papiertypen in das Papierfach

Kein Papier

Probieren Sie die folgenden Lösungswege aus:

- Lösungsweg 1: Sicherstellen, dass das Papierfach nicht leer ist
- Lösungsweg 2: Überprüfen der hinteren Zugangsklappe zum Drucker
- Lösungsweg 3: Überprüfen des Papiers
- Lösungsweg 4: Verwenden des HP Reinigungs-Kits für die Papierzuführung
- Lösungsweg 5: Reinigen der Walzen
- Lösungsweg 6: Kontaktaufnahme mit dem HP Support

Lösungsweg 1: Sicherstellen, dass das Papierfach nicht leer ist

Lösung: Wenn das Papierfach leer ist, müssen Sie Papier einlegen.

Mögliche Ursache: Das Papierfach war leer.

Lösungsweg 2: Überprüfen der hinteren Zugangsklappe zum Drucker

Lösung: Wenn Sie die hintere Klappe abgenommen haben, um einen Papierstau zu beseitigen, bringen Sie diese wieder an. Drücken Sie die Klappe vorsichtig nach vorne, bis sie einrastet.



Mögliche Ursache: Die hintere Zugangsklappe wurde vom Produkt entfernt. Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 3: Überprüfen des Papiers

Lösung: Überprüfen Sie das Papier, das im Papierfach eingelegt ist, sowie die Druckeinstellungen.

So überprüfen Sie das Papier im Papierfach:

- 1. Ziehen Sie das Netzkabel bei eingeschaltetem Produkt von der Rückseite des Produkts ab.
- 2. Warten Sie 30 Sekunden lang, und schließen Sie das Netzkabel wieder am Produkt an.
- 3. Wenn Sie das Produkt noch nicht eingeschaltet haben, schalten Sie es jetzt durch Drücken der **Netztaste** ein.
- 4. Nehmen Sie den Papierstapel aus dem Papierfach, und vergewissern Sie sich, dass sämtliches Papier in Bezug auf Format und Typ einheitlich ist.
- Entfernen Sie alle angerissenen, staubigen, zerknitterten oder geknickten Blätter. Wenn das Papier gewellt ist, biegen Sie es zum Glätten in die entgegengesetzte Richtung, oder ersetzen Sie es.

Hinweis Verwenden Sie Normalpapier, bis das Problem gelöst ist.

- 6. Stoßen Sie die Seiten des Papierstapels auf einer glatten Oberfläche auf, um sie bündig auszurichten.
- 7. Vergewissern Sie sich, dass der Papierstapel aus 10 bis 25 Blättern besteht.
- 8. Legen Sie den Papierstapel in die Papierzufuhr mit der kurzen Kante in Richtung des Druckers und der zu bedruckenden Seite nach unten ein. Schieben Sie den Papierstapel bis zum Anschlag nach vorn in den Drucker.
- **9.** Schieben Sie die Papierquerführung nach innen bis an die Papierkanten heran.
 - Hinweis Legen Sie nicht zu viel Papier in das Papierfach ein. Vergewissern Sie sich, dass der Stapel in das Papierfach passt und nicht höher als die obere Kante der Papierquerführung ist.



- Vergewissern Sie sich, dass die Druckeinstellungen, das Papierformat und der Papiertyp mit dem Papier im Papierfach übereinstimmen. Im Folgenden finden Sie Informationen zum Überprüfen und Ändern dieser Einstellungen.
- **11.** Starten Sie einen erneuten Druckversuch.

So stellen Sie das Papierformat ein:

- 1. Vergewissern Sie sich, dass sich Papier im Zufuhrfach befindet.
- 2. Klicken Sie in Ihrer Anwendung im Menü Datei auf Drucken.
- 3. Stellen Sie sicher, dass der richtige Drucker ausgewählt ist.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche zum Öffnen des Dialogfensters Druckereigenschaften.
 Je nach Softwareprogramm heißt diese Schaltfläche Eigenschaften, Optionen, Druckereinrichtung, Drucker oder Voreinstellungen.
- 5. Klicken Sie auf die Registerkarte Funktionen.
- 6. Klicken Sie im Bereich mit den Formatänderungsoptionen in der Liste Format auf das gewünschte Format.

In der folgenden Tabelle werden die empfohlenen Papierformateinstellungen für die verschiedenen Papiertypen aufgeführt, die Sie in das Zufuhrfach einlegen können. Sehen Sie auf jeden Fall die lange Auswahlliste unter **Papierformat** durch, um festzustellen, ob bereits ein Papierformat für das von Ihnen verwendete Papier definiert ist.

Papiertyp	Empfohlene Papierformateinstellungen
Kopier-, Mehrzweck- oder Normalpapier	Letter oder A4
Briefumschläge	Geeignetes Umschlagformat aus Liste
Grußkartenpapier	Letter oder A4
Karteikarten	Liste mit Kartenformaten (wenn die aufgeführten Kartenformate nicht geeignet sind, können Sie ein benutzerdefiniertes Papierformat eingeben)
Inkjet-Papier	Letter oder A4
Transferpapier zum Aufbügeln	Letter oder A
Etiketten/Aufkleber	Letter oder A4
Briefkopfpapier	Letter oder A4
Panoramafotopapier	Liste mit geeigneten Panoramaformaten (wenn die aufgeführten Formate nicht geeignet sind, können Sie ein Sonderformat eingeben)
Fotopapier	10 x 15 cm (mit Abreißstreifen), 4 x 6 Zoll (mit Abreißstreifen), Letter, A4 oder geeignetes Format in Liste
Transparentfolien	Letter oder A4
Benutzerdefinierte Formate	Benutzerdefiniertes Papierformat

So wählen Sie einen bestimmten Papiertyp aus:

- Öffnen Sie das Dialogfenster <u>"Dialogfeld mit den Druckereigenschaften</u>" auf Seite 52.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte Funktionen.

- 3. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Papiertyp** auf **Sonstige**, und wählen Sie den gewünschten Papiertyp aus.
- 4. Klicken Sie auf OK.
- Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf OK.

Mögliche Ursache: Es gab ein Problem mit dem eingelegten Papier, oder die Druckeinstellungen stimmten nicht mit dem Papier überein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 4: Verwenden des HP Reinigungs-Kits für die Papierzuführung

Lösung: Einige Deskjet Produkte erfordern ein sogenanntes HP Reinigungs-Kit für die Papierzuführung, um die Papierzufuhrwalzen zu reinigen und dieses Problem zu beheben. Wenn Sie feststellen möchten, ob dies für Ihr Produkt zutrifft, wechseln Sie zu: <u>www.hp.com/support</u>.

Suchen Sie nach "HP Reinigungs-Kit für die Papierzuführung", um weitere Informationen zu diesem Kit abzufragen und zu bestimmen, ob es für Ihr Produkt erforderlich ist.

Mögliche Ursache: Die Papierzufuhrwalzen waren verschmutzt und mussten mit dem HP Reinigungs-Kit für die Papierzuführung gereinigt werden.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 5: Reinigen der Walzen

Lösung: Reinigen Sie die Walzen.

Dazu benötigen Sie die folgenden Materialien:

- Ein fusselfreies Tuch oder ein anderes weiches Material, das sich weder auflöst noch ausfasert.
- Destilliertes, gefiltertes oder abgefülltes Wasser.

So reinigen Sie die Walzen:

- 1. Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab.
- 2. Entfernen Sie die hintere Zugangsklappe, um Zugang zu den Walzen zu erhalten.



- **3.** Feuchten Sie ein fusselfreies Tuch mit aufbereitetem oder destilliertem Wasser an. Drücken Sie überschüssiges Wasser aus dem Tuch.
- **4.** Reinigen Sie die Gummiwalzen, um Staub und Schmutzablagerungen zu entfernen.
- **5.** Bringen Sie die hintere Zugangsklappe wieder an. Drücken Sie die Klappe vorsichtig nach vorne, bis sie einrastet.
- 6. Stecken Sie das Netzkabel wieder ein, und schalten Sie das Produkt ein.
- 7. Starten Sie einen erneuten Druckversuch.

Mögliche Ursache: Die Walzen waren verschmutzt und mussten gereinigt werden.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 6: Kontaktaufnahme mit dem HP Support

Lösung: Wenn durch keinen der oben genannten Lösungswege das Problem gelöst werden konnte, wenden Sie sich an den HP Support.

Rufen Sie die folgende Webseite auf: www.hp.com/support.

Wählen Sie bei Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie auf **Kontakt zu HP**, um Kontaktinformationen für den technischen Support zu erhalten.

Mögliche Ursache: Ihr Produkt muss gewartet werden.

Mehrere Seiten werden gleichzeitig gedruckt

Wenn mehrere Seiten gleichzeitig gedruckt werden, überprüfen Sie Folgendes:

- Papiergewicht
- Das Papier wurde nicht richtig eingelegt

Papiergewicht

Wenn das Gewicht des verwendeten Papiers geringer als das empfohlene Papiergewicht ist, kann es vorkommen, dass für den Druck mehrere Seiten gleichzeitig eingezogen werden. Verwenden Sie Papier, dessen Gewicht im empfohlenen Gewichtsbereich liegt. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Papiergewicht" auf Seite 119.

Das Papier wurde nicht richtig eingelegt

Wenn der Drucker mehrere Seiten gleichzeitig druckt, kann dies daran liegen, dass das Papier zu weit in den Drucker hineingeschoben wurde oder die Papierführung nicht fest am Papier anliegt. Legen Sie das Papier erneut in das Papierfach ein. Schieben Sie das Papier so weit hinein, bis Sie einen Widerstand spüren, und schieben Sie dann die Papierführung fest gegen die Kante des Papierstapels.

Auch wenn unterschiedliche Papiertypen in den Drucker eingelegt wurden, kann es vorkommen, dass mehrere Seiten gleichzeitig gedruckt werden. Beispielsweise könnten Fotopapier und Normalpapier zugleich eingelegt sein. Leeren Sie das Papierfach, und legen Sie nur den Papiertyp ein, der für das zu druckende Dokument geeignet ist.

Fotos werden nicht richtig gedruckt

Wenn Ihre Fotos nicht korrekt gedruckt werden, prüfen Sie die Papierfach- oder Druckereinstellungen.

- <u>Überprüfen des Papierfachs</u>
- <u>Überprüfen der Druckereigenschaften</u>

Überprüfen des Papierfachs

- 1. Vergewissern Sie sich, dass das Fotopapier mit der zu druckenden Seite nach unten in das Papierfach eingelegt ist.
- 2. Schieben Sie das Papier bis zum Anschlag nach vorn.
- Schieben Sie die Papierf
 ührung fest gegen die Kante des Papiers. Achten Sie darauf, dass das Papier dabei nicht gebogen oder gewellt wird.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- "Drucken von Dokumenten" auf Seite 26
- <u>"Drucken von Fotos</u>" auf Seite 18

Überprüfen der Druckereigenschaften

Öffnen Sie das Dialogfenster "<u>Dialogfeld mit den Druckereigenschaften</u>" auf Seite 52, und überprüfen Sie folgende Einstellungen:

Registerkarte	Einstellung
Funktionen	Format: Das entsprechende Papierformat
	Papiertyp: Das entsprechende Fotopapier
	Druckqualität: Optimal oder Maximale Auflösung
	Hinweis Weitere Informationen zum Modus mit maximaler Auflösung finden Sie unter " <u>Maximale Auflösung</u> " auf Seite 47.

Probleme mit randlosen Dokumenten

Wenn beim Drucken von randlosen Dokumenten oder Fotos Probleme auftreten, beachten Sie die Richtlinien und Lösungen in den folgenden Themen:

- <u>Richtlinien zum randlosen Drucken</u>
- <u>Bild wird schräg gedruckt</u>
- Foto weist an den Rändern blasse Stellen auf
- Foto mit unerwünschtem Rand

Richtlinien zum randlosen Drucken

Beachten Sie beim Drucken randloser Fotos oder Prospekte die folgenden Richtlinien:

- Vergewissern Sie sich, dass das auf der Registerkarte Druckaufgaben in der Dropdown-Liste Papierformat festgelegte Papierformat mit dem Format des im Papierfach eingelegten Papiers übereinstimmt.
- Wählen Sie den entsprechenden Papiertyp auf der Registerkarte **Druckaufgaben** in der Dropdown-Liste **Papiertyp** aus.
- Wählen Sie beim Drucken in Graustufen auf der Registerkarte **Farbe** unter **In Graustufen drucken** die Option **Hohe Qualität** aus.
- Drucken Sie keine randlosen Dokumente im Tintenreserve-Modus. Sorgen Sie dafür, dass beim Drucken von randlosen Dokumenten immer zwei Tintenpatronen im Drucker eingesetzt sind.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Tintenreserve-Modus" auf Seite 15.

Bild wird schräg gedruckt



Prüfen Sie, ob ein Problem mit dem Quellbild vorliegt. Wenn Sie beispielsweise ein gescanntes Bild drucken, überprüfen Sie, ob das Bild nicht bereits schräg eingescannt wurde.

Wenn das Problem nicht beim Quellbild liegt, führen Sie die folgenden Schritte aus:

- 1. Nehmen Sie das Papier aus dem Papierfach.
- 2. Legen Sie das Fotopapier richtig in das Papierfach ein.
- 3. Achten Sie darauf, dass die Papierführung fest an der Kante des Papiers anliegt.
- 4. Befolgen Sie die Anweisungen zum Einlegen des jeweiligen Papiertyps.

Foto weist an den Rändern blasse Stellen auf





Vergewissern Sie sich, dass das Fotopapier nicht gewellt ist. Wenn das Fotopapier gewellt ist, legen Sie es in eine Plastikhülle, und biegen Sie es vorsichtig in die Gegenrichtung der Wellung, bis das Papier wieder glatt ist. Wenn das Problem weiterhin besteht, verwenden Sie nicht gewelltes Fotopapier.

Unter <u>"Lagerung und Behandlung von Fotopapier</u>" auf Seite 23 finden Sie Anweisungen dazu, wie sich das Aufwellen von Fotopapier vermeiden lässt.

Foto mit unerwünschtem Rand



Wenn das Bild mit einem unerwünschten Rand gedruckt wird, führen Sie zur Problembehebung die folgenden Schritte aus:

- "Richten Sie die Tintenpatronen aus" auf Seite 58.
- Öffnen Sie das Dialogfenster "<u>Dialogfeld mit den Druckereigenschaften</u>" auf Seite 52, klicken Sie auf die Registerkarte Funktionen, und überprüfen Sie, ob das ausgewählte Papierformat mit dem für das Foto festgelegten Papierformat und dem Format des im Drucker eingelegten Papiers übereinstimmt.
- Prüfen Sie, ob ein Problem mit dem Quellbild vorliegt. Wenn Sie beispielsweise ein gescanntes Bild drucken, überprüfen Sie, ob das Bild nicht bereits schräg eingescannt wurde.
- Vergewissern Sie sich, dass die verwendete Softwareanwendung randloses Drucken unterstützt.

Druckqualität ist schlecht

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- Falsche, ungenaue oder ausblutende Farben
- Die Tinte füllt den Text oder das Bild nicht vollständig aus
- Der randlose Ausdruck weist einen horizontalen Streifen mit Verzerrungen an der Unterkante auf
- Ausdrucke weisen horizontale Streifen oder Linien auf
- <u>Ausdrucke sind blass oder weisen schwache Farben auf</u>
- <u>Ausdrucke sind unscharf oder verschwommen</u>
- Ausdrucke weisen vertikale Streifen auf

- Ausdrucke sind schräg
- <u>Tintenstreifen auf der Rückseite des Papiers</u>
- Papier wird nicht aus dem Zufuhrfach eingezogen
- <u>Text hat stufenartige Konturen</u>

Falsche, ungenaue oder ausblutende Farben

Wenn in Ihren Ausdrucken eines der folgenden Probleme mit der Druckqualität auftritt, helfen Ihnen die Lösungswege in diesem Abschnitt.

- Die Farben sehen anders aus als erwartet.
 Die Farben sehen beispielsweise in einer Grafik oder einem Foto auf dem Computerbildschirm anders aus als im Ausdruck.
- Sie erwarteten eine bestimmte Farbe im Ausdruck, aber es erscheint eine völlig andere Farbe.

In Ihrem Ausdruck wurde beispielsweise Magenta durch Cyan ersetzt.

- Farben laufen ineinander oder sehen aus, als ob sie auf der Seite verschmiert wurden. Die Kanten sind nicht gestochen scharf und gut definiert, sondern ausgefranst.
- Lösung 1: HP empfiehlt Original HP Tintenpatronen
- Lösung 2: Papier im Zufuhrfach überprüfen
- Lösung 3: Papiertyp überprüfen
- Lösung 4: Prüfen, ob sich das Produkt im Tintenreserve-Modus befindet
- Lösung 5: Druckeinstellungen überprüfen
- Lösung 6: Tintenpatronen reinigen

Lösung 1: HP empfiehlt Original HP Tintenpatronen

Lösung: Prüfen Sie, ob es sich bei Ihren Patronen um Original HP Tintenpatronen handelt.

HP empfiehlt die Verwendung von Original HP Tintenpatronen. Original HP Tintenpatronen wurden speziell für HP Drucker konzipiert und zertifiziert, damit Sie bei jedem Druckvorgang problemlos herausragende Ergebnisse erzielen.

Hinweis HP kann die Qualität und Zuverlässigkeit des Zubehörs und der Verbrauchsmaterialien von anderen Herstellern nicht garantieren. Druckerwartungen oder -reparaturen, die auf die Verwendung von Zubehör und Verbrauchsmaterialien anderer Hersteller zurückzuführen sind, fallen nicht unter die Garantie.

Rufen Sie folgende Website auf, um zu überprüfen, ob Sie Original HP Druckpatronen erworben haben:

www.hp.com/go/anticounterfeit

Mögliche Ursache: Es wurde Tinte anderer Hersteller (nicht HP) verwendet.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösung 2: Papier im Zufuhrfach überprüfen

Lösung: Vergewissern Sie sich, dass das Papier korrekt eingelegt, nicht zerknittert oder zu dick ist.

- Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach unten ein. Legen Sie beispielsweise hochglänzendes Fotopapier mit der glänzenden Seite nach unten ein.
- Wenn sich das Papier beim Ausdrucken zu nahe an der Tintenpatrone befindet, kann die Tinte verschmieren. Dies tritt häufig bei der Verwendung von gewelltem, zerknittertem oder sehr dickem Papier, z. B. bei Umschlägen, auf. Vergewissern Sie sich, dass das Papier flach im Zufuhrfach liegt und nicht zerknittert ist.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- "Drucken von anderen Dokumenten" auf Seite 25
- "Lagerung und Behandlung von Fotopapier" auf Seite 23

Mögliche Ursache: Das Papier wurde falsch eingelegt, war zerknittert oder zu dick.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösung 3: Papiertyp überprüfen

Lösung: HP empfiehlt die Verwendung von HP Advanced Papier und allen anderen Papiertypen, die für das Produkt geeignet sind.

Vergewissern Sie sich stets, dass das zu bedruckende Papier nicht gewellt ist. Die besten Ergebnisse beim Drucken von Bildern erzielen Sie mit HP Advanced Fotopapier.

Weitere Informationen finden Sie unter:

"Lagerung und Behandlung von Fotopapier" auf Seite 23

Mögliche Ursache: Im Zufuhrfach war der falsche Papiertyp eingelegt.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösung 4: Prüfen, ob sich das Produkt im Tintenreserve-Modus befindet

Lösung: Überprüfen Sie, ob nur eine Tintenpatrone eingesetzt ist, sodass das Produkt im Tintenreserve-Modus druckt.

Wenn das Produkt im Tintenreserve-Modus druckt, weicht die Text- und Fotoqualität von der Qualität beim Drucken mit allen Tintenpatronen ab.

Wenn die Druckqualität zufriedenstellend ist, drucken Sie weiter im Tintenreserve-Modus. Ansonsten ersetzen Sie die fehlende Tintenpatrone.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- <u>"Tintenreserve-Modus</u>" auf Seite 15
- "Auswechseln von Tintenpatronen" auf Seite 56

Mögliche Ursache: Nur eine Tintenpatrone war eingesetzt, und das Produkt druckte im Tintenreserve-Modus.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösung 5: Druckeinstellungen überprüfen

Lösung: Überprüfen Sie die Druckeinstellungen.

- Überprüfen Sie, ob die Farbeinstellungen korrekt sind.
 Prüfen Sie beispielsweise, ob das Dokument so eingestellt ist, dass in Graustufen gedruckt wird. Oder prüfen Sie, ob die erweiterten Farbeinstellungen wie Sättigung, Helligkeit oder Farbton so eingestellt sind, dass das Erscheinungsbild der Farben geändert wird.
- Überprüfen Sie die Einstellung der Papierqualität, um sicherzustellen, dass der Papiertyp dem im Produkt eingelegten Papier entspricht.
 Möglicherweise müssen Sie eine niedrigere Druckqualität einstellen, wenn die Farben ineinander laufen. Oder Sie wählen eine höhere Einstellung aus, wenn Sie ein hochwertiges Foto drucken und sicherstellen, dass Fotopapier wie HP Premium Fotopapier im Zufuhrfach eingelegt ist.
- Hinweis Auf einigen Computerbildschirmen sehen die Farben anders aus als im späteren Ausdruck auf Papier. In diesem Fall liegt kein Problem mit dem Produkt, den Druckeinstellungen oder den Tintenpatronen vor. Es ist keine Fehlerbehebung erforderlich.

Weitere Informationen finden Sie unter:

"Ändern der Druckgeschwindigkeit oder der Druckqualität" auf Seite 46

Mögliche Ursache: Die Druckeinstellungen wurden falsch konfiguriert.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösung 6: Tintenpatronen reinigen

Lösung: Drucken Sie einen Selbsttestbericht, um festzustellen, ob Probleme mit den Tintenpatronen vorliegen. Wenn im Bericht Fehler deutlich werden, reinigen Sie die Tintenpatronen. Wenn das Problem weiterhin besteht, müssen Sie unter Umständen die Tintenpatronen austauschen.

Mögliche Ursache: Die Tintenpatronen müssen gereinigt werden.

Die Tinte füllt den Text oder das Bild nicht vollständig aus

Probieren Sie die folgenden Lösungswege aus, um dieses Problem zu beheben. Die Lösungswege sind so sortiert, dass die wahrscheinlichste Lösung am Anfang steht. Wenn sich das Problem mit dem ersten Lösungsweg nicht lösen lässt, probieren Sie die weiteren Lösungswege aus, bis das Problem behoben ist.

- Lösungsweg 1: Überprüfen der Druckeinstellungen
- Lösungsweg 2: Überprüfen des Papiertyps
- Lösungsweg 3: HP empfiehlt Original HP Tintenpatronen
- Lösungsweg 4: Überprüfen der Druckpatronen

Lösungsweg 5: Auswechseln der Druckpatrone

Lösungsweg 1: Überprüfen der Druckeinstellungen

Lösung: Überprüfen Sie die Druckeinstellungen.

- Überprüfen Sie die Einstellung für den Papiertyp, um sicherzustellen, dass der Papiertyp dem Papier im Zufuhrfach entspricht.
- Überprüfen Sie die Qualitätseinstellung. Wählen Sie eine höhere Qualität aus, damit beim Drucken mehr Tinte aufgebracht wird.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- "Auswählen einer Papiersorte" auf Seite 46
- "Ändern der Druckgeschwindigkeit oder der Druckqualität" auf Seite 46
- "Maximale Auflösung" auf Seite 47

Mögliche Ursache: Die Einstellungen für den Papiertyp oder die Druckqualität waren falsch.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 2: Überprüfen des Papiertyps

Lösung: HP empfiehlt die Verwendung von HP Advanced Papier und allen anderen Papiertypen, die für das Produkt geeignet sind.

Vergewissern Sie sich stets, dass das zu bedruckende Papier nicht gewellt ist. Die besten Ergebnisse beim Drucken von Bildern erzielen Sie mit HP Advanced Fotopapier.

Weitere Informationen finden Sie unter:

"Lagerung und Behandlung von Fotopapier" auf Seite 23

Mögliche Ursache: Im Zufuhrfach war der falsche Papiertyp eingelegt.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 3: HP empfiehlt Original HP Tintenpatronen

Lösung: Prüfen Sie, ob es sich bei Ihren Patronen um Original HP Tintenpatronen handelt.

HP empfiehlt die Verwendung von Original HP Tintenpatronen. Original HP Tintenpatronen wurden speziell für HP Drucker konzipiert und zertifiziert, damit Sie bei jedem Druckvorgang problemlos herausragende Ergebnisse erzielen. Hinweis HP kann die Qualität und Zuverlässigkeit des Zubehörs und der Verbrauchsmaterialien von anderen Herstellern nicht garantieren. Druckerwartungen oder -reparaturen, die auf die Verwendung von Zubehör und Verbrauchsmaterialien anderer Hersteller zurückzuführen sind, fallen nicht unter die Garantie.

Rufen Sie folgende Website auf, um zu überprüfen, ob Sie Original HP Druckpatronen erworben haben:

www.hp.com/go/anticounterfeit

Mögliche Ursache: Es wurde Tinte anderer Hersteller (nicht HP) verwendet.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 4: Überprüfen der Druckpatronen

Lösung: Drucken Sie einen Selbsttestbericht, um festzustellen, ob Probleme mit den Druckpatronen vorliegen. Wenn im Bericht Fehler deutlich werden, reinigen Sie die Druckpatronen. Wenn das Problem weiterhin besteht, müssen Sie unter Umständen die Druckpatronen austauschen.

Überprüfen Sie die geschätzten Tintenfüllstände der Druckpatronen.

Hinweis Die Warnungen und Hinweise in Bezug auf die Tintenfüllstände sind Schätzwerte, die nur der besseren Planung dienen. Wenn eine Warnung in Bezug auf einen niedrigen Tintenfüllstand angezeigt wird, sollten Sie eine Ersatzpatrone bereithalten, um mögliche Verzögerungen beim Druck zu vermeiden. Sie müssen die Druckpatronen erst auswechseln, wenn die Druckqualität nicht mehr ausreichend ist.

Wenn sich in den Druckpatronen noch Tinte befindet, das Problem aber weiterhin besteht, drucken Sie einen Selbsttestbericht, um zu überprüfen, ob ein Problem mit den Druckpatronen vorliegt. Wenn im Bericht Fehler deutlich werden, reinigen Sie die Druckpatronen. Wenn das Problem weiterhin besteht, müssen Sie unter Umständen die Druckpatronen austauschen.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- "Anzeigen des geschätzten Tintenfüllstands" auf Seite 59
- "Drucken einer Testseite" auf Seite 40
- "Automatisches Reinigen von Tintenpatronen" auf Seite 59

Mögliche Ursache: Die Druckpatronen mussten gereinigt werden oder enthielten nicht genügend Tinte.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 5: Auswechseln der Druckpatrone

Lösung: Ersetzen Sie die angegebene Druckpatrone. Sie können die angegebene Druckpatrone auch herausnehmen und im Tintenreserve-Modus drucken.

Überprüfen Sie, ob die Druckpatrone noch unter die Garantie fällt und das Ende der Garantiezeit noch nicht erreicht ist.

- Ist die Garantiezeit abgelaufen, erwerben Sie eine neue Druckpatrone.
- Ist die Garantiezeit noch nicht abgelaufen, wenden Sie sich an den HP Support. Rufen Sie die folgende Website auf: <u>www.hp.com/support</u>. Wählen Sie nach Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie anschließend auf Kontakt zu HP, um Informationen zur Kontaktaufnahme mit dem technischen Support anzuzeigen.

Mögliche Ursache: Die Druckpatrone war defekt.

Der randlose Ausdruck weist einen horizontalen Streifen mit Verzerrungen an der Unterkante auf

Probieren Sie die folgenden Lösungswege aus, wenn sich an der Unterkante eines randlosen Ausdrucks ein verschwommener Streifen oder eine verschwommene Linie befindet.

- Hinweis Dieses Problem bezieht sich nicht auf die Druckpatronen. Daher müssen die Druckpatronen nicht ausgewechselt werden.
- Lösung 1: Überprüfen des Papiertyps
- Lösung 2: Pr
 üfen der Einstellung f
 ür die Druckqualit
 ät
- Lösung 3: Drehen des Bilds

Lösung 1: Überprüfen des Papiertyps

Lösung: HP empfiehlt die Verwendung von HP Advanced Papier und allen anderen Papiertypen, die für das Produkt geeignet sind.

Vergewissern Sie sich stets, dass das zu bedruckende Papier nicht gewellt ist. Die besten Ergebnisse beim Drucken von Bildern erzielen Sie mit HP Advanced Fotopapier.

Weitere Informationen finden Sie unter:

"Lagerung und Behandlung von Fotopapier" auf Seite 23

Mögliche Ursache: Im Zufuhrfach war der falsche Papiertyp eingelegt.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösung 2: Prüfen der Einstellung für die Druckqualität

Lösung: Überprüfen Sie die Qualitätseinstellung. Wählen Sie eine höhere Qualität aus, damit beim Drucken mehr Tinte aufgebracht wird.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- "Ändern der Druckgeschwindigkeit oder der Druckqualität" auf Seite 46
- <u>"Maximale Auflösung</u>" auf Seite 47

Mögliche Ursache: Die Einstellung für die Druckqualität war zu niedrig.

Lösung 3: Drehen des Bilds

Lösung: Wenn das Problem weiterhin besteht, drehen Sie das Bild in der Software für das Produkt oder einer anderen Softwareanwendung um 180 Grad, sodass die hellblauen, grauen oder braunen Farbtöne nicht am unteren Rand der Seite gedruckt werden.

Mögliche Ursache: Ihr Foto wies hellblaue, graue oder braune Farbtöne am unteren Rand der Seite auf.

Ausdrucke weisen horizontale Streifen oder Linien auf

Probieren Sie die folgenden Lösungswege aus, um dieses Problem zu beheben. Die Lösungswege sind so sortiert, dass die wahrscheinlichste Lösung am Anfang steht. Wenn sich das Problem mit dem ersten Lösungsweg nicht lösen lässt, probieren Sie die weiteren Lösungswege aus, bis das Problem behoben ist.

- Lösungsweg 1: Sicherstellen, dass das Papier korrekt eingelegt ist
- Lösungsweg 2: Pr
 üfen der Einstellung f
 ür die Druckqualit
 ät
- Lösungsweg 3: Ruhenlassen der Druckpatrone, wenn diese heruntergefallen ist
- Lösungsweg 4: Reinigen der Druckpatronendüsen
- Lösungsweg 5: Überprüfen der Druckpatronen
- Lösungsweg 6: Auswechseln der Druckpatrone

Lösungsweg 1: Sicherstellen, dass das Papier korrekt eingelegt ist

Lösung: Vergewissern Sie sich, dass das Papier korrekt eingelegt ist.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- "Drucken von Dokumenten" auf Seite 26
- "Drucken von Fotos" auf Seite 18

Mögliche Ursache: Das Papier wurde nicht korrekt eingezogen, oder es wurde falsch eingelegt.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 2: Prüfen der Einstellung für die Druckqualität

Lösung: Überprüfen Sie die Qualitätseinstellung. Wählen Sie eine höhere Qualität aus, damit beim Drucken mehr Tinte aufgebracht wird.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- "Ändern der Druckgeschwindigkeit oder der Druckqualität" auf Seite 46
- "<u>Maximale Auflösung</u>" auf Seite 47

Mögliche Ursache: Die Einstellung für die Druckqualität war zu niedrig.
Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 3: Ruhenlassen der Druckpatrone, wenn diese heruntergefallen ist

Lösung: Warten Sie eine halbe Stunde, bis sich die Druckpatrone erholt hat. **Mögliche Ursache:** Die Druckpatrone wurde nicht vorsichtig genug eingesetzt.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 4: Reinigen der Druckpatronendüsen

Lösung: Überprüfen Sie die Druckpatronen. Wenn die Tintendüsen der Druckpatronen verstopft sind, reinigen Sie sie.

Weitere Informationen finden Sie unter:

"Manuelles Reinigen von Tintenpatronen" auf Seite 60

Mögliche Ursache: Die Druckpatronendüsen mussten gereinigt werden.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 5: Überprüfen der Druckpatronen

Lösung: Drucken Sie einen Selbsttestbericht, um festzustellen, ob Probleme mit den Druckpatronen vorliegen. Wenn im Bericht Fehler deutlich werden, reinigen Sie die Druckpatronen. Wenn das Problem weiterhin besteht, müssen Sie unter Umständen die Druckpatronen austauschen.

Überprüfen Sie die geschätzten Tintenfüllstände der Druckpatronen.

Hinweis Die Warnungen und Hinweise in Bezug auf die Tintenfüllstände sind Schätzwerte, die nur der besseren Planung dienen. Wenn eine Warnung in Bezug auf einen niedrigen Tintenfüllstand angezeigt wird, sollten Sie eine Ersatzpatrone bereithalten, um mögliche Verzögerungen beim Druck zu vermeiden. Sie müssen die Druckpatronen erst auswechseln, wenn die Druckqualität nicht mehr ausreichend ist.

Wenn sich in den Druckpatronen noch Tinte befindet, das Problem aber weiterhin besteht, drucken Sie einen Selbsttestbericht, um zu überprüfen, ob ein Problem mit den Druckpatronen vorliegt. Wenn im Bericht Fehler deutlich werden, reinigen Sie die Druckpatronen. Wenn das Problem weiterhin besteht, müssen Sie unter Umständen die Druckpatronen austauschen.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- "Anzeigen des geschätzten Tintenfüllstands" auf Seite 59
- <u>"Drucken einer Testseite</u>" auf Seite 40
- <u>"Automatisches Reinigen von Tintenpatronen"</u> auf Seite 59

Mögliche Ursache: Die Druckpatronen mussten gereinigt werden oder enthielten nicht genügend Tinte.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 6: Auswechseln der Druckpatrone

Lösung: Ersetzen Sie die angegebene Druckpatrone. Sie können die angegebene Druckpatrone auch herausnehmen und im Tintenreserve-Modus drucken.

Überprüfen Sie, ob die Druckpatrone noch unter die Garantie fällt und das Ende der Garantiezeit noch nicht erreicht ist.

- Ist die Garantiezeit abgelaufen, erwerben Sie eine neue Druckpatrone.
- Ist die Garantiezeit noch nicht abgelaufen, wenden Sie sich an den HP Support. Rufen Sie die folgende Website auf: <u>www.hp.com/support</u>. Wählen Sie nach Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie anschließend auf Kontakt zu HP, um Informationen zur Kontaktaufnahme mit dem technischen Support anzuzeigen.

Mögliche Ursache: Die Druckpatrone war defekt.

Ausdrucke sind blass oder weisen schwache Farben auf

Probieren Sie die folgenden Lösungswege aus, um dieses Problem zu beheben. Die Lösungswege sind so sortiert, dass die wahrscheinlichste Lösung am Anfang steht. Wenn sich das Problem mit dem ersten Lösungsweg nicht lösen lässt, probieren Sie die weiteren Lösungswege aus, bis das Problem behoben ist.

- Lösungsweg 1: Überprüfen der Druckeinstellungen
- Lösungsweg 2: Überprüfen des Papiertyps
- Lösungsweg 3: Überprüfen der Druckpatronen
- Lösungsweg 4: Auswechseln der Druckpatrone

Lösungsweg 1: Überprüfen der Druckeinstellungen

Lösung: Überprüfen Sie die Druckeinstellungen.

- Überprüfen Sie die Einstellung für den Papiertyp, um sicherzustellen, dass der Papiertyp dem Papier im Zufuhrfach entspricht.
- Überprüfen Sie die Qualitätseinstellung. Wählen Sie eine höhere Qualität aus, damit beim Drucken mehr Tinte aufgebracht wird.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- "Auswählen einer Papiersorte" auf Seite 46
- "Ändern der Druckgeschwindigkeit oder der Druckqualität" auf Seite 46
- "Maximale Auflösung" auf Seite 47

Mögliche Ursache: Die Einstellungen für den Papiertyp oder die Druckqualität waren falsch.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 2: Überprüfen des Papiertyps

Lösung: HP empfiehlt die Verwendung von HP Advanced Papier und allen anderen Papiertypen, die für das Produkt geeignet sind.

Vergewissern Sie sich stets, dass das zu bedruckende Papier nicht gewellt ist. Die besten Ergebnisse beim Drucken von Bildern erzielen Sie mit HP Advanced Fotopapier.

Weitere Informationen finden Sie unter:

"Lagerung und Behandlung von Fotopapier" auf Seite 23

Mögliche Ursache: Im Zufuhrfach war der falsche Papiertyp eingelegt.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 3: Überprüfen der Druckpatronen

Lösung: Drucken Sie einen Selbsttestbericht, um festzustellen, ob Probleme mit den Druckpatronen vorliegen. Wenn im Bericht Fehler deutlich werden, reinigen Sie die Druckpatronen. Wenn das Problem weiterhin besteht, müssen Sie unter Umständen die Druckpatronen austauschen.

Überprüfen Sie die geschätzten Tintenfüllstände der Druckpatronen.

Hinweis Die Warnungen und Hinweise in Bezug auf die Tintenfüllstände sind Schätzwerte, die nur der besseren Planung dienen. Wenn eine Warnung in Bezug auf einen niedrigen Tintenfüllstand angezeigt wird, sollten Sie eine Ersatzpatrone bereithalten, um mögliche Verzögerungen beim Druck zu vermeiden. Sie müssen die Druckpatronen erst auswechseln, wenn die Druckqualität nicht mehr ausreichend ist.

Wenn sich in den Druckpatronen noch Tinte befindet, das Problem aber weiterhin besteht, drucken Sie einen Selbsttestbericht, um zu überprüfen, ob ein Problem mit den Druckpatronen vorliegt. Wenn im Bericht Fehler deutlich werden, reinigen Sie die Druckpatronen. Wenn das Problem weiterhin besteht, müssen Sie unter Umständen die Druckpatronen austauschen.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- "Anzeigen des geschätzten Tintenfüllstands" auf Seite 59
- "Drucken einer Testseite" auf Seite 40
- "Automatisches Reinigen von Tintenpatronen" auf Seite 59

Mögliche Ursache: Die Druckpatronen mussten gereinigt werden oder enthielten nicht genügend Tinte.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 4: Auswechseln der Druckpatrone

Lösung: Ersetzen Sie die angegebene Druckpatrone. Sie können die angegebene Druckpatrone auch herausnehmen und im Tintenreserve-Modus drucken.

Überprüfen Sie, ob die Druckpatrone noch unter die Garantie fällt und das Ende der Garantiezeit noch nicht erreicht ist.

- Ist die Garantiezeit abgelaufen, erwerben Sie eine neue Druckpatrone.
- Ist die Garantiezeit noch nicht abgelaufen, wenden Sie sich an den HP Support. Rufen Sie die folgende Website auf: <u>www.hp.com/support</u>. Wählen Sie nach Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie anschließend auf Kontakt zu HP, um Informationen zur Kontaktaufnahme mit dem technischen Support anzuzeigen.

Mögliche Ursache: Die Druckpatrone war defekt.

Ausdrucke sind unscharf oder verschwommen

Probieren Sie die folgenden Lösungswege aus, um dieses Problem zu beheben. Die Lösungswege sind so sortiert, dass die wahrscheinlichste Lösung am Anfang steht. Wenn sich das Problem mit dem ersten Lösungsweg nicht lösen lässt, probieren Sie die weiteren Lösungswege aus, bis das Problem behoben ist.

- Lösungsweg 1: Überprüfen der Druckeinstellungen
- Lösungsweg 2: Verwenden eines hochwertigeren Bilds
- Lösungsweg 3: Drucken des Bilds in kleinerem Format

Lösungsweg 1: Überprüfen der Druckeinstellungen

Lösung: Überprüfen Sie die Druckeinstellungen.

- Überprüfen Sie die Einstellung für den Papiertyp, um sicherzustellen, dass der Papiertyp dem Papier im Zufuhrfach entspricht.
- Überprüfen Sie die Qualitätseinstellung. Wählen Sie eine höhere Qualität aus, damit beim Drucken mehr Tinte aufgebracht wird.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- "Auswählen einer Papiersorte" auf Seite 46
- "Ändern der Druckgeschwindigkeit oder der Druckqualität" auf Seite 46
- "Maximale Auflösung" auf Seite 47

Mögliche Ursache: Die Einstellungen für den Papiertyp oder die Druckqualität waren falsch.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 2: Verwenden eines hochwertigeren Bilds

Lösung: Verwenden Sie ein Bild mit einer höheren Auflösung.

Wenn Sie ein Foto oder ein Grafik mit zu niedriger Auflösung drucken, sieht der Ausdruck unscharf oder verschwommen aus.

Wenn die Größe eines Digitalfotos oder einer gerasterten Grafik geändert wurde, kann der Ausdruck unscharf oder verschwommen sein.

Mögliche Ursache: Die Auflösung des Bilds war niedrig.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 3: Drucken des Bilds in kleinerem Format

Lösung: Verringern Sie die Bildgröße, und drucken Sie erneut.

Wenn Sie ein Foto oder eine Grafik in einem zu großen Format drucken, ist der Ausdruck unscharf oder verschwommen.

Wenn die Größe eines Digitalfotos oder einer gerasterten Grafik geändert wurde, kann der Ausdruck unscharf oder verschwommen sein.

Mögliche Ursache: Das Bild wurde in einem größeren Format gedruckt.

Ausdrucke weisen vertikale Streifen auf

Lesen Sie diesen Abschnitt, wenn Ihre Ausdrucke Linien, Streifen oder Flecken aufweisen, die quer oder längs über die Seite verlaufen.

Hinweis Dieses Problem bezieht sich nicht auf die Druckpatronen. Daher müssen die Druckpatronen nicht ausgewechselt werden.

Lösung: HP empfiehlt die Verwendung von HP Advanced Papier und allen anderen Papiertypen, die für das Produkt geeignet sind.

Vergewissern Sie sich stets, dass das zu bedruckende Papier nicht gewellt ist. Die besten Ergebnisse beim Drucken von Bildern erzielen Sie mit HP Advanced Fotopapier.

Weitere Informationen finden Sie unter:

"Lagerung und Behandlung von Fotopapier" auf Seite 23

Mögliche Ursache: Im Zufuhrfach war der falsche Papiertyp eingelegt.

Ausdrucke sind schräg

Probieren Sie die folgenden Lösungswege aus, wenn die Ausdrucke auf den Seiten nicht gerade erscheinen.

- Lösungsweg 1: Sicherstellen, dass das Papier korrekt eingelegt ist
- Lösungsweg 2: Sicherstellen, dass nur Papier eines Typs eingelegt ist
- Lösungsweg 3: Überprüfen der Zugangsklappe

Lösungsweg 1: Sicherstellen, dass das Papier korrekt eingelegt ist

Lösung: Vergewissern Sie sich, dass das Papier korrekt eingelegt ist.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- "Drucken von Dokumenten" auf Seite 26
- <u>"Drucken von Fotos</u>" auf Seite 18

Mögliche Ursache: Das Papier wurde nicht korrekt eingezogen, oder es wurde falsch eingelegt.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 2: Sicherstellen, dass nur Papier eines Typs eingelegt ist

Lösung: Legen Sie jeweils nur Papier eines Typs ein.

Mögliche Ursache: Im Zufuhrfach waren verschiedene Papiertypen eingelegt.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 3: Überprüfen der Zugangsklappe

Lösung: Vergewissern Sie sich, dass die hintere Klappe fest angebracht ist. **Mögliche Ursache:** Die hintere Klappe saß nicht fest.

Tintenstreifen auf der Rückseite des Papiers

Probieren Sie die folgenden Lösungswege aus, wenn sich auf der Rückseite der Ausdrucke verwischte Tinte befindet.

- Lösungsweg 1: Bedrucken einer Seite Normalpapier
- Lösungsweg 2: Warten, bis die Tinte getrocknet ist

Lösungsweg 1: Bedrucken einer Seite Normalpapier

Lösung: Bedrucken Sie eine oder mehrere Seiten Normalpapier, um die überschüssige Tinte im Produkt aufzusaugen.

So entfernen Sie überschüssige Tinte mithilfe von Normalpapier:

- 1. Legen Sie mehrere Blatt Normalpapier in das Papierfach ein.
- 2. Warten Sie fünf Minuten.
- 3. Drucken Sie ein Dokument mit wenig oder gar keinem Text.
- Überprüfen Sie die Rückseite des Papiers auf Tinte. Wenn sich weiterhin Tinte auf der Rückseite des Papiers befindet, drucken Sie eine weitere Seite Normalpapier.

Mögliche Ursache: Tinte hat sich an der Stelle im Produkt angesammelt, an der die Papierrückseite beim Drucken aufliegt.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 2: Warten, bis die Tinte getrocknet ist

Lösung: Warten Sie mindestens dreißig Minuten, bis die Tinte im Produkt getrocknet ist. Starten Sie danach einen erneuten Druckversuch.

Mögliche Ursache: Die überschüssige Tinte im Produkt musste trocknen.

Papier wird nicht aus dem Zufuhrfach eingezogen

Probieren Sie die folgenden Lösungswege aus, um dieses Problem zu beheben. Die Lösungswege sind so sortiert, dass die wahrscheinlichste Lösung am Anfang steht. Wenn sich das Problem mit dem ersten Lösungsweg nicht lösen lässt, probieren Sie die weiteren Lösungswege aus, bis das Problem behoben ist.

- Lösungsweg 1: Sicherstellen, dass das Papier korrekt eingelegt ist
- Lösungsweg 2: Überprüfen der Druckeinstellungen
- Lösungsweg 3: Reinigen der Walzen
- Lösungsweg 4: Kontaktaufnahme mit dem HP Support

Lösungsweg 1: Sicherstellen, dass das Papier korrekt eingelegt ist

Lösung: Vergewissern Sie sich, dass das Papier korrekt eingelegt ist.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- "Drucken von Dokumenten" auf Seite 26
- "Drucken von Fotos" auf Seite 18

Mögliche Ursache: Das Original wurde nicht richtig eingelegt.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 2: Überprüfen der Druckeinstellungen

Lösung: Überprüfen Sie die Druckeinstellungen.

- Überprüfen Sie die Einstellung für den Papiertyp, um sicherzustellen, dass der Papiertyp dem Papier im Zufuhrfach entspricht.
- Überprüfen Sie die Qualitätseinstellung. Wählen Sie eine höhere Qualität aus, damit beim Drucken mehr Tinte aufgebracht wird.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- "Auswählen einer Papiersorte" auf Seite 46
- "Ändern der Druckgeschwindigkeit oder der Druckqualität" auf Seite 46
- <u>"Maximale Auflösung</u>" auf Seite 47

Mögliche Ursache: Die Einstellungen für den Papiertyp oder die Druckqualität waren falsch.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 3: Reinigen der Walzen

Lösung: Reinigen Sie die Walzen.

Dazu benötigen Sie die folgenden Materialien:

- Ein fusselfreies Tuch oder ein anderes weiches Material, das sich weder auflöst noch ausfasert.
- Destilliertes, gefiltertes oder abgefülltes Wasser (Leitungswasser kann Verunreinigungen enthalten, die die Druckpatronen u. U. beschädigen).

So reinigen Sie die Walzen:

- 1. Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab.
- 2. Entfernen Sie die hintere Zugangsklappe, um Zugang zu den Walzen zu erhalten.



- **3.** Feuchten Sie ein fusselfreies Tuch mit aufbereitetem oder destilliertem Wasser an. Drücken Sie überschüssiges Wasser aus dem Tuch.
- 4. Reinigen Sie die Gummiwalzen, um Staub und Schmutzablagerungen zu entfernen.
- **5.** Bringen Sie die hintere Zugangsklappe wieder an. Drücken Sie die Klappe vorsichtig nach vorne, bis sie einrastet.
- 6. Stecken Sie das Netzkabel wieder ein, und schalten Sie das Produkt ein.
- 7. Starten Sie einen erneuten Druckversuch.

Mögliche Ursache: Die Walzen waren verschmutzt und mussten gereinigt werden.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 4: Kontaktaufnahme mit dem HP Support

Lösung: Wenn Sie alle Arbeitsschritte in den vorherigen Lösungswegen ausgeführt haben und das Problem weiterhin besteht, bitten Sie den HP Support um Unterstützung.

Rufen Sie die folgende Webseite auf: www.hp.com/support.

Wählen Sie nach Aufforderung Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie anschließend auf **Kontakt zu HP**, um Informationen zur Kontaktaufnahme mit dem technischen Support anzuzeigen.

Mögliche Ursache: Sie brauchten Unterstützung, um die ordnungsgemäße Funktion des Geräts oder der Software herzustellen.

Text hat stufenartige Konturen

Probieren Sie die folgenden Lösungswege aus, um dieses Problem zu beheben. Die Lösungswege sind so sortiert, dass die wahrscheinlichste Lösung am Anfang steht. Wenn sich das Problem mit dem ersten Lösungsweg nicht lösen lässt, probieren Sie die weiteren Lösungswege aus, bis das Problem behoben ist.

• Lösungsweg 1: Verwenden von TrueType- oder OpenType-Schriftarten

Lösungsweg 2: Ausrichten der Druckpatronen

Lösungsweg 1: Verwenden von TrueType- oder OpenType-Schriftarten

Lösung: Verwenden Sie TrueType- oder OpenType-Schriftarten, um sicherzustellen, dass das Produkt glatte Textkanten druckt. Achten Sie beim Auswählen einer Schriftart auf das TrueType- oder das OpenType-Symbol.



Mögliche Ursache: Die Schriftart hatte eine benutzerdefinierte Größe.

Einige Programme bieten benutzerdefinierte Schriftarten, die beim Vergrößern oder Drucken stufenartige Kanten aufweisen. Auch wenn Sie ein Bitmap eines Texts drucken möchten, kann es sein, dass die Schrift beim Drucken oder Vergrößern einen Treppenstufeneffekt aufweist.

Wenn das Problem weiterhin besteht, probieren Sie den nächsten Lösungsweg aus.

Lösungsweg 2: Ausrichten der Druckpatronen

Lösung: Richten Sie die Druckpatronen aus.

Weitere Informationen finden Sie unter:

"Ausrichten der Tintenpatronen" auf Seite 58

Mögliche Ursache: Die Druckpatronen mussten ausgerichtet werden.

Dokumente werden falsch gedruckt

Wenn Dokumente nicht korrekt gedruckt werden, suchen Sie in den folgenden Abschnitten nach Lösungsmöglichkeiten:

- Text und Bilder sind falsch ausgerichtet
- · Dokument wird schräg oder nicht zentriert gedruckt
- Teile des Dokuments fehlen oder sind falsch positioniert
- Briefumschlag wird schräg bedruckt
- Neue Druckeinstellungen wurden im Dokument nicht übernommen

Text und Bilder sind falsch ausgerichtet

Lösung: Wenn der Text und die Bilder in Ihren Druckausgaben nicht korrekt ausgerichtet sind, müssen Sie die Druckpatronen ausrichten.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Ausrichten der Tintenpatronen" auf Seite 58.

Dokument wird schräg oder nicht zentriert gedruckt

Lösung:

- Überprüfen Sie, ob das Papier richtig in das Zufuhrfach eingelegt ist. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <u>"Drucken von Dokumenten</u>" auf Seite 26.
- 2. Achten Sie darauf, dass die Papierführung fest an der Kante des Papiers anliegt.
- 3. Drucken Sie das Dokument erneut.

Teile des Dokuments fehlen oder sind falsch positioniert

Lösung: Öffnen Sie das Dialogfenster "Dialogfeld mit den Druckereigenschaften" auf Seite 52, und überprüfen Sie folgende Einstellungen:

Registerkarte	Einstellung
Funktionen	Hochformat oder Querformat: Überprüfen Sie die Ausrichtung.
	Format: Überprüfen Sie das Papierformat.
	An Papierformat anpassen: Aktivieren Sie diese Option, um die Größe von Text und Grafiken an das ausgewählte Papierformat anzupassen.

Wenn noch immer Teile des Dokuments fehlen, werden die Druckereinstellungen möglicherweise von den Einstellungen in der Softwareanwendung außer Kraft gesetzt. Wählen Sie die gewünschten Einstellungen in der jeweiligen Anwendung aus.

Briefumschlag wird schräg bedruckt

Lösung:

1. Stecken Sie die Umschlagklappe in den Briefumschlag, bevor Sie diesen in den Drucker einlegen.

Weitere Informationen zum Einlegen von Umschlägen finden Sie im Abschnitt "<u>Bedrucken von Briefumschlägen"</u> auf Seite 28.

- Stellen Sie sicher, dass die Papierf
 ührung fest an der Kante des Briefumschlags anliegt.
- 3. Bedrucken Sie den Briefumschlag erneut.

Neue Druckeinstellungen wurden im Dokument nicht übernommen

Lösung: Die Druckereinstellungen unterscheiden sich von den Druckeinstellungen in der Anwendung. Wählen Sie die entsprechenden Einstellungen in der Anwendung aus.

Wenn weiterhin Probleme auftreten

Wenn noch immer Probleme auftreten, nachdem Sie die Themen zur Fehlerbehebung durchgearbeitet haben, fahren Sie den Computer herunter, und starten Sie ihn neu.

Wenn Sie nach dem Neustart des Computers noch immer Fragen haben, wenden Sie sich an den technischen Support von HP unter <u>www.hp.com/support</u>.

Informationen über den Support-Prozess finden Sie unter "HP Support" auf Seite 117.

A HP Support

- Gewährleistungsinformationen zu den Tintenpatronen
- Support-Prozess
- Telefonischer HP Support

Gewährleistungsinformationen zu den Tintenpatronen

Die Gewährleistung für die HP Tintenpatrone(n) ist gültig, wenn das Produkt im zugewiesenen HP Druckgerät eingesetzt wird. Diese Gewährleistung umfasst keine HP Tintenprodukte, die wieder befüllt, wieder verwertet, wieder aufbereitet, falsch verwendet oder an denen Änderungen vorgenommen wurden.

Die Gewährleistung wird übernommen, solange die HP Tinte nicht aufgebraucht und das Ende des Gewährleistungszeitraums nicht erreicht ist. Das Ablaufdatum der Gewährleistung ist auf der Tintenpatrone im Format JJJJ/MM/TT an folgender Stelle aufgebracht:



Das HP Limited Warranty Statement (Gewährleistungserklärung) finden Sie im Referenzhandbuch, das im Lieferumfang des Druckers enthalten ist.

Support-Prozess

Führen Sie bei einem Problem die folgenden Schritte aus:

- 1. Schlagen Sie in der im Lieferumfang des HP Deskjet enthaltenen Dokumentation nach.
- Weitere Informationen erhalten Sie auf der HP Support-Website unter <u>www.hp.com/support</u>. Der Online-Support von HP steht allen HP Kunden zur Verfügung. Unsere Kunden erhalten hier immer die neuesten Produktinformationen und Hilfestellung von unseren erfahrenen Experten:
 - · Schneller Kontakt mit qualifizierten Supportmitarbeitern
 - · Aktualisierte Versionen der Software und Druckertreiber für den HP Deskjet
 - Wichtige Produktinformationen zum HP Deskjet und Fehlerbehebungsinformationen zu häufig auftretenden Problemen
 - Nach der Registrierung proaktive Geräteaktualisierungen, Supporthinweise und HP Newsletters
- **3.** Nur Europa: Wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort. Bei einem Hardwaredefekt müssen Sie das Gerät zu Ihrem Händler zurückbringen. (Während der Garantiezeit ist die Reparatur kostenlos. Danach werden Ihnen die Arbeitszeit und die Ersatzteile in Rechnung gestellt.)
- 4. Rufen Sie beim HP Support an. Die Supportleistungen und die jeweilige Verfügbarkeit sind je nach Produkt, Land/Region und Sprache unterschiedlich.

Telefonischer HP Support

- Dauer des telefonischen Supports
- Anrufen beim HP Support
- Nach Ablauf des kostenlosen telefonischen Supports

Dauer des telefonischen Supports

Telefonischer Support ist in Nordamerika, im asiatisch-pazifischen Raum und in Lateinamerika (einschließlich Mexiko) für den Zeitraum von einem Jahr verfügbar. Informationen zur Dauer des telefonischen Supports in Europa, im Nahen Osten und in Afrika finden Sie auf der Website www.hp.com/support. Es fallen die üblichen Telefongebühren an.

Anrufen beim HP Support

Begeben Sie sich an Ihren Computer, und stellen Sie ggf. den HP Deskjet in Reichweite auf. Halten Sie die folgenden Informationen bereit:

- Modellnummer des Geräts (auf dem Etikett an der Vorderseite)
- Seriennummer des Geräts (auf dem Etikett an der Rück- oder Unterseite)
 - Hinweis Auf die Seriennummer des Geräts können Sie auch über die Druckersoftware zugreifen. Klicken Sie hierzu in der Windows-Taskleiste auf Start > Alle Programme > HP > HP Solution Center. Klicken Sie auf der Seite Hilfe unter Tools auf Technische Informationen.
- Wortlaut der Meldungen, die im Problemfall angezeigt werden
- Antworten auf die folgenden Fragen:
 - Ist dieses Problem schon einmal aufgetreten?
 - Können Sie das Problem reproduzieren?
 - Haben Sie auf dem Computer neue Hardware oder Software installiert, bevor das Problem aufgetreten ist?
 - Ist etwas anderes geschehen, bevor das Problem aufgetreten ist (z. B. ein Gewitter, das Gerät wurde transportiert usw.)?

Nach Ablauf des kostenlosen telefonischen Supports

Nach Ablauf des kostenlosen telefonischen Supports können Sie den HP Support gegen eine Gebühr weiterhin in Anspruch nehmen. Sie erhalten auch Unterstützung auf der HP Support-Website <u>www.hp.com/support</u>. Wenden Sie sich an Ihren HP Händler, oder rufen Sie die Support-Telefonnummer für Ihr Land/Ihre Region an, und erkundigen Sie sich nach den Möglichkeiten zur weiteren Unterstützung.

l hwertiger Produkte

B Technische Daten

- Druckerspezifikationen
- Hinweis für Benutzer von Windows 2000
- Programm zur umweltfreundlichen Produktherstellung
- <u>Zulassungshinweise</u>

Druckerspezifikationen

Der HP Deskjet hat die folgenden Spezifikationen und Anforderungen.

Abmessungen und Gewicht

Abmessungen (ohne ausgezogenes Papierfach): 140,9 mm (Höhe) x 437,7 mm (Breite) x 307 mm (Tiefe) (8,14 Zoll x 18,46 Zoll x 12,09 Zoll) Gewicht (ohne Tintenpatronen): 2,8 kg (6,16 lb)

Gewicht (mit Tintenpatronen): 2,9 kg (6,32 lb)

Speicher

8 MB integrierter Speicher

Mindestsystemanforderungen

Die Software- und Systemanforderungen können Sie der Readme-Datei entnehmen.

Hinweis Sie erzielen die beste Druckleistung mit einem USB 2.0-Kabel.

Papierfachkapazität

Normalpapier: Bis zu 80 Blatt

Papierformat

Eine vollständige Liste der unterstützten Druckmedienformate finden Sie in der Druckersoftware.

Papiergewicht

Papier (Letter): 65 bis 90 g/m² Papier (Legal): 70 bis 90 g/m² Briefumschläge: 70 bis 90 g/m² Karten: bis zu 200 g/m² Fotopapier: bis zu 280 g/m²

Druckleistung/Ergiebigkeit von Druckpatronen

Weitere Informationen zur Druckleistung/Ergiebigkeit von Druckpatronen finden Sie unter <u>www.hp.com/pageyield</u>.

Hinweis für Benutzer von Windows 2000

Unter Windows 2000 bietet dieses Produkt einen eingeschränkten Funktionsumfang. Dies bezieht sich u. a. auf Folgendes:

- Die HP Photosmart-Software ist nicht verfügbar.
- Die Onlinehilfe ist nicht installiert, aber sie kann unter <u>www.hp.com/support</u> aus dem Internet heruntergeladen werden.

Programm zur umweltfreundlichen Produktherstellung

Hewlett-Packard hat sich der umweltfreundlichen Herstellung qualitativ hochwertiger Produkte verpflichtet. Der Drucker wurde so konzipiert, dass er recycelt werden kann. Die Anzahl der

verwendeten Materialien wurde auf ein Minimum reduziert, ohne die Funktionalität und Zuverlässigkeit des Druckers einzuschränken. Verbundstoffe wurden so entwickelt, dass sie einfach zu trennen sind. Die Befestigungs- und Verbindungsteile sind gut sichtbar, leicht zugänglich und können mit üblichen Werkzeugen demontiert werden. Wichtige Komponenten wurden so entwickelt, dass bei Demontage- und Reparaturarbeiten leicht darauf zugegriffen werden kann.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie auf der HP Website unter:

www.hp.com/hpinfo/globalcitizenship/environment/index.html

Dieser Abschnitt enthält folgende Themen:

- Verwendbares Papier
- Kunststoff
- Datenblätter zur Materialsicherheit
- <u>Recycling-Programm</u>
- <u>Recycling-Programm f
 ür HP Inkjet-Verbrauchsmaterial</u>
- Energy Star® Hinweis
- Disposal of waste equipment by users in private households in the European Union

Verwendbares Papier

Dieser Drucker ist für die Verwendung von Recyclingpapier gemäß DIN 19309 und EN 12281:2002 geeignet.

Kunststoff

Kunststoffteile mit einem Gewicht von mehr als 25 Gramm sind gemäß internationalen Normen gekennzeichnet, um die Identifizierung des Kunststoffs zu Recyclingzwecken nach Ablauf der Lebensdauer des Produkts zu vereinfachen.

Datenblätter zur Materialsicherheit

Datenblätter zur Materialsicherheit finden Sie auf der HP Website unter:

www.hp.com/go/msds

Recycling-Programm

HP bietet in vielen Ländern/Regionen eine wachsende Anzahl von Rückgabe- und Recycling-Programmen an und kooperiert mit einigen der weltweit größten Recycling-Zentren für Elektronik. Durch den Wiederverkauf seiner gängigsten Produkte trägt HP zur Bewahrung natürlicher Ressourcen bei.

Weitere Informationen zum Recycling von HP Produkten finden Sie auf folgender Website: www.hp.com/hpinfo/globalcitizenship/environment/recycle/

Recycling-Programm für HP Inkjet-Verbrauchsmaterial

HP setzt sich für den Schutz der Umwelt ein. Das Recycling-Programm für HP Inkjet-Verbrauchsmaterial ist in vielen Ländern/Regionen verfügbar und ermöglicht es Ihnen, gebrauchte Tintenpatronen kostenlos zu recyceln. Weitere Informationen finden Sie auf der folgenden Website: www.hp.com/hpinfo/globalcitizenship/environment/recycle/

Energy Star® Hinweis

Dieses Produkt wurde so konzipiert, dass der Stromverbrauch reduziert und natürliche Ressourcen geschützt werden, ohne dass dies die Leistung des Produkts beeinträchtigt. Es reduziert den gesamten Stromverbrauch - sowohl während des Betriebs als auch im inaktiven Zustand. Dieses Produkt erfüllt die Bedingungen von ENERGY STAR®, einem freiwilligen Programm, das ins Leben gerufen wurde, um die Entwicklung von Büroprodukten mit effizienter Energienutzung zu fördern.



ENERGY STAR ist eine in den USA eingetragene Dienstleistungsmarke der US-Umweltbehörde EPA. Da HP ein ENERGY STAR-Partner ist, erfüllt dieses Gerät die ENERGY STAR-Richtlinien zur Energieeinsparung.

Weitere Informationen zu den ENERGY STAR-Richtlinien finden Sie auf folgender Website: <u>www.energystar.gov</u>

Disposal of waste equipment by users in private households in the European Union



Disposal of Waste Equipment by Users in Private Households in the European Union. This symbol on the product or on is poologing indicates that this product must not be disposed of with your other household weate. Instead, it is your responsibility to dispose of your waste equipment by house it over to a dispute cluciation point on the neychigal of wave becitication and excited. The second wave equipment of the fine of disposal will help to conserve native resolutes and ensure that is posited from the effect of the effect of the effect of the disposal of the interval of the average of the second ensure that is excited in a name to the product house head the end wave expension for more interval over the effect of the ef

No con topol tipol mane, provide sequeptinem do response, proder colonal por a concurso proder a direct sequeptinem da response, proder colonal por a concurso proder a direct sequeptinem da response, proder colonal por a concurso direct sequeptinem da response proder a direct sequeptinem da response proder a direct concurso direct sequeptinem da response proder a direct sequeptinem da response direct de response direct sequeptinem da response direct de response da response direct da res

Note many, wire sind um autometer bes section intendiges on e magane to two view downer product. **Ensorgung von stelle der autometer bes sections intendiges on erindgalan for two view downer product**. Dess symbol auf dem Produkt oder dessen Verprodukting glif zur, dass der Produkt nicht zusammen mit dem Restmill enterogt wenden darf. Es söbliegt daher fliher Versentwortung, dass Speziehn ihrer diese Editorgenite zur zur der dessen Verprodukting glif zur "dass der Produkt nicht zusammen mit dem Restmill enterogt wenden darf. Es söbliegt daher fliher Versentwortung, dass Speziehn ihrer diese Editorgenite zum zur darfeich ihrer Editorgenite grinz auf sollter der Humale blis ist der Ausstander darfeichen Behörden der diese Autom Verbeiner der darfeichen Behörden der diese Autom Verbeiner, der dare der diese Autom Verbeiner der darfeichen Behörden der darfeichen Behörden. Geführtung für die Gesundheit der Menschen und der Umwelt darstellt. Weitere Informationen daraber, wo Sie alle Elektrogente zum Recycelin obgeben können, erholten Sie bei der nichters Behörden, Wertertöhlichen der durt, voll soll der der tworben höhzen.

Eliminación de residuos de aparatos elétricos y electrónicos por parte de usuarios domésticos en la Unión Europea Eliminación de residuos de aparatos elétricos y electrónicos por parte de usuarios domésticos. For el contensi, si debe eliminar este tipo de residuo, es reponsabilidad de usuario entregante no unante de recesión designada de aparatos de entoritos y elétricos. El recidar y la recogida por sepando de estos residuos en el momento de la eliminación ovularios a preserva recursos naturales y o granitizar que el enciciale proteja la caldar y el medio ambientos de designados de estos residuos la grande de parte de residuos por su recidados aportanse de tencidas proteja la caldar y el medio ambientos de estos residuos do constructivos de fortericos y eléctricos o con la dericidado de aparatos de activas de una discon al constructivas de la constructivas de la caldar de a caldar de activas de acti

Likvidace vysloužilého zařízení uživateli v domácnosti v zemich EU Tala značka na pradukt nebo na jeho obalo značuje, že teto produkt nemi byl likvidován pratým vyhozenim do běžného domovního odpadu. Odpovídále za to, že vysloužilé znátem bude předova k likvida ci do stanových běmých mia uterných k revylkace polebine zpisobem drvinicím liduže zdraví a živnis pratelik. Dabi niformace o tom, kom nižket a polečna k stanova stanovaní přirodnich zdroji a zajíšluje, že nevylkace polebine zpisobem drvinicím liduže zdraví a živnis pratelik. Dabi niformace o tom, kom nižket vyslužile zárazem lided k revylkaci, mialete zsika d vlidali misi samapravy o zajednostav polečnati provádije zave litvi doval komeniho odpodu nebo v obchole, kle je ipradukt

Borskaffelse af affaldsudstyr for brugere i private husholdninger i EU Dette symlop på posikket eller på dets embalage indikere, at produktet ikke må borskaffe stammen med andet husholdningsaffald. I stedet er det dit ansvar at borskaffe affaldsudstyr på af at allevere det all det alle bergene en danningsateber met herbik på genbarg af eldetnik saffaldsudstyr. Den separate indramling og genbrag af af affaldsudstyr på rådspunkte for borskaffelse med til at berøre naturige resourcer og sike, at gentrug indret sted på en måde, de beskyfter mennesken herbes ann miljøet. His du vil vide mete om, hor af kan affaere aft allfaldsudst.

om, mor au van onterere an anaausustyr ti gentrug, kan du kontate kommunen, det kake ternovatiensvesen eller den formetnig, hvor du keke pradukki. Afver van anglesafanke epparaturu door gebruiteren in particulierte hulshabadens in de Kuropses Unit Di symbol og het product of de verpakking geet oan dat dit product nije mag, worden algevoerd met het hushabadiki af det. Het is uw ventrukordelijkde uw algedankke apparaturu draag hij ta het symen van naturlijke kommen. en bi het hetgebruit van metericatio ge een vijze die de valageanscheid en het milles beschertt, van valgedankke apparaturu draag hij ta het symen van naturlijke kommen. en bi het hetgebruit van metericatio ge een vijze die de valageanscheid en het milles beschertt, van vere informatio een het baarangebruiter unter informatio een met informationen met het gemeentuit in uw verophister, de ensingraphens of de het product het angebruiter.

nen oragieroan. Termaligieroan tes kastwaht kärveldistorent sedernete källernise tureege tildet utiliserimisiska kuitensi en sesistella et bi visit terkel versi kaste kuitensi on viis totekski muturud vede selleks etterahtud eletri- ja elektroonika utiliserimisiaka. Utiliserimoste sedertee erakti kagamine ja kallemine olab saata loodusraanid ning tapada, et kallemine toimus himeset tervise ja elektroonika utiliserimisiaka. Utiliserimoste sedertee erakti kagamine ja kallemine olab saata loodusraanid ning tapada, et kallemine toimus himeset, kalle tervise ja elektroonika utiliserimiserimiserimeteen sederteelemines viis, saate kalles loohluki onovalituse, dinegämete tervise ja elektroonika. Kall te sadette

Har-IntelVan laiteiden käsittely kottalouksias Eurooppan unionin aluvelle män kuteisessi ja espäksiksissi ole enterkitä esittelä eli kuteittei sia on kuteihätä kuiskajäteiden mukana. Käyttäjän vehellisuus on huolehtia siita, että hävitettavä laite oimitelaan sähkö, ja elektroniikkajateironna teröppisteisesen. Hävitettävin laitaiden eilillen teröryta ja keirötys sääädä luonnovaroija, kutei kuteissi ja kuteittavä ja kuteittavä sia ta keirän kajaduu toralla, joku suojette limiteit tervenjä ja prapäristä. Saatta vahritassa läätelää ja jakai kuteissi ja keirätys sääädä luonnovaroija. Näitä kuteissi kuteissi ja ja kuteissi sia kuteissi ja kuteissi

Απόρριψη άχρηστο

επιπηγησια. Τόρομη άχρηταν ανακτικόν στην Ευρωπαϊκή Ένωση παρών συμβοίο στον έξανλαμό ή στη αμοκτιασία του υπρόκειγα ήτι το προϊέγι από δεν πρίπει να πταρτί μαζί με άλλα οικαικά αποροίματα. Αντίθητα παθύτη σας έναι το παρών συμβοίο στον έξανλαμό ή στη αμοκτιασία του υπρόκειγα ήτι το προϊέγι από δεν πρίπει να πταρτί μαζί με άλλα σκαικά στηροίματα. Αντίθητα παθύτη από τη παρών συμβοίο στον έξανλαμό τη διατήρητα των έφαισκά πρώτε το πού μπορτίει να απορρίματα τη παρών συμβοία. Τη μαστά παλλαγή από το περιβάλλον. Για παροσότερις ήλοροορείς οχεικά με το πού μπορείτε να απορρίματα τι σταρτίβαλλον. Για παροσότερι τη διαδια δράμων και το περιβάλλον. Για παροσότερις ήλοροορείς οχεικά με το πού μπορείτε να απορρίματα τι σταρτίζεται στα ανακτίλωση, επικοινικήστι με τις κατά τόπους αρμόδε

apper, i per samonigue ano to enois organoste na posor. A hulidadéamographi kezelése a meginhatartataskhen az Európai Uniciban. Es a subcialat hulida y a temelan vegy anak, cossingli nam vegen este de la cossi de este la cossi de l

o nery monitary zanace, in rusci na minace vegnjerene ogunaco vanana z voj o enne organizacijana. Uzotaju ostrživačniš na nederičjan intricem Eropes Savienibas privitajis majisaminelicitas Sis simbal su ierices voi tis ispolojuma norida, je so ierici nedrist izmest kopā or prēsijem mijaraminelicitas to nadod nordžitajis avakšanas veika ji ništi veika nederija elektrika an estava norizētā partatotā. Specida nederigās ierices, polidzi tarajā avakšanas veika ir veika partatotaja partatota sangā otiekus norizetā partatotās. Specida nederigās ierices savakšana un oterizētā partatota. partatota vegranda ir veika partatota taka unterežio partatota, sangā otiekus vesikis un opkartijo valis, kari tegadājānies to ir kur otmežēja pārtatota var nogādā nederģis terici, lakas, sastimistes ar vietep partatota, majama sanda anterus vei reikaja, kari tegadājānies to ir kur otmežēja pārtatota var

naguaa menango mico, taou, au aumente ai meng panahaka, mapaminekata damania dankasina demiar da menala, kai egodapeta so renct. Evropos Squageas vantoloje ja privacije namu uku da produkta negali biti ilmentas kartu su klomis namu oko difekomis. Jas privalari ismo alfekama janga diduodami ja ja falekamo elektroni angao parlicihan punku je alfekamo janga pagu bu aktivis usenami na i perdidame, bus tasogani natiralis at falkali ir utilizinome, kad janga ya pedrida izmoga svelkati i gamta lauajanci bidu. Del informacios opie tai, kur galite ismesti alfekama gerdidbi sikrita janga krejuktis ja titinkama vietos tamba.

Utylizacja zużytego sprzętu przez użytkowników domowych w Unii Europejskiej Szabał za uniestatowa na pradukcie lub opakowaniu oznacza, że lego produktu nie należy wyrzucać ra

u vyjuzida u zajvego sprzetu przez u uzytawanikow somowych w Unii suropejskoj ca u innymi odpodni domowali, Upławnik jest odpowiedaj na obatrzenie su zajwe przek da wyzaczenego poliku grandzanie datowa i stodowala natvarinego. Datas informacje na temat podaću utyżetych urządzeń natvari u zajska u odpowiednich wdat z ladatych, w przeskiejalnowi z admowali z dodowala natvarinego. Datas informacje na temat poda u vjizacji zużytych urządzeń natvari u zajska u odpowiednich wdat z ladatych, w przeskiejalnowi z admowali z modarnego ka w miejcu zajska produku.

us prace o opportezima, moza navanyci, w przepaporame zajmięcym se pownienia obspacóm na w miejsza zakuja produku. Descarde će edystafomentos por vsakrónis om ersidélnicas da União Evropéia Este simbolo no produlo ou ne mobalogem indica oga o produlo não pode ser descardado junta com las domásticas. No entanto, é sua responsabilidade levar os equipamentos a semi descardada su un ponto de calcel designado para a reciclogem de edupumento delto-definicas. A coles separada e o reciclogem das equipamentos descarde tojadam na conservação das recurso inturiais e garantem que se equipamentos serios encidados de forma a proteger a suida de serios dos serios de navantos de serios de suita de serios de suita de serios de suita de serios na las portes de serios de serios de las calcidados o serios de limpera publicas de serios dos navantos en a conservação das reclados en a beiros molimentes denos develhantes quantemas para reclados en escarda de suita conservação das conservações das serios dos navantos de serios de suita de serios de suita para se a veina de acastrar esplusionarias e garantem que os equipamentos com escritarios for da las acadados os areiços de limpera publicas de sub obritos ou o lajo em

vžívateľov v krajinách Európskej únie pri vyhadzovaní zariadenia v domácom používaní do odpadu I na produkte alebo na jeho obale znamená, že nesmie by vyhodený s iným komunálnym odpadom. Namiesto toho máte tup po

os odovzda toto zariade remo symbol na produkti je usob ila pro dolazi zalamenta, era internative vy vyhodeni sy mym kalinavamym dopodani. Kalimesta na mol ma povinina od osobada na zakate zakate je na miest, kale sa zakate predvje revyklaci ce kalinava na odpad pomože chrvni priradne zakate je a zabezpeči kaly spisob revyklacii, ktorý bude chrvni ľudské zdravke a životné posterelie. Dálšie informácie o separovanom zbere a recykláci ziskate na miestnom obecnom úrade, vo firme zabezpečivice: ubor vyhlo komvaňeho dodaval jedbo v ordenimi. Kele se rodukti kujili.

na man sunsequençase, pare vanan somuranneno oppoar area y presidenti, tate te produkt kipili. Ravnanje z dypadno opereno z sepodinjstvih razvatel [kropska wali] To znak na udelika oli embidati izdelika pomeni, da tzielak ne mete dollagati skapa i z drugini gaspodinjskimi odpadki. Odpadno opereno se dollari oddati na določenem zbirnem meta za recklinane odpadne adelitiča i delika pomeni, da tzielak ne mete dollagati skapa i z drugini gaspodinjskimi odpadki. Odpadno opereno se dollari oddati na določenem zbirnem meta za recklinane tako dodate dobrade adelitiča i na veto se dollari odbate odpadno opereno se dollari oddati na določenem zbirnem v kontenime produktorodnima tako, da se vanje ztavite ljudi i na dolje. Vći informaci o metilih, ter lakiho oddate odpadno dopreno se obliganju boste pomogali okranili narove teri ta zgadovlju, da bo odpadno opereno z večilinane tako, da se vanje ztavite ljudi i na dolje. Vći informaci o metilih, ter lakiho oddate odpadio opereno se obliganju boste pomogali okranili narove teri ta zgadovlju, da bo odpadno opereno za reclilinane tako, da se vanje hyritanerivađeno E IU Produkter uber produktorodningar meti den biti v inst kaseros meti valje huballavifali. I stalle hor du anavar for at produkter lamana tile ne behorig derviningstation for hartenica or da o chedativa introdukter. Genom di laman baserode produkter lili darivnina juljater uli tal bervano vida generazaman natureze. Desutos stavda bode maninatar chi milato i rati dervinina juljater, sophanteringstoretag elle bulken dar vara koptes kan ge mer information om var du lamar

Изхвърляне на оборудване за отпадъци от потребители в частни домакинства в Европейския съюз

симот вруг продукт и и полужить протитите в тилити развилитета в серопенския съоз симота вруг продукта и и полужить при посаза), не продукти не тряба да се казърата зедено с дованиските потарци. Име инате отоворноста да ихазъртите удавнето за отпадъци, като то предодете на определен тупкт за рекулитиране на енекрическа ини казалични оборудане за отпадъци. Ве инате отоворноста да ихазъртите обудането за отпадъци, като то предодете на определен тупкт за рекулитиране на енекрическа и и казалични оборуданете за отпадъци, като то предодете на отпадъци на рекулитиране така да се изалично така, че да на всядна на да истаните оборудането за отпадъци при изадинето така и и да на истана и подъци на рекулитиране на силитиране така и подъци на да истаните оборудането за отпадъци на рекулитира на рекулитиране се сърхвете със съответни объс съзрътвите подъкула ве на отпадъци на си назтазине, от коло съз закулити подъкула от вен на отпадъци на си назативно, от коло съз закулити подъкула от вел на отпадъци на си назтазине, от коло съз закулити подъкула.

Laterplant to display must be under § 4 second a display the population of the po

1

Svenska

Zulassungshinweise

- FCC statement
- Notice to users in Korea
- VCCI (Class B) compliance statement for users in Japan
- Notice to users in Japan about the power cord
- Toxic and hazardous substance table
- HP Deskjet D730 Drucker declaration of conformity

FCC statement

FCC statement

The United States Federal Communications Commission (in 47 CFR 15.105) has specified that the following notice be brought to the attention of users of this product.

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and the receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

For further information, contact:

Manager of Corporate Product Regulations Hewlett-Packard Company 3000 Hanover Street Palo Alto, Ca 94304 (650) 857-1501

Modifications (part 15.21)

The FCC requires the user to be notified that any changes or modifications made to this device that are not expressly approved by HP may void the user's authority to operate the equipment.

This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) this device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Notice to users in Korea

사용자 안내문(B급 기기) 이 기기는 비업무용으로 전자파 적합 등록을 받은 기기로서, 주거지역에서는 물론 모든 지역에서 사용할 수 있습니다.

VCCI (Class B) compliance statement for users in Japan

この装置は、情報処理装置等電波障害自主規制協議会(VCCI)の基準に基づくクラス B情報技術装置です。この装置は、家庭環境で使用することを目的としていますが、こ の装置がラジオやテレビジョン受信機に近接して使用されると受信障害を引き起こす ことがあります。 取り扱い説明書に従って正しい取り扱いをして下さい。

Notice to users in Japan about the power cord

製品には、同梱された電源コードをお使い下さい。 同梱された電源コードは、他の製品では使用出来ません。

Toxic and hazardous substance table

中日加加 昭 汞 外売和托盘* 0 0 电线** 0 0 电线** 0 0	镉 六价铬 0 0	<u>多溴联苯</u> 0	多溴联苯醚
外売和托盘* 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	0 0	0	-
电线* 0 0 印刷电路振* 2		<u> </u>	0
印刷由致振* 🗸 💧	0 0	0	0
印刷电路级 人 U	0 0	0	0
打印系统* X 0	0 0	0	0
显示器* X 0	0 0	0	0
费墨打印机墨盒* 0 0	0 0	0	0
区动光盘* X 0	0 0	0	0
3描仪* X X	0 0	0	0
网络配件* X 0	0 0	0	0
电池板* X 0	0 0	0	0
自动双面打印系统* 0 0	0 0	0	0
N部电源* X 0	0 0	0	0

HP Deskjet D730 Drucker declaration of conformity



Index

Α

Aktualisierungen für Software herunterladen 53 Allgemeines normales Drucken 45 Andere Dokumente drucken 25 Ändern der Größe eines Dokuments 48 Anrufen 118 Anrufen beim HP Support 118 Aufbügelfolien bedrucken 38 Auflösung, maximal 47 Ausrichten von Tintenpatronen 58 Auswechseln von Tintenpatronen 56

В

Beheben von Druckerproblemen 64 Beidseitiger Druck 44 Benutzerdefiniertes Papierformat 45 Bestellen von Zubehör 63 Briefe drucken 27 Briefumschläge bedrucken 28 Broschürendruck 35

D

Dauer des telefonischen Supports Support-Dauer 118 digital photos 22 Direkthilfe 53 Dokumente drucken 26 Druckaufgaben (Registerkarte) 41 Druckauflösung 47 Druckeinstellungen ändern 52 Standardeinstellungen 51 drucken Qualität, Fehlerbehebung 99

verzerrter Ausdruck 104 Drucken 4800 x 1200 dpi (optimiert) 47 allgemeines normales Drucken 45 andere Dokumente 25 Ändern der Größe eines Dokuments 48 Auswählen einer Papiersorte 46 beidseitiger Druck 44 benutzerdefiniertes Papierformat 45 blasse Seiten 107 Briefe 27 Briefumschläge 28 Broschüren 35 Dokumente 26 Druckauflösung 47 Druckeinstellungen 52 Drucken von Präsentationen 50 Druckgeschwindigkeit 46 Druckgualität 46 E-Mails 25 Etiketten 31 EXIF-Druck 23 Festlegen der Seitenreihenfolge 42 Fotos 18 Fotos auf Normalpapier 21 Fotos mit Rand 20 gebundene beidseitig gedruckte Dokumente 48 Graustufen 43 Grußkarten 34 hohe Qualität 47 Karteikarten und kleinformatige Druckmedien 30 maximale Auflösung 47 mehrere Seiten auf einem Blatt 43

mit einer Tintenpatrone 15 Poster 36 Postkarten 29 Prospekte 33 Qualität, Fehlerbehebung 101, 105, 109 randlose Fotos 18 schnelles Drucken (Sparbetrieb) 42 Seitenansicht 45 Software 51 Tipps 40 Transferpapier zum Aufbügeln 38 Transparentfolien 32 vertikale Streifen 110 Webseite 49 Drucken dauert lange Druckersoftware ist veraltet 82 komplexe Dokumente drucken 82 maximale Auflösung 82 mehrere Anwendungen sind geöffnet 82 Systemanforderungen 82 Tintenreserve-Modus 82 Drucker druckt nicht 75 Druckereigenschaften 52 Druckerfunktionen 8 Drucker ist blockiert 86 Druckername wird nicht angezeigt 70 Druckersoftware Aktualisierungen herunterladen 53 Druckerspezifikationen 119 Drucker-Toolbox 62 Druckerwartung 55 Drucker zieht kein Papier ein 91 Druckgeschwindigkeit 46 Druckpatronen warten 62 zuvor verwendet 66 Druckprobleme 114

Index

Druckqualität verschmierte Tinte 99 Druck- und Tintenpatronen bestellen 63 Duplexdruck 44, 48

E

Eingabehilfen 2 Einstellungen 52 E-Mails drucken 25 Entfernen von Tinte von der Haut oder Kleidung 60 Etiketten bedrucken 31 EXIF-Druck 23

F

Farbe schwach 107 Faxen schlechte Druckqualität 101 Faxprobleme schlechte Druckqualität 101 Fehlerbehebung Alle LEDs blinken 73 Bild wird schräg gedruckt 97 Briefumschlag wird schräg bedruckt 115 Drucker 64 Drucker druckt nicht 75 Drucker ist blockiert 86 Druckername wird nicht angezeigt 70 Drucker zieht kein Papier ein 91 Druckgualität 99 falsch gedruckte Dokumente 114 Faxprobleme 101 Fotodruck, Probleme 96 Installationsprogramm kommt zum Stillstand 69 langsame Druckausgabe 82 mehrere Seiten werden gleichzeitig gedruckt 95 Netz-LED blinkt 72

neue Druckeinstellungen wurden im Dokument nicht übernommen 116 Papierstau 89 randloser Druck. Probleme 96 Richtlinien zum randlosen Drucken 96 schlechte Druckqualität 98 Teile des Dokuments fehlen oder sind falsch positioniert 115 Text und Bilder sind falsch ausgerichtet 114 Tintenpatronenstatus-LED blinkt 73 Wiederaufnahme-LED blinkt 73 Fehlerhaft gedruckte Dokumente Dokument wird schräg oder nicht zentriert gedruckt 115 Fehlermeldungen kein Papier 91 Tintenpatronenfehler 64 Fotodruck Fotos auf Normalpapier 21 Fotos mit Rand 20 Kosten sparen 24 randlose Fotos 18 Fotodruck, Probleme Überprüfen der Druckeinstellungen 96 Foto mit unerwünschtem Rand für kleinformatiges Fotopapier 98 Fotopapier, Lagerung und Behandlung 23 Fotos werden nicht richtig gedruckt 96

G

Gebundene beidseitig gedruckte Dokumente 48 Geschätzter Tintenfüllstand 59 Graustufendruck 43 Grußkarten drucken 34

н

Hinweise von Hewlett-Packard 2

I

Informationen zur Umweltverträglichkeit Datenblätter zur Materialsicherheit 120 Kunststoff 120 Recycling-Programm 120 Verwendbares Papier 120 Installation Programm kommt zum Stillstand 69

Κ

Karteikarten bedrucken 30 Kein Papier 91

L

LEDs Alle LEDs blinken 73 Netz-LED 9 Netz-LED blinkt 72 Tintenpatronenstatus-LED 11 Tintenpatronenstatus-LED blinkt 73 Wiederaufnahme-LED 10 Wiederaufnahme-LED blinkt 73

Μ

Maximale Auflösung 47 Mehrere Seiten werden gleichzeitig gedruckt 95 Meldung "Unbekanntes Gerät" 70

Ν

Nach Ablauf des Support-Zeitraums 118 Netz-LED blinkt 71

Ρ

Papier kein Papier 91 wird nicht eingezogen 112 Papierfach aufklappen 12 einklappen 13 Papiersorte auswählen 46 Papierstau 89 Papier und andere Medien bestellen 63 Patronen. *siehe* Druckpatronen photo fix options 22 photos digital 22 Posterdruck 36 Postkarten drucken 29 Präsentationen drucken 50 printing digital photos 22 Prospekte drucken 33

R

Randloses Drucken 96 Real Life technologies 22 Recycling Tintenpatronen 120 Reihenfolge, Einstellung 42 Reinigen Druckergehäuse 60 Tintenpatronen, automatisch 59 Tintenpatronen, manuell 60

S

schlechte Druckqualität 99 Schlechte Qualität beim Drucken von Faxen 101 Schnelles Drucken (Sparbetrieb) 42 Seitenansicht 45 Standard-Druckeinstellungen 51 Standarddrucker 51

Index

т

Tasten Netztaste 9 Taste "Abbrechen" 10 Wiederaufnahmetaste 10 Testseite drucken 40 Text gestuft 113 nicht ausgefüllt 101 stufenlose Schriftarten 113 Tinte

Streifen auf der Papierrückseite 111 Tinte entfernen von Haut oder Kleiduna 60 Tintenpatronen ausrichten 58 Auswahlnummern 55 Auswechseln 56 automatisches Reinigen 59 Bestellinformationen 59 Drucken mit einer Tintenpatrone 15 manuelles Reinigen 60 niedriger Tintenfüllstand 66 verwenden mit dem Drucker 14 Tintenpatronenstatus-LED 11 Tintenreserve-Modus 15 Tintenstrahl niedria 66 Tipps zum Drucken 40 Toolbox 62 Transparentfolien bedrucken 32

U

Umwelt Programm zur umweltfreundlichen Produktherstellung 119 USB-Anschluss am Drucker anschließen 17

V

verschmierte Tinte 99

W

Wartung Drucker 55 Druckergehäuse 60 Druckpatronen 55, 62 Webseite, drucken 49 Wenig Tinte 59

Ζ

Zubehör (Verbrauchsmaterial) bestellen 63